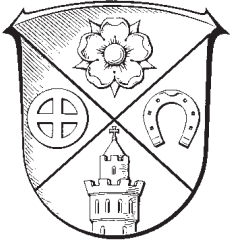


**Die aktuelle Ausgabe
der Friedrichsdorfer Woche finden Sie
immer donnerstags in Ihrem Briefkasten
und im Internet.**



Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 38.000 Exemplare

Taurus Schwimmerlagen Steffek GmbH

POOLS

Alles für Ihr
Schwimmbad

Zubehör, Chlor- und alternative
Reinigungsprodukte, automatische
Poolreiner und immer kompetente
Beratung!

steffek

Tel: 0 61 72 / 9 65 30 | Industriestraße 12
Oberstedten | www.steffek.com

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 06171/6288-0 · Telefax 06171/6288-19

14. Jahrgang

Mittwoch, 20. Mai 2009

Kalenderwoche 21



Erster Stadtrat Norbert Fischer, der Auszubildende im Rathaus Viktor Lampel, Samira El-Mesbahi von der Steuerabteilung und Wirtschaftsförderung, Christine Hübner von der Wirtschaftsförderung und Eva Köhlmeier von der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt (v.l.) präsentieren sich in der erweiterten Kollektion Friedrichsdorfer Textilien. Foto: Ehmler

Stadtkollektion jetzt auch im Online-Shop

Von Bernd Ehmler

Friedrichsdorf. Friedrichsdorf – Nabel der Welt“, unter diesem Motto präsentierten das Friedrichsdorfer Stadtmarketing und die Wirtschaftsförderung die erweiterte Kollektion an Friedrichsdorfer Textilien.

Besucher der Friedrichsdorfer Messe haben am Stand der Stadt im Messezelt die Mitarbeiter in ihren neuen Outfits sehen können,

denn zu diesem Zeitpunkt hat die Stadt die Kollektion an Friedrichsdorfer Textilien deutlich erweitert. Modern, trendy und funktional ist das neue Sortiment von Polo-Shirts, Sweat-Jacken, Longsleeve-Shirts bis hin zur Umhängetasche mit dem städtischen Logo, alle in den Friedrichsdorfer Stadtfarben. Erstmals wurde auch für die jüngsten Friedrichsdorfer eine eigene Kollektion mit Baseballkappen, Sweat- und T-Shirts in Kindergrößen produziert. Mit dieser Corporate Fashion möchte das Rathaus die Identifikation seiner Bürger mit der eigenen Stadt vertiefen und ermöglichen, dies auch nach außen zu zeigen.

Neu ist auch, dass die gesamte Kollektion jetzt über einen Online-Shop bestellt werden kann. Hier kann jeder rund um die Uhr schauen, bestellen und sich die Ware bequem nach Hause schicken lassen. „Es ist ein zeitgemäßes Konzept – so wie sich Friedrichsdorf bereits seit längerem in vielen Bereichen nach außen darstellt“, erklärt Erster Stadtrat Norbert Fischer diese Möglichkeit des Erwerbs der Kleidung. Er selbst trug bei der Vorstellung der Kollektion neben einem Hemd mit Friedrichsdorfer Logo eine Herren-Sweatjacke, die aber gerne eine Nummer größer hätte ausfallen dürfen.

Mit dem Online-Shop betreibt Friedrichsdorf aktive Wirtschaftsförderung mit dem Kooperationspartner „Multiform products und textiles“ aus der Max-Planck-Straße. Geboren wurde die Idee am Abend der Unternehmer-

runde im November 2008. Die beiden MP textiles-Geschäftsführer Jenö Kovac und Sven Kaulfuss, beides „Friedrichsdorfer Jungen“, erzählten von ihrer neuesten Errungenschaft des Online-Shops. Spontan wurde die Zusammenarbeit vereinbart und nun auch technisch umgesetzt. Wer aber keine Möglichkeit hat, die Textilien online zu erwerben, kann diese auch im Rathaus, Hugenottenstraße 55, bestellen.

„Gemeinsame Projekte mit der einheimischen Industrie umzusetzen, ist eine tolle Angelegenheit. Wenn, wie in diesem Fall, beide Seiten von dem Projekt profitieren können, ist dies umso schöner. Auch dokumentieren wir so unsere Verbundenheit zu den Friedrichsdorfer Unternehmen“, freut sich Norbert Fischer über die gelungene Kooperation. „Wie andere große Firmen beispielsweise Hassia Sprudel, IKEA, HONDA, Fleurop oder Premiere präsentieren wir die eigene Identität mit Outfits von MP textiles.“

Für den Herbst ist bereits die Erweiterung des Online-Shops angedacht. Dann kann die gesamte Kollektion auf der Rückseite personalisiert werden. Vereine, Gruppen und Verbände können dann auf der Rückseite ihren eigenen Aufdruck anbringen lassen, während auf der Vorderseite, das Friedrichsdorfer Logo prangt.

Preislich liegen die Baseball-Kappen bei 14 Euro, die Tasche kostet 19,95 Euro und die

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Stadtwerke
Bad Homburg v.d.Höhe**
Nah'. Immer da. Und garantiert persönlich!

Unsere Eigentümer sind die Bürger.

***Alles 10.- €** (*Alle Standardleistungen gem. Preisliste bis mittellanges Haar)

Haarstudio Bahar

Damen-Herren-Kinder	kurz/mittel bis 20 cm/€	lang ab 20 cm/€
Standardleistungen		
Waschen und Schneiden	10	10
Waschen - Schneiden - selber Föhnen	10	10
Föhnen / Frisur	10	15
Standardfarbe	10	20
Standardtönung	10	15
Wasserwelle (komplett mit Festiger)	10	15
Foliensträhnen (bis max. 10 Folien)	10	10
Kammsträhnen oder Haubensträhnen	10	10
Maniküre	10	
Kosmetik Fußpflege	10	
Echthaarsträhnen p. Stück	3	
Kinderschnitt - Waschen (bis 12 Jahre)	7	

mit und ohne Termin Mo - Fr: 9 - 19 Uhr, Sa: 9 - 18 Uhr
Schwedenpfad 2 · Bad Homburg | Rathausplatz 9 · Oberursel
Telefon 0 61 72 / 45 35 43 | Telefon 0 61 71 / 88 57 55

GLASEREI
BOVENSIEPEN UND STÖCKEL GBR

Meisterbetrieb für zeitgemäße Glasanwendung

Energieeinsparung mit Glas

**Haben Sie Fenster vor 1995?
Lassen Sie Ihr Geld
nicht in Rauch aufgehen.
Fragen Sie uns.
Wir beraten Sie gerne.**

Elisabethenstraße 1
61348 Bad Homburg v.d.H.
Telefon: 0 61 72 / 2 25 49 · Telefax: 0 61 72 / 69 05 43
www.glaserei-bad-homburg.de

IHR FACHMARKT FÜR

**Farbe Tapete
Boden Werkzeug
Trockenausbau**

**Wir sind jetzt
länger für Sie da:
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr
Sa. 8 - 14 Uhr**

Neue
Adresse!

200
Jahre
scheller

61352 Bad Homburg/Ober-Eschbach
Massenheimer Weg 8
Fon 06172/9254-0, Fax 06172/9214-19
www.farben-scheller.de

Der Kinderladen

Bei Vorlage dieser Anzeige
gewähren wir Ihnen 20%
auf Ihren Einkauf.

Ausgenommen
reduzierte Ware

(gültig bis 31.05.09)

Audenstraße 8 · Bad Homburg
Tel. 0 61 72 / 6 80 48 78
Sonntag, den 24. Mai von 13 - 18 Uhr geöffnet!

**Gründlich beraten.
Gründlich gespart.**

Seit 1920.

**Bauzentrum und Gartenland
Maeusel**

Bad Vilbel-Massenheim, Gewerbegebiet Am Stock
8.00 - 20.00 (Sa. 19.00) · Tel. 0 61 01 / 98 55 - 0 · www.maeusel.de

**Teppich-Galerie
Esfahani**

Klein aber fein!

**Super schöne Teppiche
Fachmännische Reparaturen
Bio Handwäsche**

Louisenstr. 41 · Bad Homburg
☎ 061 72 / 171 00 34

Waschen & restaurieren

von unseren Profis im eigenen Atelier.
Keine Subunternehmen. Vertrauen Sie
auf 30 Jahre Erfahrung ... denn jeder
Teppich ist anders!

Exklusive
klassische
& moderne
Orient-
teppiche

SAM

Direkt
gegenüber
dem Kurhaus!

Fine Persian Carpets

Bad Homburg · Louisenstr. 63 · 0 61 72 - 49 52 36



Ausstellungen

Blickachsen 7 – Freiluft-Ausstellung mit zeitgenössischer Bildhauerkunst im Kurpark und Schlosspark. Galerie Scheffel (bis 4. Oktober)

Skulpturen und Zeichnungen von Laura Ford, Altana Kulturstiftung, Sinclair-Haus, Dorotheenstraße/Ecke Löwengasse, dienstags 14-20 Uhr, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 10-18 Uhr (bis 26. Juli)

„Elemente leben“ – Arbeiten von Dagmar Dietz (Bilder) und Claudia Pense (Skulpturen), Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, dienstags bis freitags, 16-19 Uhr sowie samstags, sonntags und feiertags 14-18 Uhr (bis 24. Mai)

„Edithmartische Blicke“ – Werke von Martina R. Czeran und Editha Pröbstle, Kunstverein Bad Homburg, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 11-18 Uhr

„Bild und Skulptur“ – Frühjahrsausstellung der Künstlergruppe „arte 71•500“, Atelier für Bildgestaltung Gisela Yaliner-Hemberger, Untere Brendelstraße 13c, samstags und sonntags 14-19 Uhr (bis 31. Mai)

„Wenn Bilder Wort reden“ – Gemälde von Moni.K., Goldschmiede & Galerie Aurum, Elisabethenstraße 40, geöffnet montags bis freitags 10-18 Uhr, samstags 10-15 Uhr (bis 20. Mai)

Bilder von Ulrike Elsdörfer, Forum der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, täglich 14-19.30 Uhr (bis Ende Mai)

Farbmediationen und Streifenbilder von Birgid Vietz, Christuskirche, Stettiner Straße 53 (bis 29. Juni)

„Je trouve ici mon asile“ – Dornholzhäuser: Waldenserdorf und Luftkurort“, Museum im Gotischen

Haus, Tannenwaldweg 102, dienstags, donnerstags, freitags, samstags 14-17 Uhr, mittwochs 14-19 Uhr, sonntags 12-18 Uhr (bis 6. September)

„Porsche – vom Volkswagen zum Traumwagen“, Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr

„Aus allerhöchster Schatulle“ – Kaiserliche Geschenke im Schloss, dienstags bis sonntags 10-18 Uhr (bis 31. August)

„Generaciones – die Soldaten Roms – Bewaffnung und Ausrüstung über vier Jahrhunderte“, Fabrica im Römerkastell Saalburg, täglich 9-18 Uhr (bis 31. Januar 2010)

„75 Jahre Frauengemeinschaft in Kirdorf“, Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 41, sonntags 13-16 Uhr und mittwochs 15-17 Uhr (bis 12. Juli)

Kinos in Bad Homburg

in der Taunus Therme (Tel. 489209)

„Nachts im Museum 2“

Donnerstag - Mittwoch 15, 17.30 und 20 Uhr

„Illuminati“

Donnerstag - Mittwoch 17.15 und 20 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70

(Tel. 06175-1039)

„Illuminati“

Donnerstag bis Mittwoch 20 Uhr

Samstag + Sonntag 17 Uhr

Donnerstag, 21. Mai

Vatertags-Frühshoppen der Kleingärtner, Anlage Götzenmühle, ab 10 Uhr

Vatertagsfest des Freizeitfußballvereins „Grashoppers“ am Kirdorfer Brunnen, ab 11 Uhr

Freitag, 22. Mai

Eröffnungsfest der Ausstellung „Edithmartische Blicke“ mit Werken von Martina R. Czeran und Editha Pröbstle, Kunstverein Bad Homburg, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20 Uhr

Freitag, 22., bis Sonntag, 24. Mai

23. Bad Homburger Weinfest, Veranstalter: Aktionsgemeinschaft, Luisenstraße, mit verkaufsoffenem Sonntag von 13 bis 18 Uhr

Samstag, 23. Mai

Stadtführung „Auf Wortwins Spuren“ mit Rüdiger Kurth, Gemeinschaftskreis „Unser Homburg“, Treffpunkt: Weißer Turm im Schloss, 15 Uhr

Sonntag, 24. Mai

Jazzbrunch mit dem „Golden Age Swingtett“, Ho-

tel Steigenberger, Kaiser-Friedrich-Promenade, 11 Uhr

„Magischer „Liebeszauber“ mit dem Weltklassenmagier Harry Keaton, Deutsches Äpfelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 18 Uhr

Montag, 25. Mai

Vortrag „Ein Bad Homburger Bub der Hobbymler“ von Wolfgang Zimmermann, Rind'sches Bürgerstift, Gymnasiumsstraße 1-3 15.30 Uhr

50. Medizinischer Bürgerdialog, Thema: Organ- spende mit Podiumsdiskussion „Organtransplantation und Nierenerkrankung“ und Vorsorgeuntersuchungen, medandmore communications und Kur- und Kongress GmbH, Kurhaus, 18-20.30 Uhr

Dienstag, 26. Mai

Vortragsabend „Nein zum Führerstaat. Die Bekenntnissynode der Evangelischen Kirche in Barmen und der Kirchenkampf im Nazi-Reich“ von Pfarrer Dr. Alexander von Oettingen, Unterkerche der Erlöserkirche, 19.30 Uhr

Mittwoch, 27. Mai

Kino im Stift „Hokuspokus“, Rind'sches Bürgerstifts, Gymnasiumsstraße 1-3, 16 Uhr

Schlagerrevue der deutschen Wirtschaftswunder „Toast Hawaii und Käse-Igel“, Deutsches Äpfelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Donnerstag, 28. Mai

Klinikforum „Chirurgie im hohen Lebensalter“, Cafeteria der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, 18 Uhr

Chorkonzert mit Gospels und Spirituales, Bethel Choir Minnesota, Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1, 19.30 Uhr

Vortrag „Die Bedeutung der Ausländerbeiräte und die Kooperation mit den Migrationsselbstorganisationen“ von Diplom-Sozialpädagogin Corrado di Benedetto, Veranstalter: griechisch-deutscher Kulturverein „Hellas“, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 20-24, 20 Uhr

Samstag, 30. Mai

Schlagerrevue der deutschen Wirtschaftswunder „Toast Hawaii und Käse-Igel“, Deutsches Äpfelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Wochenmarkt verlegt

Bad Homburg (hw). Die Stände des Wochenmarkts stehen wegen des Weinfestes am Freitag, 22. Mai, im Kurhausgarten.

Kunsthändlermarkt im Hessenpark



Zum vierten Mal bieten rund 70 Aussteller am Wochenende 23. und 24. Mai ausgewähltes Kunsthandwerk auf dem Marktplatz des Hessenparks an. Vom Schmuck bis zum Holzspielzeug: Beim Kunsthandwerkermarkt, der am Samstag von 11 bis 18 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr stattfindet. Die Besucher können die künstlerischen Arbeiten auch erwerben. Das vielseitige Angebot der Stände reicht dabei von Edelsteinketten, kreativer Töpferware und ökologischer Strickware über Goldschmiedearbeiten und Glaskunst bis hin zu Holzobjekten, Schmuck oder Skulpturen. Zudem können die Besucher Kunsthandwerkern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen, wie einer Goldschmiedin oder einer Kunsthandwerkerin, die selbst ihre Glasperlen herstellt und dann zu Armbändern und Ketten verarbeitet. Für die Kinder gibt es natürlich ein Extra-

Programm. Ein bewegliches Marionettentheater sorgt am Samstag von 12 bis 16 Uhr für Unterhaltung, während sonntags ein Clown von 12 bis 16 Uhr die kleinen Besucher zum Lachen bringt. An vielen Ständen ist ein spezielles Angebot für Kinder: von Puppen- und Bärenkleidung über Handspielpuppen bis hin zu Holzspielzeug. Sondervorführungen im Museum runden das Programm des Kunsthandwerkermarktes ab. Hier können die Besucher dem Drechsler jeweils von 11 bis 16.30 Uhr bei seiner Arbeit über die Schulter schauen und miterleben, wie er aus Holz die verschiedensten Gegenstände, wie Stuhlbeine, Schalen oder Pfeffermühlen fertigt. Auch die Türen der Schreinerei stehen an beiden Tagen von 10 bis 17 Uhr offen. Gezeigt wird unter anderem, wie Holznägel entstehen. Und wer mag, kann sich einmal selbst im Hobeln versuchen.

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in dringenden Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztags, sowie samstags ab 16 Uhr wird eine gesetzlich festgelegte Notdienst-Gebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapothekeliste erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Mittwoch, 20. Mai

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Luisenstraße 102, Telefon 06172-23021

Donnerstag, 21. Mai

Linden-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Telefon 06171-4603
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Freitag, 22. Mai

Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Luisenstraße 78, Telefon 06172-21276

Samstag, 23. Mai

Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Telefon 06172-44696
Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Telefon 06171-21711

Sonntag, 24. Mai

Kur-Apotheke, Bad Homburg, Luisenstraße 77, Telefon 06172-24037

Montag, 25. Mai

Apotheke am Holzweg, Oberursel, Holzweg 13, Telefon 06171-51955
Burg-Apotheke, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, Königsteiner Straße 22a, Telefon 06007-2525

Dienstag, 26. Mai

Hof-Apotheke, Luisenstraße 53-57, Bad Homburg, Tel. 06172-22114 + 92420

Mittwoch, 27. Mai

Regenbogen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Telefon 06171-51038
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach, Wetterauer Straße 3a, Telefon 06172-49640

Donnerstag, 28. Mai

Neue Markt-Apotheke, Bad Homburg, Luisenstraße 19, Telefon 06172-24316

Freitag, 29. Mai

Regenbogen-Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Telefon 06171-21919
Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugentottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Samstag, 30. Mai

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 20, Telefon 06172-22102

Sonntag, 31. Mai

Regenbogen-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Telefon 06175-636
Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarztwagen	112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **0 61 72 / 1 92 22**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Hochtaunusklinik Bad Homburg, Urseler Straße 33, täglich von 19 bis 6 Uhr, sowie von Mittwoch ab 18 Uhr bis Montag 6 Uhr **061 72 / 1 92 92**

Kinder- und jugendärztliche Notfälle
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 12 Uhr
Christi Himmelfahrt, 21. Mai
Dr. med. Bernd Viehmann
Oberursel, Holzweg 9a **0 61 71 / 51543**

Wochenende 23./24. Mai
Dr. med. Christian Walter
Bad Homburg, Luisenstraße 22 **0 61 72 / 20055**

Zahnärztlicher Notdienst **06172/19222**

Hochtaunusklinik
Bad Homburg **0 61 72 / 1 40**

Polizeistation
Saalburgstraße 116 **0 61 72 / 120 - 0**

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasserversorgung **0 61 72 / 4 01 30**

Mainova AG
für Dornholzhausen und Stadt Friedrichsdorf **0 69 / 2 13 88-110**

Wochenend-Notdienst der Innungen
Elektro **06172-3880940**
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG
für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen **0 60 31 / 8 21**

Giftinformationszentrale **06131/232466**

Impressum

Bad Homburger / Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt
Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 0 61 71 / 62 88-0
Telefax: 0 61 71 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung:

Michael Boldt

Redaktion:

Hubert Lebeau

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage:

38 000 verteilte Exemplare

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr,
Mittwoch vor Erscheinen 11 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen Dienstag 15 Uhr

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 14 vom 1. Januar 2009

Druck:

Ehrenklaus Druck

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

DANCE 'N WIN

Freitag, 22.5., 22.00 Uhr
Live: Joe Whitney & StreetLIVE Family

Samstag, 23.5., 22.00 Uhr
35up Club mit Mixed Dance Classics

www.casinolounge.de
 Eintritt frei, Zutritt und Spiel ab 18 J.
 Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird: Beratungs-Tel. 06172 60080.

Pasta & More – für 9,90 €
 Freitags ab 20.00 Uhr

CasinoLounge
 BAD HOMBURG

Stadtkollektion jetzt ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Shirts liegen zwischen 19,95 und 49,95 Euro. „Dafür erhält man qualitativ hochwertige Ware, die auch noch nach mehreren Waschgängen wie neu aussieht“, erklärt MP textiles-Geschäftsführer Jenö Kovac. MP Textiles entwickelt und produziert seit 1995 hochwertige Textilien für Unternehmen. Die Kernkompetenz des Unternehmens ist die Entwicklung und Herstellung von Corporate Fashion. Das Produktangebot umfasst Unter-

nehmenskleidung, Merchandise-Artikel sowie Werbe- und Promotioentextilien. MP bietet die vollständige Abwicklung von der einzelnen Cap bis hin zur kompletten Mitarbeiterausstattung, von der Einzelanfertigung bis hin zu einer umfassenden Shop-Logistik. Der Umsatz der Firma in Friedrichsdorf, die vor 15 Jahren in einer Garage angefangen hat, betrug im letzten Geschäftsjahr 3,2 Millionen Euro. Mit den Partnerunternehmen MP Logistik, MP Schweiz AG und MP Websolutions wurden insgesamt neun Millionen Euro im vergangenen Geschäftsjahr erwirtschaftet.

Verkaufsoffener Sonntag bei Vivendi mit vielen attraktiven Angeboten

LUIA CERANO

VIVENDI
 mode + accessoires

Louisen Arkaden, 61348 Bad Homburg

Seulberger Heimat- und Schützenfest mit „Loddar“

Seulberg (fw). „Live, umsonst und draußen“, das ist das Motto im Biergarten vor dem Schützenhaus in Seulberg. Wie jedes Jahr zu Pfingsten, findet dort auch dieses Jahr wieder das Seulberger Heimat- und Schützenfest statt.

Gegen 15 Uhr wird am Samstag, 30. Mai, der Biergarten und Vergnügungspark geöffnet. Den offiziellen Auftakt zur Eröffnung macht um 20 Uhr die Live-Rockband „Signal“ – sie lockt mit Rock- und Popklassikern der letzten 40 Jahre bis zu aktuellen Chartplatzierungen. Am Pfingstsonntag, 31. Mai, 11 Uhr laden die Schützen zu einem zünftigen Frühschoppen ein. Selbstgebackenen Kuchen und Kaffee gibt es ab 14 Uhr. Gegen 11 Uhr beginnt auch das Pistolenschießen für Gäste und gegen 15 Uhr das Gästeschießen mit dem KK-Gewehr. Parallel dazu können sich alle an einer Schießvorführung mit dem Luftgewehr und am Auftritt der Ballettgruppe „Schneiders Schläppchen“ erfreuen. Den Höhepunkt am Samstagabend bildet ab 19.30 Uhr FFH-Mann Johannes Scherer – ein Comedy-Naturtalent, das seine Stimme innerhalb von Sekunden in eine andere verwandeln kann. Er steckt hinter „Loddar Matthäus“, Arnold Schwarzenegger, Dieter Bohlen, Franz Beckenbauer und vielen anderen. Begleitet wird er von der Partyband „Weap“ aus Usingen, ihr Repertoire ist geformt durch 30 Jahre Live-Erfahrung.

Der Pfingstmontag, 1. Juni, beginnt um 9.45 Uhr mit dem traditionellen Zeltgottesdienst mit Pfarrer H.H. Grebing. Anschließend beginnt um 11.15 Uhr der Ausmarsch zum Freiheitsschießen vom Gasthaus „Zum Deutschen Haus“, Alt Seulberg, begleitet vom Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Kirdorf.

Ab 13 Uhr sorgt die Wetterthaler Blaskapelle für die musikalische Unterhaltung der Gäste. Kaffee und Kuchen werden ab 14 Uhr angeboten.

Ab 13.30 Uhr beginnt das Freiheitsschießen. Die Schützengesellschaft 1524 Seulberg lädt alle Einwohner der Stadt Friedrichsdorf ein, daran teilzunehmen. Schießen darf, wer seit einem Jahr in der Stadt wohnt, das 18. Lebensjahr vollendet hat und sich am traditionellen Ausmarsch beteiligt hat.

Das Freiheitsschießen ist ein historischer Brauch. Geschossen wird auf die Freiheitsscheibe, die auch dieses Jahr wieder vom Kunstmaler Rudi Abraham aus Bad Homburg gemalt wurde. Bis Pfingsten ist die Scheibe im Schaufenster der Hardtwald-Apotheke in Seulberg zu besichtigen.

Die Bildscheibe hat fünf Zentren. Das Siegerzentrum wurde früher vom Landgrafen festgelegt, dieses Jahr hat diese Aufgabe der ev. Pfarrer Grebing übernommen. Das richtige Zentrum wird allerdings erst nach dem Abschluss des Schießens am Montagabend bekannt gegeben, so dass das Freiheitsschießen ein reines Glücksschießen ist. Zur Zeit der Landgrafen war der Freiheitsschütze für ein Jahr von allen Steuern, Abgaben und Frondiensten befreit. Heute erhält er die Freiheitsscheibe, aber keine Steuerbefreiung.

Vor dem Freiheitsschießen findet für jeden Teilnehmer ein Probeschießen statt. Geschossen wird mit dem Kleinkalibergewehr auf eine 100 Meter entfernte Scheibe. Der Gewinner dieses Schießens erhält einen vom Bürgermeister gestifteten Pokal, die so genannte Schnappgabe.

Gegen 20.30 Uhr findet die Bekanntgabe der Gewinner der verschiedenen Scheiben und des Freiheitsschützen statt. Pfarrer Grebing wird dann den versiegelten Umschlag öffnen und erklären, welches Zentrum das Freiheitsschützenzentrum ist.

FSV-Jubiläums- und Meisterschaftsfeier

Friedrichsdorf (fw). Der FSV Friedrichsdorf lädt Mitglieder, Freunde und Gönner am Sonntag, 24. Mai, um 15 Uhr zu einem Mitgliedertreff mit Meisterschafts- und Jubiläumsfeier in den Clubraum am Sportplatz, An der Plantation, ein. An diesem Tag spielt die 1. Mannschaft gegen die Spvgg. 05/99 Bad Homburg und steht schon als Meister der Kreisklasse B fest. Damit ist die Mannschaft nach 40 Jahren wieder Meister. Es soll der Aufstieg der 1. Mannschaft und das 40-jährige Jubiläum der ersten Meisterschaft gefeiert werden.

TVB sucht Helfer für den „Dorfspaß“

Burgholzhausen (fw). Der „Burgholzhäuser Dorfspaß“ feiert in diesem Jahr am 20. und 21. Juni sein 30. Jubiläum. Die Festvorbereitungen sind jetzt im vollen Gang. Der Turnverein Burgholzhausen sucht für das zweitägige Stadtteilstfest Helfer für die Theke sowie den Grill- und Salatstand. Die Koordination hat Wolf-Dieter Schmidt übernommen (Tel. 06172-79677, e-mail:wolf-dieter.schmidt@gmx.de). Wer Zeit und Lust hat mitzuhelfen, wendet sich an ihn oder an einen Abteilungsleiter des Vereins.



Auf diese Freiheitsscheibe wird beim Seulberger Heimat- und Schützenfest geschossen.

Sangesfreudige Senioren gesucht

Friedrichsdorf (fw). Der Singkreis Friedrichsdorf sucht älteren Menschen, die gerne Volkslieder singen. Die gesellige Runde trifft sich ab dem 28. Mai jeden Donnerstag von 15 bis 17 Uhr im Seniorentreff, Friedrich-

Ludwig-Jahn Straße 29a. Jeder singt dabei so gut er kann, denn die Freude am Singen steht im Vordergrund. Hans Herzog vom Seniorenbeirat Friedrichsdorf lädt alle Senioren ein einmal unverbindlich teilzunehmen.



Ausstellungen
 Acrylmalerei von Henrike Klopffleisch, Montag bis Freitag 8-12 Uhr und Donnerstag 14-18 Uhr, Standesamt, Hugenottenstraße 55 (bis Ende Oktober)

Mittwoch, 20. Mai
Rock am Dillinger Hof mit „Keyout“, Sportfreunde Friedrichsdorf, Festzelt am Sandelmühlenweg 101, 20 Uhr

Donnerstag, 21. Mai
Vatertag am Dillinger Hof, Sportfreunde Friedrichsdorf, Festzelt und Freigelände am Sandelmühlenweg 101, ab 10 Uhr
Vatertags-Fußballturnier der Schoppenschlumpfe Seulberg, Waldsportplatz Seulberg, 10 Uhr
Vatertags-Fest der SV Teutonia Köppern, Vereinsheim am Bürgerhaus, Dreieichstraße, ab 10 Uhr
Vatertags-Feier des Schützenvereins SSV Hubertus Köppern, Schützenhaus am Ortsausgang Köppern, ab 10 Uhr

Freitag, 22. Mai
Rommétournier des FSV Friedrichsdorf, Clubhaus an der Plantation, 19.30 Uhr

Sonntag, 24. Mai
Jubiläums- und Meisterschaftsfeier des FSV Friedrichsdorf, Sportplatz an der Plantation, 15 Uhr

Dienstag, 26. Mai
Vortrag mit Gespräch zum Thema „Bedingungsloses Grundeinkommen“, Initiative Zeitgemäß, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22 in Köppern, 19.30 Uhr

Offenes Teffen des CDU Stadtverbandes, Restaurant „Stadt Berlin“, Berliner Straße, 20 Uhr

Donnerstag, 28. Mai
Vortrag „Arm und Reich im Hochtaunuskreis“ mit Dr. Alexander Dietz vom Ev. Dekanat Hochtaunus, ev. Kirche Köppern, 19.30 Uhr

GUTSCHEIN
 im Wert von **20,-**

Einzulösen beim Kauf einer Sonnenbrille ab 59,-
 1 Gutschein pro Sonnenbrille. Jetzt für Sie bei NeuSehLand.
 Gültig bis 11.07.2009. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Aktionsangeboten.

Best of Hollywood, New York und Paris: Sonnenbrillen von NeuSehLand.

Gießen, Kreuzplatz 8 und Neuen Bäume 11
 Alsfeld, Obergasse 11 · Bad Homburg, Louisenstr. 28
 Büdingen, Vorstadt 25 · Butzbach, Weiseler Str. 16
 Friedberg, Kaiserstr. 110 · Fulda, Marktstr. 1-3
 Grünberg, Marktplatz 5 · Herborn, Hauptstr. 85
 Lich, Am Wall 41 · Neu-Anspach, Robert-Bosch-Str. 10 a
 Nidda, Neue Straße 2 · Schotten, Vogelsbergstr. 92
 Usingen, Kreuzgasse 24 · Wetzlar, Karl-Kellner-Ring 34-42
 und im FORUM Wetzlar



Was anderes seh' ich nicht ein.

90 Jahre AWO und offene Türen im Haus Dammwald

Von Henny Ludwig

Friedrichsdorf. Vor 90 Jahren wurde die Arbeiterwohlfahrt (AWO) von der Sozialdemokratin Marie Juchacz gegründet, weil die Fürsorge für die in großer Not lebenden Menschen eine eigene Wohlfahrtsorganisation der Arbeiterbewegung notwendig machte.

Bis zum Verbot durch die Nazis 1933 nahm die AWO umfangreiche Aufgaben auf sozialem Gebiet wahr. Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges wurde die AWO in Hessen im Oktober 1945 wiedergegründet. Seit 1949 gab es wieder Altenheime der Wohlfahrtsorganisation in Hessen.

Aus Anlass des 90-jährigen Jubiläums führten die 14 Altenheime in Hessen kürzlich „Tage der offenen Tür“ durch. Auch das Haus Dammwald zeigte sich zahlreichen Besuchern. Im Eingangsbereich kündeten Fotos an großen Tafeln, „wie es im Haus Dammwald zugeht“. Die Fotos bewiesen anschaulich, wie abwechslungsreich die Möglichkeiten sind, die Freizeit zu gestalten. Im „Kreativ-Treff“ kommen Alt und Jung zusammen, basteln, singen und erzählen sich von früher und auch von heute. Die Jungen, das sind zum Beispiel Schüler der Rhein Main International Montessori Schule, die die Heimbewohner regelmäßig besuchen. Auch Damen des Clubs Inner Wheel sind ständige Gäste und Begleiterinnen bei Ausflügen und Spiel-

nachmittagen. Ein besonders beliebter „Besucher“ ist der Hund der Pflegedienstleiterin Frau Ganzer, der immer im Haus ist, wenn sie ihren Dienst hat.

Am Tag der offenen Tür gab es Rundgänge durchs Haus mit Blick in die freundlichen Zimmer der Bewohner und hellen Aufenthaltsräume. In Vorträgen wurde über altersgerechte Ernährung und die Notwendigkeit reichlichen Trinkens sowie Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung informiert. Viele Besucher sahen sich das Haus an und unterhielten sich mit der Heimleiterin Beate Pötzsch-Ahrens und dem Leiter des Sozialdienstes Manfred Höfer. Auch das „Kaffeekränzchen“, ursprünglich entstanden aus dem Nähclub, erzählte über seine Tätigkeit im Hause. Zu dem Kränzchen gehören die Damen Lieselotte Müller, Edith Vogel und Ingrid Ebert. Sie besuchen alle 14 Tage montags die Bewohner, singen mit ihnen Volkslieder, bedienen sie zum Kaffeetrinken und machen gemütliche Plauderstündchen.

Die Heimleiterin ist stolz, natürlich das AWO-Gütesiegel für das Haus Dammwald erhalten zu haben. Damit ist bewiesen, dass das Qualitätsmanagement ohne Abweichung umgesetzt wird. In der Veröffentlichung über das Haus heißt es als Zielsetzung u.a.: „Wir stellen bei allen betreuenden und pflegerischen Handlungen die Würde und Persönlichkeit des Menschen in den Vordergrund...“.



Am Tag der offenen Tür im AWO-Heim Haus Dammwald ließen sich die Besucherinnen leckeren Waffeln mit Sahne schmecken.
Foto: Ludwig

Aktionstag der Jugendfeuerwehr zum Philipp-Reis-Geburtstag

Friedrichsdorf (rh). Zum 175. Geburtstag des Erfinders des Telefons Philipp Reis hatten die vier Jugendfeuerwehren der Stadt Friedrichsdorf am Samstagvormittag zu Aktionen auf dem Rathausplatz eingeladen. Mit der Telefonanlage aus dem Brandschutzanhänger des Hochtaunuskreises konnten die Kinder sich richtig damit vertraut machen, wie man einen Notruf absetzt. Zu jeder vollen Stunde demonstrierte jeweils eine Löschgruppe der Jugendfeuerwehr aus einem der vier Friedrichsdorfer Stadtteile, bestehend aus neun Jungen und Mädchen, wie man einen kleinen Brand richtig löscht. Auf Schautafeln konnten sich Erwachsene und Kinder

über die interessante Arbeit der Jugendfeuerwehren informieren. Der stellvertretende Friedrichsdorfer Stadtjugendfeuerwehrwart Andreas Löw schätzte, dass rund 40 Erwachsene und 40 Kinder auf dem Rathausplatz die Gelegenheit wahrnahmen, die Arbeit der Jugendfeuerwehr kennenzulernen. Mindestens zwei Kinder wollen einmal zu einem Übungsabend der Friedrichsdorfer Jugendfeuerwehr kommen, der jeweils mittwochs von 18.30 bis 20.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus am Petterweiler Holzweg stattfindet. Zum Aktionstag war auch die Friedrichsdorfer Stadtarchivarin Dr. Erika Dittrich gekommen.

Bedingungsloses Grundeinkommen

Friedrichsdorf (fw). Die Initiative „Zeitgemäß“ lädt ein zum Vortrag mit anschließendem Gespräch „Bedingungsloses Grundeinkommen: Utopie oder Impuls für einen gesellschaftlichen Wandel?“ am Dienstag, 26. Mai, um 19.30 Uhr ins Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22. Die AG „Grundeinkommen Rhein-Main“ zeigt Ausschnitte des Films „Grundeinkommen“ von Daniel Häni und Enno Schmidt im Gespräch mit André Presse.

Trauergespräche

Friedrichsdorf (fw). Der Trauergesprächskreis in Friedrichsdorf trifft sich das nächste Mal am Dienstag, 26. Mai, um 18 Uhr im Vereinszentrum in der Ringstraße 5 und am Donnerstag, 28. Mai, um 15.30 Uhr im Gemeindehaus St. Bonifatius, Ostpreußenstraße. Die Teilnahme ist kostenlos, eine kleine Spende ist willkommen.

Offenes Treffen

Friedrichsdorf (fw). Der CDU-Stadtverband Friedrichsdorf lädt ein zum „Offenen Treffen“ im Restaurant „Stadt Berlin“, Berliner Straße, am Dienstag, 26. Mai, um 20 Uhr. Interessierte Bürger sind eingeladen.



Die sechsjährigen Zwillinge Lukas und Niklas Lewalter aus Friedrichsdorf löschten mit der Kübelspritze, vorne Lukas mit Hauptfeuerwehrmann Benedikt Caspary aus Burgholzhausen, hinten Niklas mit Opa Gerd Pfeiffer.
Foto: Rhode

40 Jahre
Tiffany
Großer Jubiläumsverkauf
vom 24. 04. 09 bis 30. 05. 09
Gr. 34-46/48
Mo.-Fr. von 10-18.30 Uhr
Sa. von 10-15.00 Uhr
DORNACHSTR. 30
61440 OBERURSEL/Ts · Tel. 0 61 71/2 58 76

Restaurant-Café Molitor
Rot, rund, lecker.... Erdbeeren,
Von Bier über Weizen, bis Kuchen und Eis.
Erdbeeren, wohin man sieht und schmeckt!
Dienstag: „Schnitztag“
Mittwoch: „Westerntag“
Sonntag: Mittagessen für die ganze Familie
Bad Homburg
Rotlaufweg 31
Tel: 06172-8020

ISO-DOC
Privates Institut für Therapie und Prävention
fachärztlich geleitet und unter ständiger ärztlicher Kontrolle:
Med. Trainingstherapie, FPZ, EAP,
alle Verfahren der Physiotherapie und Prävention
Termine-Info Tel. 06172 / 9286 - 72
Hessenring 64, 61348 Bad Homburg

Kostenfreier Informationsabend des Deutschen Arbeitskreisentrums (DAZ)
28.05.2009 in Friedrichsdorf/Ts., Forum Friedrichsdorf, Dreieichstr. 22
Das DAZ ist ein bundesweit tätiges Dienstleistungsunternehmen und spezialisiert auf die professionelle Entwicklung und Umsetzung von Strategiemodellen für die Bereiche Vermögensmanagement und Vermögensnachfolge. Wir haben es uns zudem zur Aufgabe gemacht die Menschen in unserem Land über diese wichtigen Themen zu informieren und zu sensibilisieren. Aus diesem Grund laden wir Sie ganz herzlich zu den nachfolgenden Vorträgen ein:
Vortrag 1 (18:30 bis 19:15 Uhr)
Richtiges Vermögensmanagement – was sollten Sie beachten?
Referent: Christoph Leichtweiß – Finanzökonom und Finanzplaner
Die Themen:
Hintergründe zur aktuellen Finanzkrise. Ökonomische Bestandsaufnahme und Perspektiven. Die Folgen der Geldmengenexplosion für die Inflation und deren Auswirkungen auf Rentenanwartschaften und Lebensversicherungen. Edelmetalle als Krisenschutz?!
Vortrag 2 (19:30 bis 21:00 Uhr)
Richtige Vermögensnachfolge – was sollten Sie beachten?
Referenten: Christian Heitmann – Rechtsanwalt; Karl H. Fehsenfeld – Leiter DAZ
Die Themen:
Erbfolgen, Erbengemeinschaften, Pflichtteilsforderungen, Testamentsgestaltungen, Schenkungen, neues Erbschaftsteuerrecht (trotz Erhöhung der Freibeträge müssen Erben in der Regel mehr Erbschaftsteuer zahlen), die drei neuen Verfahren zur Bewertung von Immobilien, das „Berliner Testament“ und seine dramatischen Auswirkungen für den letztlebenden Ehegatten, und anderes mehr.
In klarer und verständlicher Sprache werden diese wichtigen Themen und Hintergründe dargestellt, Fragen kompetent beantwortet, sowie Tipps und Anregungen gegeben. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl (25) bitten wir um telefonische Anmeldung für die jeweiligen Vorträge.
Anmeldung: 06181-66 88 644

Senioren fahren in die Pfalz

Burgholzhausen (fw). Der Seniorenbeirat des Stadtteils Burgholzhausen lädt für Dienstag, 16. Juni, zu einer Tagesfahrt in die Pfalz ein. Ziel ist das malerische Kleinstädtchen Freinsheim mit seiner gut erhaltenen historischen Stadtmauer. Abfahrt ist um 9 Uhr an den bekannten Haltestellen. Die Rückkehr ist für 19.30 Uhr geplant. Der Fahrtpreis beträgt 16 Euro pro Teilnehmer inklusive einer einstündigen historischen Stadtführung. Verkauf und Bezahlung am Mittwoch, 27. Mai, von 16 bis 17 Uhr im Clubraum der Freiwilligen Feuerwehr, Königsteiner Straße 12.

Die Friedrichsdorfer Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de



FAULE SOCKE!
Nicht mit uns.

Träumen Sie noch, oder
trainieren Sie schon?
Tauschen Sie jetzt Ihre alte Sportsocke
gegen 50% Rabatt auf das Startpaket ein!*

* Gilt bei Neuanmeldung bis zum 31.05.09 und ab 18 Jahren.

HealthCity Premium · Niederstedter Weg 12 · 61348 Bad Homburg
06172/30 99 99 www.healthcity.de

Aria
Teppich-Werkstatt
Reparatur & Fachwäsche
seit 30 Jahren Erfahrung
Gratis Abhol + Bringdienst
P im Hof
Wallstr. 18 · Bad Homburg
Tel. 06172/68 2393

Vatertag mit „Route 66“

Bad Homburg (hw). An Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 21. Mai, rockt ab 13 Uhr „Route 66“ im Biergarten des Landgasthofes Saalburg. Seit ihrer China-Tour im Oktober 2008 mit Auftritten im größten Club Pekings hat die Band viel Neues im Programm. So gehört inzwischen ein Unplugged-Set genauso dazu wie ein Souldurchgang und eine Rockversion von Lili Marleen sowie Udo Lindenberg-Songs.

FSV-Rommétournier

Friedrichsdorf (fw). Am Freitag 22. Mai, findet um 19.30 Uhr das nächste Rommétournier des FSV Friedrichsdorf statt. Gespielt wird im Clubhaus an der Plantation.

Hausgeräte Horn
Ober-Eschbacher Str. 3 · HG/Ober-Eschbach
Tel. 06172/6816717 · www.horncenter.de

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Großes Gewinnspiel

**Bad Homburger
Woche**

Wer den nachfolgenden Text aufmerksam liest, der ist im Vorteil, denn jede Firmen- vorstellung enthält eine Gewinnspielfrage, die sich auf die jeweils vorgestellte Firma bezieht. Kleiner Hinweis: Die Lösung (besonders gekennzeichnet) ist den unter dem Firmenporträt aufgeführten Anzeigen zu entnehmen.

Die Lösungen bitte schriftlich an Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel oder per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de senden.

Der Gewinner wird aus den schriftlichen Lösungseinsendungen gezogen und darf sich über einen **GUTSCHEIN IM WERT VON 100 EURO** freuen. Einsendeschluss ist Mittwoch, der 27. Mai. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Dornholzhäuser Straße und Lindenallee komplett gesperrt

Dornholzhausen (hw). Die Straßenbauarbeiten in der Lindenallee und in der Dornholzhäuser Straße sollen in der kommenden Woche abgeschlossen werden. Die Stadt Bad Homburg bittet um Verständnis für die erhebliche Belastung der Anwohner und der Gewerbetreibenden. Der Abschluss der Arbeiten sei allerdings aus bautechnischer Sicht nicht anders zu gestalten.

Am Freitag, 22. Mai, wird die Dornholzhäuser Straße für Fräsarbeiten komplett gesperrt. Sie ist über das Wochenende wieder offen. Von Montag, 25. Mai, bis Mittwoch, 27. Mai, wird in der Straße die neue Asphaltdecke aufgebracht. In dieser Zeit ist die Straße vollständig gesperrt. Die Postagentur Aiello (Geschäft „Paper Pen & Present“) in der Dornholzhäuser Straße 1 bleibt deshalb am Freitag, 22. Mai, geschlossen.

Die Sperrung der Lindenallee wird von Montag, 25. Mai, an erforderlich, wenn dort die Fräs- und Asphaltierarbeiten beginnen. Die Lindenallee wird deshalb während der kommenden Woche wechselseitig zur Sackgasse bis in Höhe der Einfahrt zum REWE-Parkplatz. Aus welcher Richtung die Zufahrt jeweils möglich ist, wird kurzfristig nach Bau-

ortschrift festgelegt. Der Bus- und Durchgangsverkehr wird über die Ricarda-Huch-Straße, die Valkenierstraße und die Victor-Achard-Straße geleitet.

Während der Bauarbeiten in der Lindenallee fahren die Stadtbuslinien 1, 11, 21, 31, 36 und 37 wie folgt: Von der Polizeistation kommend folgen die Busse nach der Ersatzhaltestelle Lindenallee der Umleitung rechts in Ricarda-Huch-Straße, Valkenierstraße und Viktor-Achard-Straße zur Haltestelle Landgraf-Friedrich-Platz. In Richtung Innenstadt wird die Strecke in die Gegenrichtung gefahren. Gegenüber der Haltestelle Landgraf-Friedrich-Platz wird eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

In der Zeit, in der die Kreuzung Lindenallee/Landwehrweg wegen der Arbeiten nicht befahrbar sein wird, fahren die Busse über den Tannenwaldweg zum Gotischen Haus. In Richtung Gotisches Haus wird die Haltestelle Forellenteich als Ersatzhaltestelle genutzt, in der Gegenrichtung wird die Haltestelle Tannenwaldweg rund 30 Meter nach vorne verlegt und an der Ecke des Tannenwaldwegs zur Carl-Goerdeler-Straße eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

Kita „Kleine Strolche“ erhält Auszeichnung für Mathe-Projekt

Kirdorf (hw). „Willst du in die Zweier-Burg?“, fragt Max die kleine Semire und steht dabei in der Tür einer Kartonburg mit großen Zinnen und zwei Sternchen über dem Burgtor. Bevor Semire aber Burgfräulein in der Zweier-Burg werden darf, muss sie erst zeigen, wo es in der Umgebung Dinge gibt, die nur zu zweit vorkommen. Sie grinst, fasst an ihre Ohren und Max lässt sie passie-

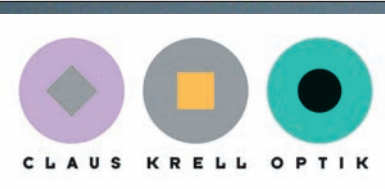
ren. Alle Zahlen-Ritter und Zahlen-Burgfräuleins in der Zweier-Burg tragen ein Stirnband mit einer „Zwei“. Darüber hinaus gibt es noch viele andere Materialien wie Würfel, Schilder und Baumaterialien, mit denen die Kinder der ev. Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ der Gedächtniskirche spielerisch den Umgang mit Mathematik lernen.

Die Erkundungen im Zahlenland basieren auf dem Konzept von Professor Gerhard Preiß. Er ist Professor für Didaktik der Mathematik an der Pädagogischen Hochschule in Freiburg und hat das Konzept „Entdeckungen im Zahlenland“ für zwei- bis sechsjährige Kinder entwickelt, um die Begegnung mit dem späteren Schulfach Mathematik zu erleichtern. „Mathematik erkunden, soll bei uns viel Spaß machen“, erläutert Ursula Lerp das Konzept. „Das Lernen geschieht mit viel Bewegung und spielt in der alltäglichen Lebenswelt der Kinder“, so die stellvertretende Leiterin der Kita „Kleine Strolche“ weiter. Oftmals sei Mathematik bereits in den ersten Schuljahren kein übermäßig beliebtes Schulfach. Diese Abneigung soll der frühe und spielerische Umgang mit Zahlen, Formen und Rechnen verhindern.

Die Kita „Kleine Strolche“ arbeitet seit zwei Jahren mit dem „Zahlenland“. Hierzu mussten die Erzieherinnen zwei Weiterbildungen absolvieren. Als Anerkennung dieser Leistung wurde die Kita nun mit dem Schild „Wir sind Zahlenfreunde“ ausgezeichnet. Das Schild erhalten nur Einrichtungen, die die Weiterbildungen absolviert haben und mindestens zwei Jahre nach dem Konzept „freundliche“ Mathematik arbeiten.



Kinder der Kita „Kleine Strolche“ mit Arbeitsmaterialien des Konzepts „Zahlenland“.



Ciara Harris, the rising star of R'n'B chose FACE à FACE

Heiß! FACE à FACE –

exklusiv, wie so vieles bei Claus Krell Optik, Bad Homburg

Jetzt zeigt sich, wer das Zeug zum Star hat: Ciara z.B. erobert sich gerade weltweit die Charts mit ihrer einzigartigen Stimme und ihrem faszinierenden Sound. Im Juni erscheint ihr neues Album. Im Blitzlicht-Gewitter der Kameras trägt sie eine Brille der ausgewählten Claus Krell-Labels, eine mit Style und Glamour, delikant an den Schläfen, hingebungsvoll groß im Design. Nein, falsch geraten: Das Brillenlabel FACE à FACE gehört nicht zu den Teuersten, aber international zu den Besten. Denn exklusiv sucht Claus Krell beste Brillen in bester Qualität auf der ganzen Welt zu einem Preis, den man nachvollziehen und bezahlen kann und will. Dieses Talent und sein Nonstop-Engagement, seinen Kunden eine stylesichere und beste Augenoptik anzubieten, hat Claus Krell mit seinem Meister-Team zu einem der führenden Augenoptiker im gesamten Rhein-Main-Gebiet gemacht. Und sollte es keine Brillenfassung geben, die zu Ihnen passt, entwirft Claus Krell sie exklusiv für Sie, bekannt dafür ist seine Claus Krell-Maßkollektion. Zur besten Brille gehört auch das hochkomplexe Verständnis von Licht, Augen, Gehirn und Informations- und Datenverarbeitung dessen, was Sie sehen;

ein Wissen und eine Kompetenz, die bei besten Sehtestverfahren beginnen und beste Sehtestgeräte, hochqualifizierte Glas- und Kontaktlinsen-Lieferanten und ein gesichertes Werte- und Augenbetreuungs-System voraussetzen. Deshalb gehören Weltexklusivitäten wie die iZon-Wellenfront-Gläser, mit denen man bis zu 20 Prozent mehr Sehkraft erreichen kann, selbstverständlich im Claus Krell-Angebot dazu. Die Kunden danken Claus Krell Optik diesen hohen Einsatz mit einer herausragenden Kundentreue von über 90 Prozent! Eine Zahl, die überrascht, sieht man sich doch manchmal erst nach 3 Jahren wieder, dann wenn man seine jährlichen Sehtest-Termine verbummelt hat und gerade von der Kassiererin dabei ertappt wird, einen Fünfzig-Euro-Schein mit einem Zehner zu verwechseln. Dabei gehören die Sehtest-Termine für Stammkunden bei Claus Krell zum Service wie auch die Meisterwerkstatt, die 6 Tage in der Woche durchgehend für kleinere Brillenblessuren und Steinchen und Schraubchen, die sich aus dem Staub machen wollen, geöffnet hat. Wenn Sie gerade einen Augenoptiker suchen: Claus Krell und sein Team empfehlen sich Ihnen bestens. (UL)

Mehr Marken, Labels und Informationen zu
Brillen und Kontaktlinsen finden Sie unter?

www.c_a_s_re_l-o_tik.de

IN DEN ANZEIGEN DIESER KUNDEN FINDEN SIE DIE LÖSUNGEN
UNSERES GEWINNSPIELS:

· Restaurant und Café Lather's · Claus Krell Optik ·
· Foto Quelle Partner Foto Blecher · Leder Atelier · Vivendi Mode + Accessoires ·

EXCLUSIVE LEDERWAREN • LEDERBEKLEIDUNG
ACCESSOIRES • BUSINESS + REISEGEPÄCK

LEDERATELIER.
LOUISEN ARKADEN • BAD HOMBURG V.D.H.

Vortragsabend zur „Bekennenden Kirche“

Bad Homburg (hw). Vor 75 Jahren tagte vom 29. bis 31. Mai 1934 in Barmen die Bekenntnissynode der Deutschen Evangelischen Kirche (DEK). Sie artikulierte den Protest gegen die nationalsozialistischen Bestrebungen, auch die Evangelische Kirche „gleichzuschalten“ und wurde zur Geburtsstunde der „Bekennenden Kirche“. Die Erlöserkirche erinnert an dieses Ereignis und seine Bedeutung für den Kirchenkampf im Dritten Reich mit einem Vortragsabend unter dem Thema „Nein zum Führerstaat. Die Bekenntnissynode der Evangelischen Kirche in Barmen und der Kirchenkampf im Nazi-Reich“. Der Vortrag findet am Dienstag, 26. Mai, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Unterkirche der Erlöserkirche statt; der Referent ist Pfarver Dr. Alexander von Oettingen.

Langes Weinfest-Wochenende mit verkaufsoffenem Sonntag

Bad Homburg (hw). Vom 22. bis 24. Mai findet das 23. Internationale Weinfest der Aktionsgemeinschaft in der Innenstadt statt. An die 100 000 Besucher werden erwartet. Über 70 Stände mit Weinsorten aus aller Herren Länder, mit Sekt und Obstbränden, mit Flammkuchen, Crêpes und vielen anderen Köstlichkeiten laden zum Probieren, Informieren und zu geselligen Stunden ein. Die guten Tropfen fließen am Freitag, 22. Mai, ab 15 Uhr in die Gläser, am Samstag und Sonntag bereits ab 12 Uhr. Offiziell eröffnet wird das Weinfest am Freitag um 17 Uhr auf der Bühne am Kurhausplatz mit viel Musik und Unterhaltung. Angesagt haben sich die Rheingau-Weinkönigin Anna-Maria Mucke, die Nahe-Königin Christine Dautermann, die Rheinhessen-Königin Lisa Bunn, die Mittelrhein-Weinprinzessin Julia Lanz, die Pfalz-Prinzessin Christine Freund und die Ahr-Weinkönigin Julia Linden. Sie werden interessierten Besuchern während des gesam-

ten Festes auch gerne Informationen und Tipps geben. Am Freitag- und Samstagabend nehmen die Wein-Hoheiten an dem traditionellen Cabrio-Corso durch die Innenstadt teil, der jeweils nach dem Gewinnspiel „Aufwiegen in Wein“ startet. Das Gewinnspiel beginnt an allen Abenden um 18 Uhr: am Freitag auf dem Kurhausplatz, am Samstag auf dem Waisenhausplatz und am Sonntag auf dem Marktplatz.

Zum Weinfest wird von der Aktionsgemeinschaft ein musikalisches Begleitprogramm geboten. Am Kurhaus, auf dem Waisenhausplatz und auf dem Marktplatz spielen Bands und Solokünstler im Wechsel. Auch die Kinder kommen nicht zu kurz. Vor der Taunus-Sparkasse am Kurhaus warten Schmink- und Bastelaktionen auf sie: am Freitag von 15 bis 18 Uhr, am Samstag und Sonntag von 12 bis 18 Uhr. Der verkaufsoffene Sonntag am 24. Mai von 13 bis 18 Uhr wird das erlebnisreiche Weinfest-Wochenende abrunden.

B-Jugend der DJK ist Kreisliga-Meister



Bereits drei Spieltage vor Rundenende feierte die B-Jugend der DJK Bad Homburg die Meisterschaft in der Kreisliga. Mit einem Vorsprung von 14 Punkten ist das Team von Trainer Stephan Bodenröder und seinem Co Raffaele Parisi uneinholbar. Ausschlaggebend dafür war ein klarer 9:1 Erfolg im Spiel gegen den Nachbarverein SGK Bad Homburg am Wiesenborn. Damit hat sich das in dieser Runde ungeschlagene Team für die Aufstiegsrunde zur Gruppenliga qualifiziert. Diese wird am 13. oder 14. Juni ausgetragen. Die DJK-Jugend trifft dabei auf andere Kreisliga-Sieger und bisherige Gruppenligisten. Am Erfolg waren Christian Hofmann, Jan Lehmann, Tolga Karakaya, Pascal Kalender, Francesco Panetta, Patrick Schröder, Julian Schlicht, Victor Wenzel, Dennis Nauheimer, Kevin Bodenröder, Patrick Leyendecker, Okan Güzel, Steffen Paul, Torwart Dominik Kolb sowie die beiden Trainer Stephan Bodenröder und Raffaele Parisi beteiligt.

Musikalisches Gymnasium

Bad Homburg (bg). Es gibt am Kaiserin-Friedrich-Gymnasium einige musikalische Gruppierungen. Sieht man einmal von den „Kleinen“ im Vororchester ab, waren beim diesjährigen Schuljahresabschlusskonzert alle vertreten, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Zwar zog sich der Abend dadurch ein wenig in die Länge, er bescherte aber eine Vielzahl von Werken und Klangkonstellationen.

Das Bläserensemble eröffnete das Konzert unter der versierten Leitung von Beate Schneider mit Opernmelodien von Wolfgang Amadeus Mozart, dem Radetzky-Marsch von Johann Strauß und zwei Slawischen Märschen von Antonin Dvorak. Es bleibt immer wieder ein großartiger Punkt in der musikalischen Arbeit der Schulen, wenn die Bläser in einem eigenen Ensemble präsentiert werden können, da im großen Orchester nur wenig Platz für sie ist.

Auch der Chor unter der Leitung von Gerd Heupel zeigte stilistische Vielfalt mit Werken von Mozart und Brahms, aber auch John Rutter und Andrew Lloyd Webber. Beachtlich war hier das relativ große Aufgebot an Männerstimmen – eine Seltenheit, nicht nur an Schulen. Gerd Heupel hat es zweifellos geschafft, das traditionell hohe Niveau des

Chors wieder aufzubauen. Die Jazzband unter der temperamentvollen Führung von Ulrich Ferdinand hat derzeit unter dem Schwund abgehender Abiturienten zu leiden, befindet sich aber generell wieder im Aufwind. Mit den Klassikern „Rock around the clock“ und „Hello Dolly“ machten die Nachwuchskräfte durchaus Hoffnung auf eine Zukunft mit einer opulent ausgestatteten Bigband.

Im zweiten Teil des Konzertes in der Aula des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums stand das große Orchester, das seit einem knappen Jahr unter der Leitung von Lars Keitel steht. Auch er hatte ein facettenreiches Programm zusammengestellt: ein Flötenkonzert von Carl Stamitz, die „Feuerwerksmusik“ von Georg Friedrich Händel, das sentimentale „Salut d'amour“ von Edward Elgar, die Concertante für Querflöte, Klarinette und Orchester von Franz Danzi, das Konzert in d-Moll von Johann Sebastian Bach, die unsterbliche „Kleine Nachtmusik“ von Mozart und die Filmmusik zu „Schindlers Liste“ von John Williams. Das Orchester in großer Besetzung begeisterte durch stilischere und homogene Interpretationen. Die Abiturienten verabschiedeten sich von ihrem Publikum mit dem „Furiant“, einem slawischen Tanz von Antonin Dvorak.

– Anzeige – Elektro-Service-Spinler, Pfarrstraße 2/Ecke Hauptstraße in Oberursel-Oberstedten

Abverkauf mit hohem Rabatt wegen Modernisierung bei Elektro-Service-Spinler

Seit 24 Jahren besteht das Fachgeschäft Spinler an der Ecke Hauptstraße/Pfarrstraße 2, das nun modernisiert und renoviert werden soll.

Daher gibt es bis zu 50 Prozent Preisnachlässe auf Ausstellungsware von Elektrogroß- und Kleingeräten, sowie Plasma- und LCD-Fernsehgeräte. Der Warenabverkauf mit dem hohen Rabatt ist vom 25. Mai bis 06. Juni gültig.

Danach werden die Geschäftsräume renoviert und umgestaltet. Mit einem etwas geänderten Ausstellungsangebot können die Kunden die Fachleute dann weiterhin in Anspruch nehmen.

Die freiwerdende Fläche soll Platz für die neue Generation von Flachfernsehgeräten und neuen Medien schaffen.

Elektrokleingeräte werden nicht mehr so stark im Ausstellungsprogramm zu finden sein. Erhältlich sind diese Geräte natürlich weiterhin. Was nicht auf Lager sein sollte, kann im besten Fall über Nacht beschafft werden.

Im Programm sind auch Computer Hard- und Software inklusive Service und vielfältigem Zubehör, Satellitenanlagen, Kabel-TV, EDV-Netzwerke, Telefonanlagen und das komplette Angebot der Elektroinstallation.

In Kooperation mit dem Energieversorger Süwag bietet die Firma Solaranlagenkonzepte für Fotovoltaik und Warmwasseraufbereitung an.

Zudem ist die Firma mit ihrem Team autorisierter Kundendienst für Metz-Fernseher und Miele-Geräte.

In dem Ausstellungs- und Ladengeschäft findet man nicht nur versierte Fachberatung, sondern zudem gleich den entsprechenden Service.

Die angeschlossene Werkstatt zeugt von Service aus einer Hand. Defekte Geräte werden zuhause abgeholt und nach der Reparatur wieder gebracht. Dieser Service umfasst sämtliche Elektrogeräte, ebenso die Home-Alarmanlage und alles rund um den Computer.

Peter Spinler, der 1986 als jüngster Meister seines Handwerks in Hessen ausgezeichnet wurde, hat in Oberstedten seit vielen Jahren sein Geschäft, das man kennt und für Qualität bürgt.

Nicht zuletzt durch seine Weiterbildung zum Elektroinstallateur ist er ein Fachmann, der kleinere Arbeiten – von der Elektroreparatur in Ihrem Haus bis zur kompletten Neubauinstallation – durchführen kann. Hoher Kundenservice und gute Qualität sprechen für sich. Das Serviceteam ist montags

bis samstags von 9.30 bis 12.30 Uhr sowie montags, dienstags, donnerstags und freitags von 15.30 bis 18.30 Uhr für seine Kunden im Ladengeschäft erreichbar.

Elektro-Service-Spinler
Inh. Peter Spinler
Pfarrstraße 2/Ecke Hauptstraße
in Oberstedten
Tel. 06172 - 30 40 45
E-Mail spinler@freenet.de
www.sp-spinler.de



Das Bläserensemble eröffnete das Schuljahresabschlusskonzert des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums. Foto: bg

Rentnerclub fährt in den Vogelsberg

Ober-Eschbach (hw). Am Mittwoch, 27. Mai, fährt der Rentnerclub Bad Homburg-Ober-Eschbach in das Giesbachtal nach Hosenfeld, wo zur Mittagsrast eingekehrt wird. Nach der Stärkung geht es weiter nach Fulda mit längerem Aufenthalt und Kaffeepause. Abfahrt ist um 9.30 Uhr an der Gesamtschule am Gluckenstein, anschließend am Hesenring/Ecke Schleißenstraße sowie in der Holzhäuserstraße und in der Jahnstraße. Anmeldung bei Gerlinde Woldt, Tel. 969584.

HTG-Tennis lädt zum Schnuppertraining ein

Bad Homburg (hw). Ganz egal, ob Neuling oder Wiedereinsteiger, beim Schnuppertag auf der HTG-Tennisanlage am Niederstedter Weg 2 am Donnerstag, 21. Mai, darf jeder ran. Von 10 bis 13 Uhr stehen erfahrene Trainer bereit, um mit den Gästen die Tennisschläger, die auch zur Verfügung gestellt werden, zu schwingen. Nur an diesem Tag beträgt die Aufnahmegebühr 50 Euro pro Person. Damit kann man auch einige weitere Sportangebote der HTG nutzen.

30 Jahre Möbelland Hochtaunus

Besuchen Sie unser großes Geburtstagsfest!

vom 22.05. bis 24.05.09

Echte **30%** Jubi-Rabatt auf Möbel & Küchen bis zum 24.05.09

MÖBELLAND HOCHTAUNUS

*Mit folgenden Einschränkungen: Nicht anrechenbar auf bereits bestehende Kaufverträge sowie auf in Anzeigen und Prospekten beworbene Ware und bereits reduzierte Sonderpreise und Dauertiefpreise! Ausgenommen Produkte der Firmen: Bassetti, Stressless, Tempur, Musterring, Hülsta und Rolf Benz. Möbelrabatt nicht im Mitnahmemarkt WOHNmobil gültig. Gültig vom 22.05.09 bis 24.05.09.

Echte **20%** Jubi-Rabatt auf Leuchten, Boutique & Heimtextilien bis zum 24.05.09

MÖBELLAND HOCHTAUNUS

JUNG · TRENDY · GÜNSTIG · ZUM MITNEHMEN
WOHN mobil

*Mit folgenden Einschränkungen: Nicht anrechenbar auf bereits bestehende Kaufverträge sowie auf in Anzeigen und Prospekten beworbene Ware und bereits reduzierte Sonderpreise und Dauertiefpreise! Ausgenommen Produkte der Firmen: Bassetti und Kaffeemaschinen. Gültig vom 22.05.09 bis 24.05.09.

Echte **10%** Jubi-Rabatt auf Möbel & Babyland bis zum 24.05.09

MÖBELLAND HOCHTAUNUS

JUNG · TRENDY · GÜNSTIG · ZUM MITNEHMEN
WOHN mobil

*Mit folgenden Einschränkungen: Nicht anrechenbar auf bereits bestehende Kaufverträge sowie auf in Anzeigen und Prospekten beworbene Ware und bereits reduzierte Sonderpreise und Dauertiefpreise! Gültig vom 22.05.09 bis 24.05.09.

Verkaufsoffener Sonntag
24. Mai
13 - 18 Uhr

mit sensationellem Kinder-Programm

- ✓ Riesen Zirkuszelt und 3 Zirkuspavillons
- ✓ Mitmachzirkusvorstellungen
Beginn um 14 bis 18 Uhr
- ✓ Zirkusschule (zwischen den Vorstellungen - im Zirkuszelt)
- ✓ Seiltanzanlage
- ✓ Fakiranimationen
- ✓ Chinesische Drehtellerartistik
- ✓ Luftballonzoo auf Stelzen
- ✓ Riesenseifenblasen

- ✓ Zauberwerkstatt
- ✓ Malstraße
- ✓ Rollenrutsche
- ✓ Kinderschminken
- ✓ Kinderhüpfburg
- ✓ Süßwarenstand
- ✓ Fotograf für Kinderportraits (gegen geringe Gebühr im Babyland/WOHNmobil)

Essen & Trinken für die ganze Familie

JUBI-KNALLER
je **7.99**

versch. Farben

9-teiliges Frottier-Set best. aus:

- 3 x Waschhandschuh 16 x 21 cm	- 2 x Handtuch 50 x 100 cm
- 2 x Gästetuch 30 x 50 cm	- 1 x Duschtuch 70 x 140 cm

Änderungen und Irrtümer vorbehalten, für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Nur solange der Vorrat reicht

Angebot **0.50** Glasbecher „Event“ Sensationell

LEONARDO

Nur solange der Vorrat reicht

Angebot je **35.-** KÜCHENTROLLEY, versch. Ausführungen, Gummibaum natur, oder weiß mit Edelstahlplatte, 1 Schublade, 2 Böden und 1 Weinablage, B/H/T ca. 37/37/76 cm

Möbelland zeigt, wie Sparen richtig geht!

Jetzt Super-Sonder-Jubiläumsangebote sichern!

30 Jahre
MÖBELLAND HOCHTAUNUS

JUNG · TRENDY · GÜNSTIG · ZUM MITNEHMEN
WOHN mobil

Niederstedter Weg 13a-17
61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 / 1898-200
www.moebelland.com

Mo.-Fr. 9.30 - 19.00 Uhr
Sa. 9.30 - 18.00 Uhr

So finden Sie uns



Ihr Spezialist für:



Villeroy & Boch

ROLF BENZ

hülsta Die Möbelmarke.



Heiß! **FACE a FACE** –
exklusiv bei Claus Krell Optik,
Bad Homburg



Mehr Sonnenbrillen und Labels unter www.claus-krell-optik.de



CLAUS KRELL OPTIK

Polizei sucht Zeugen mit graumelierten Haaren

Bad Homburg (hw). Im Zusammenhang mit mehreren Raubdelikten in der Bad Homburger Innenstadt sucht die Polizei einen Zeugen, der eventuell wichtige Hinweise geben könnte. Es soll sich um einen 55 bis 65 Jahre alten Mann, vermutlich deutscher Herkunft, mit graumelierten Haaren handeln. Dieser befand sich am Samstagabend gegen 23.30 Uhr vor dem Frisörgeschäft im Schwedenpfad/Ecke Elisabethenstraße und hat vermutlich eine Auseinandersetzung zwischen zwei Jugendlichen vor dem Zugang zur Parkanlage hinter dem Kurhaus mitbekommen. Die Kripo bittet weiterhin darum, dass sich Personen melden, die in jüngster Vergangenheit im Innenstadt- bzw. Parkbereich Drogen angeboten bekommen haben. Hinweise bitte an die Kripo in Bad Homburg, Tel. 06172-1200.



Die „Golden Girls and Boys“ des Clubs Humor setzten einen optischen Farbtupfer in das traditionelle Musikfest des Vereins im Kurpark.
Foto: ch

Führung durch die Ausstellung

Dornholzhausen (hw). Die Sonderausstellung „Je trouve ici mon asile“ im Museum Gotisches Haus, Tannenwaldweg 102, zeigt Ausschnitte aus der Geschichte Dornholzhausens. Am Sonntag, 24. Mai, 16 Uhr, bieten das Museum und der Geschichtskreis Dornholzhausen eine Führung durch die Ausstellung an. Die Führung ist kostenlos, zu zahlen ist nur der Museumseintritt von zwei Euro.

Musik und Show für alle Generationen

Bad Homburg (ch). Wenn der Club Humor zum traditionellen Musikfest in den Kurpark einlädt, kommen nicht nur die befreundeten Bad Homburger Vereine, sondern Tanz- und Musikgruppen aus der ganzen Region. Zwar zogen noch am frühen Morgen dunkle Wolken vom Taunus in Richtung Kurstadt, aber schon beim Aufbau gaben sich die Aktiven des Kirdorfer Karnevalvereins optimistisch. Schließlich konnten sie sich in den vergangenen Jahren immer auf gutes Wetter verlassen und sollte es auch diesmal bleiben. Viel Sonne und kein Regen sowie warme Temperaturen sorgten für einen unbeschwerten Genuss mit zahlreichen Instrumentalisten und Tänzerinnen (auch der eine oder andere Tänzer wurde gesichtet) in der Konzertmuschel im Kurpark. „Wieso heißt das eigentlich Konzertmuschel?“ wollte ein Steppke von seinem Vater wissen. Der war um eine Antwort nicht verlegen, schließlich sahen früher die Konzertpavillons wie Muscheln aus. Der neue Vorsitzende des Clubs Humor, Piero Carta, konnte nicht nur viele Zuhörer begrüßen, sondern auch viele Aktive, die für ein abwechslungsreiches und farbenfrohes Programm sorgten. Allen voran die Gruppen des veranstaltenden Vereins mit den kleinen und großen Hoppel Poppel, den bezaubernden Golden Girls and Boys in grellen Kostümen und artistischen Hebefiguren, den drei Tanzmariechen, den Twirling-Girls und den Cheerleaders – wieder einmal stellte der Verein unter Beweis, dass er für jeden Ge-

schmack etwas zu bieten hat. Akustisch und optisch boten die Gastgeber herausragende Vorstellungen.

Aber auch die Gäste standen den Präsentationen des Clubs Humor nicht nach. Effektiv stürmten die Marching Drummers aus Steinbach die Bühne, folkloristisch gab sich der Spielmannszug aus Neu-Anspach, im gemeinsamen Auftritt vom Fanfarenzug des Clubs Humor und der Harmonie Rodheim gelang ein halbstündiger Auftritt und für swingenden Sound sorgte das Musikcorps aus Stierstadt. Die „Freunde des Carnevals“ bescherten dem begeisterten Publikum mit Leonie Diehl ein charmantes Tanzmariechen, das in Vertretung der insgesamt drei Tänzerinnen erschien war. Die beiden anderen mussten krankheitsbedingt absagen. Aus Kelkheim kamen die „Starlights“ und die bezaubernden „Sunshine Girls“, aus Königstein die Fanfarenbläser und der Showtanz vom HCV hatte nicht nur adrette Garde-Mädchen, sondern auch einen coolen Breakdancer zu bieten. Weitere Gäste kamen aus Eppstein (Garde- und Showtanz) und Königstein (Fanfarenkorps). Natürlich durften auch der Spielmannszug mit Garde des CV Heiterkeit und die „Harmonie“ Bad Homburg nicht fehlen. Namentlich stach der Showtanz der „Aascher Schnacke“ in die Augen und den Schluss- und Höhepunkt bot die Musik- und Showband aus Großen-Linden, die schon zahlreiche Titel in überregionalen Wettbewerben abräumen konnten.

Selbstverteidigungskurse für Kinder

Bad Homburg (hw). Im Juni bietet die Stadt Bad Homburg zwei Selbstverteidigungskurse für Kinder von zehn bis zwölf Jahren an. Der Kurs für Mädchen ist am Samstag, 6., und Sonntag, 7. Juni, jeweils von 10 bis 15 Uhr. Das Seminar für Jungen findet am Samstag, 27., und Sonntag, 28. Juni, jeweils von 10 bis 16 Uhr statt. Beide Angebote finden im Peterschall-Haus, Elisabethenschneise 2, statt und kosten 20 Euro Teilnahmebeitrag, ermäßigt zehn Euro. Anmeldungen und Rückfragen sind montags und freitags von 8 bis 11.30 Uhr unter Tel. 100-5011 möglich. Mädchen und Jungen lernen durch Rollenspiele, Übungen und im Gespräch, wie sie

sich in gefährlichen Situationen schützen und zur Wehr setzen können. Sie lernen, sich zu wehren, laut zu sein, die Körpersprache zu stärken, Hemmschwellen zu überwinden und andere Leute zur Unterstützung mit einzubeziehen. Angesprochen werden in diesem Seminar die Themen von Bedrohung, Anmache, Erpressung, körperlicher und verbaler Gewalt und sexueller Belästigung, Grenzüberschreitung bis zum sexuellen Missbrauch durch Fremde, Bekannte und Vertrauenspersonen. Die Kinder sollen ermutigt werden, ihre eigenen Grenzen zu schützen. Selbstvertrauen, selbstbewusstes Auftreten und das Gefühl der Sicherheit soll gestärkt werden.

Anzeige

15 Jahre Reddy

Verkaufsoffener Sonntag am 24.5.09 von 13 – 18 Uhr

Normalerweise bekommt ja das Geburtstagskind ein Geschenk. Nicht so bei REDDY: Zum 15. Geburtstag starten die REDDY-Küchenhäuser eine einmalige Aktion als Geschenk für die Kunden. Die „Volksküche“ zum Knüllerpreis bietet alles, was das Herz begehrt.



Siehe Foto – schon geschwärmt? DAS könnte Ihre neue Traumküche sein! Die brandneue REDDY-Volksküche schickt sich an, die beliebteste Küche aller Zeiten zu werden – nicht nur wegen ihrer inneren und äußeren Werte, sondern vor allem wegen des Preises. Für erstaunliche 2500 Euro gibt es eine hochwertige und moderne Traumküche bei REDDY – Made in Germany – inklusive kompletter Markengeräte-Ausstattung.

Die Reddy-Volksküche ist top ausgestattet

Spitze sind für diesen Preis die Qualität, das Design und die Ausstattung. Neben der besonderen Größe

dieser zweiteiligen Küche bestechen die Geräte: Hochbaubackofen, Glaskeramik-Kochfeld, Spüle und Dunstesse aus Edelstahl, dazu der Einbau-Kühlschrank – sogar ein Geschirrspüler ist dabei.

**Hammerpreis:
Bosch Geschirrspüler für 299 Euro!**

REDDY ist sich sicher, dass man selten derart viel für einen solch niedrigen Preis gesehen hat. „Das ist eine echte Traumküche für jedermann, auch für Familien mit knappem Budget“, freut sich der Geschäftsführer. „Aber auch für die ganz individuellen Wünsche bieten wir quasi jede nur erdenkliche Traumküche – von modernen Küchen über Design-Küchen bis zu den gemütlichen Landhaus-Küchen.“

**Sonntag, 24.5.09,
von 13 bis 18 Uhr geöffnet**

**Großes Reddy-Gewinnspiel
Verpassen Sie nicht Ihre Chance!**

**Feiern Sie mit uns und lassen Sie sich
bei einem Glas Wein von unserem
Profikoch verwöhnen.**

Historische Stadtführung „Auf Wortwins Spuren“

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 23. Mai, lädt der Gemeinschaftskreis „Unser Homburg“ zu einer historischen Stadtführung durch den 1. Vorsitzenden Rüdiger Kurth ein. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Weißen Turm im Oberen Schlosshof. Die Teilnahme ist kostenlos und auch Nichtmitglieder sind eingeladen.

Wortwin von Hohenberch heißt der Ritter, der nach den überlieferten Schriftquellen die erste Burg an der Stelle errichtete, wo sich heute das Schloss erhebt. Er lässt sich für die Zeit um 1180 n. Chr. nachweisen und ist so ein Zeitgenosse des Kaisers Friedrich Barbarossa, den er wohl persönlich kannte. Vielleicht ist er sogar mit ihm auf dem Kreuzzug gegangen, bei dem der Kaiser den Tod fand. Überreste von Wortwins Turmburg wurden schon im Jahr 1962 entdeckt und 2006 durch Ausgrabungen der Universität Frankfurt genauer erforscht. Rüdiger Kurth hat sich an diesen Ausgrabungen beteiligt und wird bei seiner Führung die Ergebnisse noch einmal kurz vorstellen.

Vom Schloss aus geht es dann in die Altstadt, die auch „Dietigheim“ genannt wird. Sie entstand frühestens ab 1300, wie durch archäologische Nachforschungen im Jahr 2002 ebenfalls nachgewiesen wurde, und ist so gut 100 Jahre jünger als die Burg. Damit ist

Wortwins Turmburg die Keimzelle der Stadt Bad Homburg.



Das ist nicht Wortwin von Hohenberch, sondern Rüdiger Kurth in einem Ritterkostüm.
Foto: Guntram Bay

Mit den Sternen durch die Woche

23. bis 29. Mai 2009

<p>Widder 21.3.–20.4.</p> <p>Stier 21.4.–20.5.</p> <p>Zwillinge 21.5.–21.6.</p> <p>Krebs 22.6.–22.7.</p> <p>Löwe 23.7.–23.8.</p> <p>Jungfrau 24.8.–23.9.</p>	<p>Es gibt derzeit einiges, was an Ihrem Arbeitsplatz nicht stimmt! Versuchen Sie die Sache in den Griff zu bekommen – sonst stehen Ihnen schwere Tage bevor!</p> <p>Versuchen Sie Ihren Tagesrhythmus beizubehalten! Aus dieser geordneten Struktur gewinnen Sie die Kraft, die nötig ist, um die Ihnen gestellten Aufgaben zu erledigen.</p> <p>Sie haben sich entschlossen, einmal eine kleine Pause zu machen, doch die alltäglichen Aufgaben scheinen Ihnen keine freie Minute zu lassen. Tun Sie das, was Ihnen gut tut!</p> <p>Sie müssen Prioritäten festlegen, sonst verzetteln Sie sich! Überlegen Sie gut, ob alles, was so wichtig scheint, wirklich sofort erledigt werden muss. Manches hat auch Zeit.</p> <p>Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen, denn derzeit haben Sie Probleme mit der Einschätzung der Lage. Verschieben Sie alle wichtigen Entscheidungen um eine Woche.</p> <p>Sie können in einigen Bereichen kleine Fortschritte verbuchen. Geben Sie sich damit zufrieden, denn gut Ding will Weile haben und Sie müssen nicht alles auf einmal machen.</p>	<p>Der lästige Konkurrenzdruck muss in kreative Energie umgewandelt werden. Dass Sie wissen, wie so etwas geht, haben Sie in der Vergangenheit doch schon mehrfach bewiesen!</p> <p>Sie können locker bleiben und befreit aufspielen – schließlich haben Sie alles gut im Griff. Selbst Ihre heftigsten Gegner werden das neidlos anerkennen müssen!</p> <p>Eine freundliche Geste hebt die Stimmung der Beteiligten: Allerdings darf nicht der Eindruck entstehen, dass Sie jetzt immer für die gute Laune zuständig sind!</p> <p>Rund um einen bestimmten Personenkreis bahnen sich gewisse Veränderungen an: Beobachten Sie die Szenerie in aller Ruhe – und lassen Sie sich nicht ins Geschehen reinziehen!</p> <p>Alte Freunde sollten Sie nicht vernachlässigen! Setzen Sie sich wieder in der vertrauten Runde zusammen und machen Sie sich Gedanken zu neuen gemeinsamen Unternehmungen.</p> <p>Nehmen Sie jetzt endlich die Dinge in Angriff, vor denen Sie bisher immer zurückgeschreckt sind. Auf einmal geht Ihnen alles ganz leicht von der Hand. Sie werden staunen.</p>	<p>Waage 24.9.–23.10.</p> <p>Skorpion 24.10.–22.11.</p> <p>Schütze 23.11.–21.12.</p> <p>Steinbock 22.12.–20.1.</p> <p>Wassermann 21.1.–19.2.</p> <p>Fische 20.2.–20.3.</p>
--	--	--	--

Polizeihund stellte Unfallflüchtigen

Bad Homburg (hw). Am Samstag kam in dem frühen Morgenstunden gegen 4 Uhr in der Innenstadt im Bereich Einmündung Kaiser-Friedrich-Promenade/Friesenstraße, ein Auto bei Kurvenfahrt von der Straße ab und stieß gegen die Mauer eines angrenzenden Anwesens. Der Fahrer, ein 31 Jahre alter Mann aus Frankfurt, stand unter Alkoholeinfluss. Als die vor Ort befindlichen Polizeibeamten dem Fahrer die Festnahme zwecks Blutentnahme erklärten, flüchtete er zu Fuß. Nach längerer Verfolgung durch das Stadtgebiet konnte der Mann schließlich gestellt werden, was nicht zuletzt dem mitgeführten Diensthund zu verdanken war.

Vortrag zur Bedeutung der Ausländerbeiräte

Bad Homburg (hw). Der griechisch-deutsche Kulturverein „Hellas“ veranstaltet gemeinsam mit den Ausländerbeiräten Bad Homburg, Oberursel und Friedrichsdorf am Donnerstag, 28. Mai, um 20 Uhr in der Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 20-24, einen Vortrag zum Thema „Die Bedeutung der Ausländerbeiräte und die Kooperation mit den Migrationsorganisationen“. Referent ist Diplom-Sozialpädagoge Corrado di Benedetto, der beim Caritasverband Offenbach in der Migrationsberatung tätig ist.

Dumm gelaufen

Bad Homburg (hw). Am Samstagnachmittag gegen 17 Uhr stahl ein 14 Jahre alter Jugendlicher aus Bad Homburg zwei T-Shirts aus dem Kaufhaus Peek & Cloppenburg. Listigerweise zog er die zwei T-Shirts im Laden unter einer Jacke an. „Dummerweise“ bemerkte er die hauseigene Videokamera nicht.

51 Goldmünzen ergaben 64 000 Euro

Bad Homburg (hw). Ein 60-jähriger Besucher aus Bayern hat im Automatenspiel der Spielbank rund 64 000 Euro gewonnen. Es war die nach dem Zufallsprinzip arbeitende Loco-Loot-Anlage, die dem Diplom-Ingenieur den Geldbetrag einbrachte. Als nach seinem Einsatz von 2,50 Euro die Lokomotive auf dem Gerätedisplay erschien, wählte er fünf Waggons aus, die sich entleerten und Goldmünzen freigaben. Von deren Anzahl hängt die Gewinnstufe ab, die zu erreichen ist. Sind es über 50 Stück, wird der höchste Loco-Loot-Jackpot ausgezahlt. Der Besucher aus Bayern hatte 51 Stück.

Gotisches Haus

Bad Homburg (hw). Das Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, hat an den folgenden Feiertagen jeweils von 12 bis 18 Uhr geöffnet: Donnerstag, 21. Mai (Himmelfahrt), Sonntag, 31. Mai, und Montag, 1. Juni (Pfingsten), sowie Donnerstag, 11. Juni (Fronleichnam).

Bad Homburger Brauhaus
Landungsstätte der Luftschiffe
A.D.1910

Wochenkarte

25.5. bis 29.5.2009

MONTAG: Schnitzel Natur mit Tomaten und Mozzarella überbacken, Pommes **10,80 €**

DIENSTAG: Putengeschnetzeltes in fruchtiger Currysauce mit Butterreis **9,80 €**

MITTWOCH: Zwiebelfleisch mit Bratkartoffeln **10,80 €**

DONNERSTAG: Spaghetti „Carbonara“, Beilagensalat **7,80 €**

FREITAG: Matjesfilet „Finkenwerder Art“ mit Dampfkartoffeln **8,80 €**

Im Ausschank
MAIBOCK/NUR NOCH KURZE ZEIT!!!
www.hofgut-kronenhof.de

Hofgut Kronenhof
Zeppelinstraße 10 • 61352 Bad Homburg v.d.H.
Ruf 06172-288662

Lather's
RESTAURANT & CAFÉ
LOUISEN ARKADEN

Treffpunkt netter Leute
WOCHENKARTE
25.05.-30.05

Arg. Black Angus Hufst Steak an Kroketten und Salat - 8,90 € **DIENSTAG nur 6,99**

Hessischer Schweinebraten, in Apfelwein gegart, Servietten Knödel, 8,90 € **MONTAG nur 5,99**

pan. Schweineschnitzel an Blumenkohlgemüse, Salzkart. 7,70 € **MITTWOCH nur 5,99**

Stangenspargel an S.Holandaise, Salzkart.(opt. Steaks, Schinken), ab 7,90 € **DONNERSTAG nur 5,99**

Großes Fischfilet an Rieslingsoße, dazu feiner Butterreis. 8,90 € **FREITAG nur 5,99**

Bunte Blattsalate mit gebr. Champignons. **6,90 €**

Frankfurter grüne Soße, 4 halbe Eier, Kart. **6,90 €**

Flammkuchen mit Speck & Zwiebeln **6,70 €**

Tafelspitz an Meerrettichsoße, Kartoffeln **7,90 €**

- Hessische Spezialitäten von 09:00 - 19:00 Uhr
- Cafe & Kuchen, - Sonntagsbrunch
- Kostenlos 1 Std. Parken
- Großer Raucherbereich
- Lauter nette Leute *Lather's* RESTAURANT & CAFÉ LOUISEN ARKADEN
- Telefon: 06172-690 580

Tiffany Tanzlokal

Tanz zum Vatertag

mit Musik aus den 70er, 80er und 90er Jahren all night!
Diverse Getränkeangebote
Verlosung:
1. Preis Gutschein über € 25,-
2. Preis 1 Flasche Sekt · 3. Preis 1 Haus-Cocktail
www.tanzlokal-tiffany.de
Louisenstr. 101 · Bad Homburg

Geprüfte Nachhilfe

Fachbezogene Mini-Gruppen
Qualifizierte Lehrkräfte

Mit TÜV - Zertifikat

Beratung: Mo- Fr,
14.00-18.30 Uhr u. n. V.
Bad Homburg, Höhestr.13
Tel. 06172/17 18 10

studienkreis

Nachhilfe.de

Ballonfahrten

- tolle Geschenkidee für jeden Anlass -
Infos unter Telefon 0 69/95 10 25 74
www.main-taunus-ballonfahrten.de

Haushaltsauflösung und Entrümpelung

Fa. Rentel

61440 Oberursel
Tel. 0 61 71/694 15 43

ab 5% Rendite
mit wertgesicherten Anlagen
interessante Immobilien

wir beraten sie gerne und unverbindlich
Roland A. Krause
06172 - 941323
HGFinanzen@web.de

Ausgezeichnete Nachhilfe!

- Individuelle Unterrichtsplanung nach den Bedürfnissen des einzelnen Schülers
- Fachlich und pädagogisch qualifizierte Nachhilfelehrer/-innen
- TÜV-geprüftes Qualitätsmanagement

GRATIS-HOTLINE 0800-194 18 08
www.schuelerhilfe.de

Bad Hbg. · Louisenstr. 77 · Tel. 06172/10 15 00
Mo.-Fr. 14.00-17.30 Uhr u.n.V.
www.nachhilfe.schuelerhilfe.de/bad-homburg

Friedrichsdorf · Hugenottenstr. 63a
Tel. 06172/1 94 13
Mo.-Fr. 15.00-17.30 Uhr u.n.V.
www.nachhilfe.schuelerhilfe.de/friedrichsdorf

Schülerhilfe!

Antik

Großer Bauernhof voller Antiquitäten!
Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m. ... zu Superpreisen.

Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenheim
Tel. (0 61 22) 70 49 71
www.golden-gallery.com
Mo.-Fr. 13.00-18.30 Uhr, Sa. 10.00-16.00 Uhr
Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe.

Wir kaufen Ihre Lebensversicherung/ Ihren Bausparvertrag gegen Barzahlung
Gewerbliche Vermittlung:
IBC GmbH
Telefon: 06171-98 22 44

Auflösung des Kreuzworträtsels der letzten Woche

A	A	K	I	W									
T	R	U	E	B	Z	A	H	N	C	R	E	M	E
U	L	A	O	R	A	N	I	E	N	R			
U	N	K	E							H	A	L	B
F	E	E	N							L	O	E	
				G						L	A	S	
Z	W	O								U	L		
W	E	B								A	G	I	O
F	A	D	E	R	E					O	H	G	
N	E	B	I	R	M	A	L	A	O	L	A		
G	L	U	E	H	W	U	E	R	M	C	H	E	N

Kreuzworträtsel

ein Buch der Bibel	krankhafte Angst	Fragewort	Ausruf der Überraschung	Tanzfigur der Quadrille	Elfenkönig	Kfz-Z. Steinfurt	Bruchstücke	gramm.: Gegenwartsform
Wüste in Nordafrika				Kellerückstand				wieder in Ordnung bringen
		fünftzig Prozent						
moralische Gesinnung	Rufname d. Schauspielers Pulver			Allerzuletzter in Giftnom				
Lehrer Samuels				span. Mehrzahlartikel				
				Fluss in Peru				
US-kanadischer Grenzsee	irisches Eintopfgericht	männlicher franz. Artikel		auf etwas hinweisend	Triathlonsportler (... man)			
Kolloid								
sibir. Eichhörnchenfell	chem. Zeichen für Holmium	holländischer Sänger (Bruce)	deutsche Vorsilbe	... und her	von Sinnen			italienische Tonsilbe
	Wandbildteppich					trostlos		
Campingfahrt					im Jahre (latein.)			

Reservieren Sie diese Werbefläche für Ihre Anzeige unter
Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Bad Homburger Woche

Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Fax 0 61 71 / 62 88 19

Freitag
21 | 13

Sonntag
24 | 11

22 | 9
Samstag



Einkaufen und genießen in der Bad Homburger Altstadt



Kreme de la Kreme

Naturkosmetik & Accessoires

Bad Homburg steigt auf Naturkosmetik um.

Wir versüßen den Umstieg!

Aktion am 24. Mai 2009, 13 – 18 Uhr:

- Computergestützte Hautanalyse
- 10% Rabatt auf Ihren Einkauf

Dr. Hauschka, Kibio, Laveré, Living Nature, Pharmos Natur, i+m, ...

Altstadt Bad Homburg
Obergasse 4
Telefon 0 6172.8564315

Ladenöffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr: 10:30 Uhr – 18:30 Uhr; Sa 11:00 – 15:00 Uhr
Behandlungstage: Dienstag & Donnerstag

Schön und gut

Nutzen Sie die Gelegenheit am verkaufsoffenen Sonntag, dem 24. Mai 2009 von 13-18 Uhr

erleben Sie die neue Vielfalt an Fachgeschäften in der Altstadt. Genießen Sie das romantische Flair der Altstadt und entdecken dabei die charmanten Fachgeschäfte mit ihrem exklusiven Sortiment. Die Bad Homburger Altstadt ist ein reizvolles Ziel für die besonderen Einkäufe.

Hier finden Sie maßgeschneiderte Kleider und fertige Modelle ganz nach Ihren Wünschen.

Edle Inneneinrichtungen und Wohnkonzepte sowie ausgefallene Wohnaccessoires. Italienische Caffè-Spezialitäten und Weine.

Individuelle Lichtkonzepte und Leuchten, Naturkosmetik, Friseurhandwerk, Ihren neuen Traum- Hut, ein Stück Frankreich mit allem was das Herz begehrt. Genießen der feinen deutschen Küche kommen ebenso auf ihre Kosten wie die Freunde der bayerischen Küche.

Eines ist sicher, hier können Sie Ihr Shopping- und Genießer-Paradies finden.

Gehen Sie doch mal neue Wege und überzeugen Sie sich am besten selbst davon.

Die Inhaber beraten Sie gerne und heißen Sie herzlich willkommen!

1517 Die Caffè Bar

[100 m vom Schloss entfernt]

- Caffè-Spezialitäten
- Frühstück
- Ital. Panini · Weine & Prosecco
- Feiern im 1517

Sonntag, 24.05. von 13-18 Uhr geöffnet

Inhaber: Thomas Diehl
Obergasse 4a / 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 10 10 60 / Fax 06172 10 10 61
Mobil 0174 77 44 0 44 / kontakt@1517-diecaffebar.de

www.1517-diecaffebar.de

mon plaisir

Inneneinrichtungen

Kerstin Taeger

Wohnkonzepte & Einrichtungsberatung

Perfekt geplant
Geschickt eingerichtet
Liebevoll durchdacht
Geschmackvoll umgesetzt

Sonntag, 24. Mai von 13-18 Uhr geöffnet

Obergasse 17 · Bad Homburg
www.monplaisir-interieur.de

KLOSTERSCHÄRKE

Bayerische Küche · Spezialität: Grillhaxe

Am Homburger Schloss

Herrngasse 1 · Bad Homburg · Tel. 06172/2 55 77

Samstag, 23. Mai: Live-Musik ab 18.30 Uhr

TAI GARADI (Gitarre und Gesang)

Mi.-So. 12 - 23 Uhr durchgehend · Di. ab 17 Uhr · Mo. Ruhetag

Warme Küche bis 21.30 Uhr



Wir freuen uns auf Sie!



Alexandra Marschall
Rathausstraße 12
61348 Bad Homburg
tel & fax
06172.675979

Öffnungszeiten

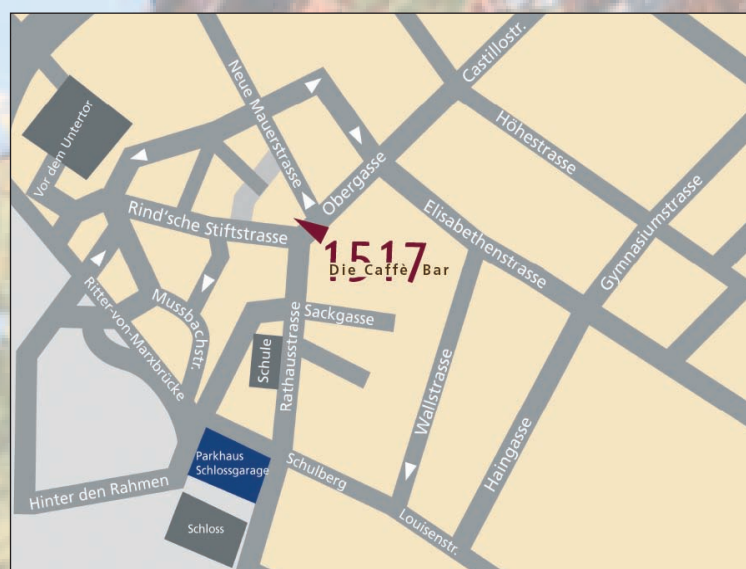
Di - Mi 8 - 14 Uhr | Do 8.30 - 18 Uhr
Fr 8 - 21 Uhr | Sa 8 - 13 Uhr

hautnah Kosmetik

ANJA CARNIER Rathausstraße 12
tel 06172. 3802743

Öffnungszeiten

Di - Fr 9 - 18 Uhr | Sa 9-14 Uhr
Und nach Vereinbarung



Atelier für Mode und Gestaltung

Manuela von Haldenwang
Schneidermeisterin

- Abiball
- Brautmode
- Cocktailkleider

Maßanfertigungen
und fertige Modelle

**Sonntag, 24.5.2009
13.00-18.00 Uhr**

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 10-18 Uhr
Sa. 10-13 Uhr
Obergasse 24
61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 9 44 99 0

www.atelier-haldenwang.de · info@atelier-haldenwang.de



Dietrich's

Ihr Restaurant in der Bad Homburger Altstadt

Weinverkostungs Menü am 30. 5. 09

Gruß aus der Küche · Cappuccino von der Menorquinischen Fischsuppe
· Kleiner Tapas-Teller · Rinderfilet mit Oliven
– Tomatencreme gratiniert, dazu Thymian – Kartoffeln
oder

Gegrillte Doradenfilets auf lauwarmen Tomaten – Knoblauch – Pisto,
dazu Nocken vom Arròs brut (katalanischer Reis)
· Karamellisierte Honigmelonenscheiben mit Blutorangensorbet

49,€ incl. der begleitenden Weine

Bitte unbedingt reservieren! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Täglich geöffnet ab 18.00 Uhr, außer dienstags.
Mußbachstr. 19 · 61348 Bad Homburg · Tel. 061 72/2 38 86

light + living design

sabine niemann



neue mauerstrasse 1a · 61348 bad homburg
fon: 06172 - 138 83 44 · fax: 06172 - 138 83 46
www.light-livingdesign.de

wir gestalten räume mit licht

Bei schönem Wetter
Terrasse geöffnet

Marquant's

Produits de France

Rathausstraße 5/Altstadt · 61348 Bad Homburg
Telefon 0 61 72 - 1012 70

Frühstück – Mittagstisch – Catering

Täglich frische Backwaren aus eigener Herstellung

in bester handwerklicher Tradition
– auch Sonntags von 8.³⁰ bis 12.³⁰ Uhr

Feinkost – Weine – Pasteten – Käse
Schokolade
Pâtisserie & Backwaren – Champagner

Hölderlintage 2009: Vier Dichter und Homburg

Bad Homburg (hw). Friedrich Hölderlin lebte mehrere Jahre in Homburg, Stefan George gilt als einer seiner (Wieder-)Entdecker, Johann Wolfgang von Goethe besuchte Homburg mehrfach und widmete der landgräflichen Hofdame Luise von Ziegler, seiner „Lila“, ein Gedicht und Heinrich von Kleist setzte dem Landgrafen Friedrich II. in seinem Schauspiel „Prinz von Homburg“ ein Denkmal.

„Vier Dichter und Homburg“, unter diesem Titel stehen die Hölderlintage 2009 mit Vorträgen und Präsentationen. In ihrem Mittelpunkt: die Verleihung des Hölderlin-Literaturpreises der Stadt Bad Homburg und der Stiftung Cläre Janssen am 7. Juni, dem Todestag des Dichters, an die Berliner Schriftstellerin Judith Hermann. Veranstaltet werden die Hölderlintage von der Stadt Bad Homburg und der Philosophischen Gesellschaft Bad Homburg.

Übergeben wird der mit 20 000 Euro dotierte Hölderlin-Preis durch Oberbürgermeisterin Dr. Ursula Jungherr. Die Laudatio hält der Jury-Vorsitzende Jochen Hieber von der Frankfurter Allgemeinen Zeitung. Judith Hermann erhält den Preis für ihr bisheriges Werk, insbesondere für ihren jüngsten Prosa-Band „Alice“, dessen Erzählkunst sich durch eine zurückhaltend instrumentierte und gerade deshalb poetisch überaus reiche Sprache auszeichne, so die Begründung.

Mit dem Förderpreis von 7500 Euro wird die in St. Petersburg geborene und 1992 nach Deutschland emigrierte Autorin Lena Gorelik geehrt. Sie erzähle in ihren Romanen „mit Sprachwitz und melancholischem Hintersinn vom weiten Weg einer russisch-jüdischen Familie in den Westen, der mit der Ankunft und dem Alltag in Deutschland keineswegs endet“. Die Feierstunde beginnt um 19 Uhr im Kurtheater. Eintrittskarten sind für fünf Euro erhältlich bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 178-110, Fax 178-118, E-Mail: info@kuk.bad-homburg.de.

Am Tag der Preisverleihung werden im Foyer des Kurtheaters ab 14 Uhr Künstlerbücher von Robert Schwarz zu Texten von Friedrich Hölderlin ausgestellt. Der 1951 geborene Künstler druckt auf den verschiedensten Materialien, am liebsten aber auf Papier, das er aus Resten und Abfällen selbst fertigt. Seine

Bücher werden weltweit in Museen gesammelt.

Ulrich Gaier, Präsident der Tübinger Hölderlingesellschaft und Professor an der Universität Konstanz, hält am Mittwoch, 27. Mai, zwei Vorträge in der Stadtbibliothek, Dorotheenstr. 20-24. Das erste Thema um 18 Uhr ist das der Ausstellung „Hölderlin-Texturen V“ in der Bücherei, die am 31. Mai endet: die kurze Zeit, die Hölderlin 1801 in der Schweiz als Hauslehrer verbrachte. Um 20 Uhr befasst sich Prof. Gaier mit dem Kleistschen Prinzen von Homburg, der mit der wahren Persönlichkeit nur wenig zu tun hatte. Friedrich II., der sich vor seinem Regierungsantritt in Homburg in der Schlacht von Fehrbellin 1765 ausgezeichnet hatte, war ein robuster Mann, der Somnambulismus ihm von Kleist lediglich zugeschrieben. Dadurch machte Kleist den Prinzen zur Signatur des pathologischen Bewusstseins der Zeitgenossen in den napoleonischen Kriegen.

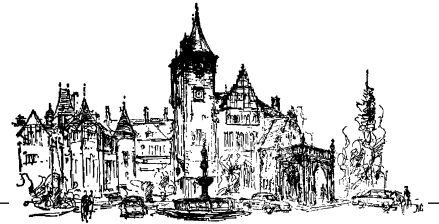
Fast hundert Jahre gerieten Hölderlin und sein dichterisches Werk in Vergessenheit, bis ein junger Philologe 1909 in der königlichen Hofbibliothek in Stuttgart Handschriften des schwäbischen Dichters fand. Der Schriftsteller Stefan George erhielt Kenntnis und sorgte für die „Wiederkehr“ Hölderlins in die deutsche Dichtkunst. Die Leiterin des Stefan George-Archivs in der Württembergischen Landesbibliothek Stuttgart, Dr. Ute Oelmann, zeichnet diese epochale Entdeckungsgeschichte nach und skizziert die Bedeutung Hölderlins für Georges eigenes Werk. Der Vortrag findet am 9. Juni um 19.30 Uhr im Kurhaus statt.

Am Dienstag, 16. Juni, um 19.30 Uhr ist der elitäre „Kreis der Empfindsamen“ in Darmstadt das Thema. Ihm gehörte auch Luise von Ziegler, Hofdame im Homburger Landgrafenschloss, an. Mittelpunkt des kaum drei Jahre bestehenden Kreises war das gastliche Haus von Johann Heinrich Merck, dem Kriegsrat am Hof von Hessen-Darmstadt. Er führte den damals noch jungen Frankfurter Anwalt Johann Wolfgang Goethe ein. Vortragende an diesem Abend ist Dr. Ulrike Leuschner, die in der Forschungsstelle Merck an der Technischen Universität Darmstadt mitarbeitet.

Eintrittskarten für die drei Abendveranstaltungen sind zu sechs Euro bei der Philosophischen Gesellschaft Bad Homburg, Tel. 937423, oder an der Abendkasse erhältlich.

Rund um die Saalburg

Hochtaunus (how). Das Römerkastell Saalburg lädt am Samstag, 23. Mai, um 14 Uhr zu der Führung „Bekanntes und Unbekanntes rund um die Saalburg“ ein. Nach einer Einführung im Kastell geht es auf den 2,4 Kilometer langen „Rundweg Saalburg“. Dort lernen die Teilnehmer „im Vorbeigehen“ archäologische Denkmäler und Rekonstruktionen im Umfeld der Saalburg kennen. Es sind sowohl Relikte aus der Römerzeit als auch Rekonstruktionen, die während des Wiederaufbaus der Saalburg um 1900 errichtet wurden. Auch langjährige Saalburgbesucher werden einiges entdecken, was ihnen bisher verborgen blieb. Die zweistündige Führung kostet vier Euro für Erwachsene und zwei Euro für Kinder, zuzüglich Eintritt (5 Euro für Erwachsene, 3 Euro für Kinder und 10 Euro für Familien).



SCHLOSSHOTEL KRONBERG

27. Schlosskonzert

Am Pfingstmontag, 1. Juni 2009
um 18.00 Uhr

in den Festräumen des Schlosses

Valeriy Sokolov – Violine
Mikhail Sporov – Klavier

Champagner-Empfang und Konzert € 40,-

Champagner-Empfang, Konzert und Gourmet-Menü
inklusive aller korrespondierenden Getränke € 115,-



Hainstraße 25, 61476 Kronberg im Taunus
Telefon 06173 / 701 566, -568, -564, Fax 06173 / 701 565
www.schlosshotel-kronberg.de

A member of The Leading Hotels of the World

Möglichkeiten und Grenzen der Chirurgie im hohen Lebensalter

Bad Homburg (hw). Mit dem Thema „Chirurgie im hohen Lebensalter – Möglichkeiten und Grenzen“ beschäftigt sich das Klinikforum der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, am Donnerstag, 28. Mai, um 18 Uhr. Geleitet wird der Informationsabend von Kai Rüttger, Oberarzt an der Chirurgischen Klinik I der Hochtaunus-Kliniken (Klinik für Allgemein-, Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Zentrum für minimal-invasive Chirurgie) in der Cafeteria im 8. Stock. Häufig bestehen bei Patienten Zweifel, ob eine notwendige Operation angesichts hohen Lebensalters oder bei bestehenden schweren Vorerkrankungen durchgeführt werden kann. Die patientenorientierten medizinischen Überlegungen hierzu wird Kai Rüttger vorstellen.

Aufgrund der höheren Lebenserwartung steigt auch die Zahl notwendiger Operationen. Durch die verfeinerten Operations- und Narkoseverfahren sind Eingriffe möglich, die

noch vor einigen Jahren undenkbar waren oder lange Krankenhausaufenthalte verursachten.

Aufgrund der häufig bestehenden Begleiterkrankungen oder bei fortgeschrittenem Erkrankungsstadium hat jedoch auch die moderne Chirurgie Grenzen, die im Patienteninteresse nicht unbeachtet bleiben dürfen. Im Sinne einer Risikoabwägung gilt es, die aussichtsreichsten Therapieoptionen abzuwägen.

Oberarzt Rüttger wird in allgemeinverständlicher und anschaulicher Weise über interdisziplinäre Zusammenarbeit, die operativen Möglichkeiten und Entwicklungen, Problemfelder und Grenzen der Chirurgie sprechen und im Anschluss an seinen Vortrag Zuhörerfragen beantworten.

Die Teilnahme ist kostenlos, um vorherige Anmeldung wird jedoch unter Tel. 14-3131 oder per E-Mail unter info@hochtaunus-kliniken.de gebeten.

Doppelerfolg fürs E-Werk im Einradhockey

Bad Homburg (hw). Der Jugendkulturtreff E-Werk stellt mit den „Einradblitzen“ eine Bundesligamannschaft im Einradhockey. Mit den „E-Werkern“ hat sich nun eine neue Nachwuchsmannschaft formiert. Beide haben am Samstag, 30. Mai ihr nächstes Turnier in Mörfelden. Wer mehr erfahren oder live dabei sein möchte, kann sich im Jugendkulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, Tel. 21137, www.e-werk-hg.de, info@e-werk-hg.de, melden.

Im April starteten die Einradhockeyspieler mit E-Werk-Leiter und Trainer Dirk Piatkowski ebenfalls in Mörfelden in die neue Bundesligasaison. Gleich mit zwei Teams, den Einradblitzen und den E-Werkern, reisten die Einradhockeyspieler des Jugendkulturtreffs E-Werk an. Für die neuen Torwarte, Jessica Schmidt und Martin Eppert, war es der erste Turniereinsatz. Insgesamt hatten sich sechs Mannschaften zum Spiel gemeldet. Die E-Werker durften das Turnier eröffnen und trafen im ersten Spiel auf die Heimmannschaft aus Mörfelden (Mörfelden Dragons). Mit Theresa Kämpfer, Carolin Groß, Robert Peters und Martin Eppert, sowie Robert Mager und Dirk Piatkowski gewannen sie recht überraschend das Spiel mit 6:1. Im zweiten Spiel standen die Einradblitze den erfahrenen Einradlöwen der TU Dresden gegenüber. Harald Butterweck war es, der bereits nach 15 Sekunden das vorentscheidende Tor erzielte und die Einradblitze mit 1:0 in Führung brachte. Es folgte ein hartes und konditionszehrendes Spiel, das nach dem Ausgleichstreffer in der zweiten Halbzeit unentschieden endete.

Im Spiel gegen das Mörfeldener Mixteam

konnte Bianca Koch im Sturm überzeugen und Jessica Schmidt unter Beweis stellen, dass ein Torwart auch Tore schießen kann. Die Einradblitze gewannen überlegen mit 18:1. Gegen die starken Raptors wurde alles gegeben. Spätestens jedoch beim 6:0 mussten die Einradblitze feststellen, dass die Mannschaft aus Münster einfach überlegen war. Dennoch wurde bis zum Schluss gekämpft und der Kampfgeist sogar mit einem Tor von Katja Butterweck belohnt. In der Abwehr und im Mittelfeld waren es immer wieder Benedickt Wolf und Lena Fischer, die Schlimmeres verhinderten. Das Spiel endete 11:1. Im nächsten Spiel kam es zum internen Duell der beiden Bad Homburger Mannschaften und es gelang der Nachwuchsmannschaft zunächst in Führung zu gehen. In der zweiten Halbzeit hatten sich die Einradblitze wieder gefangen und konnten das Spiel mit 8:2 für sich entscheiden. Das letzte Spiel gegen die Mörfelden Dragons gewannen die Einradblitze solide mit 10:0.

Die E-Werker mussten sich den Dresdner Einradlöwen und Raptors geschlagen geben, konnten jedoch die hart umkämpfte Partie gegen das Mixteam aus Mörfelden mit einem Unentschieden beenden und sich damit den vierten Platz sichern. Aufgrund des Gleichstandes der Dresdner Einradlöwen und der Einradblitze war ein Penalty-Schießen zwischen den beiden Mannschaften nötig. Schnell war klar, wer bei den Einradblitzen schießen und das Tor verteidigen sollte. Nach einem Treffer und drei verhinderten Toren hatten die Einradblitze die Dresdner Einradlöwen besiegt und konnten sich über Platz 2 freuen.

Wir bauen um!

Jetzt kommen die Umbaupreise!
vom 25. Mai - 06. Juni 2009

Einzelstücke drastisch reduziert
bis zu 50 %!

Saeco Odea Go

- Leistungsaufnahme: 1.300 Watt
- Druck: 15 bar
- Wasserbehälter-Volumen: 1,5 l
- Herausnehmbarer Wasserbehälter
- Tassenvorwärmung
- Bedienung durch Drehregler
- Inhalt Bohnenbehälter: 180 g
- B x H x T: 29 x 37 x 39 cm



Aktionspreis
229,- €

Bosch WAA 2822

- Energieeffizienzklasse: A
- Energieverbrauch: 0,85 kWh
- Waschwirkungsklasse: A
- Schleuderkategorie: B
- Schleuderdrehzahl: 1.400 U/Min.
- 5 kg Fassungsvermögen
- 41 l Wasserverbrauch
- Geschätzter Jahresverbrauch Wasser: 8.200 l
- Energie: 170 kWh
- Geräuschemission: 78 dB

Aktionspreis
599,90 €
555,55 €



schon ab
92,59 €
monatliche Rate bei einer Laufzeit von 8 Monaten mit 0 % Zins!

NEUHEIT!

Panasonic TX-L 32 GS 11

- 80 cm sichtbares Bild
- Auflösung: 1.920 x 1.080 Pixel
- Full-HD
- HDTV-Empfang
- 4 x HDMI-Schnittstelle
- Kopfhörer-Anschluss
- PC-Anschluss
- B x H x T: 77,7 x 54,1 x 21,7 cm

Aktionspreis
1.099,90 €

NEUHEIT!

Samsung LE-32 B 530

- 81 cm sichtbares Bild
- Auflösung: 1.920 x 1.080 Pixel
- Full-HD
- HDTV-Empfang
- 3 x HDMI-Schnittstelle
- Kopfhörer-Anschluss
- PC-Anschluss
- B x H x T: 80,1 x 56,25 x 22,02 cm

Aktionspreis
599,90 €

Elektro-Service-Spinler

- Elektroinstallationen
- Telefonanlagen
- Hausgeräte-Reparaturen
- Kabel- und Sat-Anlagenbau
- Radio- und Fernsehservice
- Verkauf, Liefer- und Montageservice
- Internet- und Netzwerkverkabelung

WWW.SP-SPINLER.DE, E-Mail: Spinler@freenet.de
Telefon 06172/304045, Fax 06172/969148
Pfarstr. 2, 61440 Oberursel

Service-Gutschein

20€

FÜR EINE REPARATUR
ODER
SERVICE-LEISTUNGEN

Nicht mit Kauf zu verrechnen! Gültig bis 31.08.09

23. Bad Homburger Weinfest

verkaufsoffener Sonntag

... mehr Infos unter: www.EinkaufsstadtBadHomburg.de

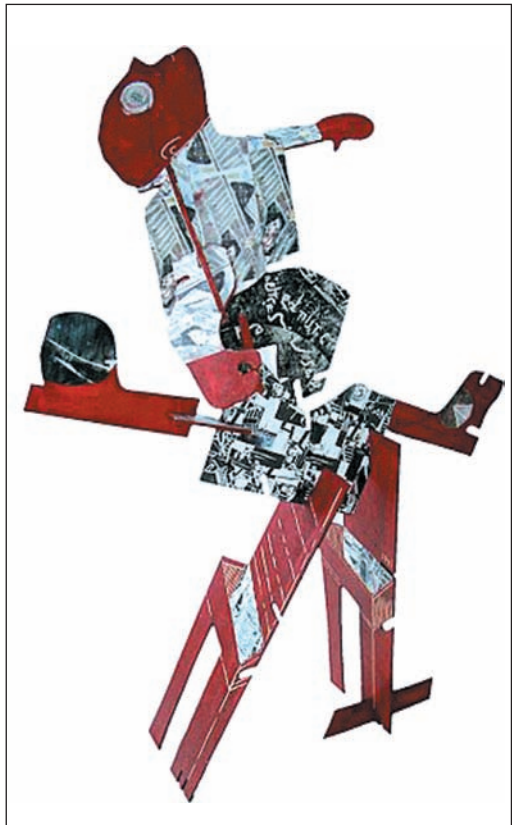
22.-24. Mai 2009

Partner des Weinfestes: **Taunus Sparkasse**

Bad Homburg
Turmhoch
in Service
+Leistung
seit 1978
Aktionsgemeinschaft

harmoty fm
Taunus
Zeitung
Bad Homburger
Woche

Ausstellung zum Spielen und Entdecken



Die Ausstellung „Edithmartische Blicke“ mit Werken von Martina R. Czeran, Usingen, und Editha Pröbstle, Koblenz, wird am Freitag, 22. Mai, um 20 Uhr in der Galerie Artlantis des Kunstvereins Bad Homburg, Tannenwaldweg 6, eröffnet. Zur Kunst spricht Stefanie Bickel M.A., die Musik steuert John Matthews bei. Der edithmartische Blick zeigt Menschen und ihr Umfeld durch die Augen der Künstlerinnen. Es entsteht ein buntes, fantastisches Kaleidoskop auf Klapprad-Skulpturen und KUUILIUS von EDITHA und der Acrylmalerei von Martina, die beide Menschen und Räume in einem inhaltlich interessanten Spektrum thematisieren. Die Werke laden ein zum humorvollen Verweilen, Lesen von Botschaften, zum Spielen und Entdecken. Die Ausstellung ist bis zum 14. Juni freitags von 15 bis 18 Uhr, sowie samstags, sonntags und an Feiertagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Schläger in Polizeigewahrsam

Bad Homburg (hw). Am Sonntagmorgen gegen 3 Uhr kam es im Gluckensteinweg in Höhe des Plus-Markts nach einer Schlägerei zu einem Polizeieinsatz. Der Täter, ein 41 Jahre alter Mann aus Bad Homburg, widersetzte sich den polizeilichen Anweisungen und beleidigte die eingesetzten Beamten, sodass er in Gewahrsam genommen werden musste.

Mit Raffinesse und Poesie

Bad Homburg (hw). Für viele Konzertbesucher war es ein hocheffektvolles, weil lange überfülltes Wiederhören. Für andere war es die ebenso sympathische wie anregende Begegnung mit einem Künstler, der in Valencia oder Dubrovnik gastiert, aber in Bad Homburg, wo er seinen Wohnsitz hat, viel zu selten zu hören ist. Der Pianist Rolf Kohlrausch, Dozent an den Universitäten Augsburg und Würzburg, konzertierte auf Einladung der evangelischen Christuskirche, die für dieses Benefizkonzert mit einem ansprechenden Ambiente und vor allem einem vorzüglichen Instrument aufwarten konnte. Das ebenso abwechslungsreiche wie stilistisch vielseitige Programm dieses Klaviernachmittags, das vom Spätbarock bis zum 20. Jahrhundert reichte, demonstrierte eindrucksvoll Kohlrauschs gestalterische Bandbreite. Die einzelnen Programmpunkte verband er geschickt mit kurzen Einführungen, stellte die Werke in einen biografischen Zusammenhang und bot durch den Hinweis auf kompositorische Aspekte willkommene Hörhilfen.

Das Hauptstück des ersten Programmtails bildete die Sonate c-moll op. 13, die „Pathétique“, von Ludwig van Beethoven, die durch Kohlrausch eine zupackende, dramatische Wiedergabe erfuhr. Voller Energie in den Ecksätzen und mit ruhiger Empfindung im Adagio cantabile ließ er Beethovens eindringliche Rhetorik ganz unmittelbar zu den Hörern sprechen. Vorausgegangen waren vier einsätzigte Sonaten von Domenico Scarlatti, der als Cembalist am spanischen Königshof mehr als 500 Werke dieser Gattung schrieb und damit sowohl die Entwicklung der Klaviermu-

sik im 18. Jahrhundert als auch die Erweiterung der pianistischen Technik entscheidend beeinflusste. Indem Kohlrauschs Vortrag die Möglichkeiten des modernen Flügels uneingeschränkt nutzte, betonte er weniger die Herkunft von barocken Tanzsätzen als vielmehr die Vorläuferschaft zur klassischen Sonatenform.

Der zweite Teil des Programms entführte die Hörer zunächst in die mystische Welt des Russen Alexander Skrjabin. Seine „Deux Poèmes“ op. 32, zwei äußerst verdichtete spätromantische Stücke, von denen das erste in träumerisch-sehnuchtsvoller Stimmung verharrt, während das zweite den Charakter eines energischen Aufbruchs trägt, realisierte Kohlrausch mit sensibel nuanciertem Anschlag und rhythmischer Souveränität. Diese Qualitäten von Kohlrauschs Spiel kamen auch den Klangbildern von Claude Debussys „Children's Corner“ zugute, die der Komponist zwar seiner kleinen Tochter Chouchou gewidmet hat, deren Anspielungen und feine Ironie sich jedoch eher an erwachsene Hörer wenden. Mit großer Einfühlung vermittelte Kohlrausch allen Charme, alle Raffinesse und alle Poesie dieser immer aufs Neue bezaubernden Suite. Eine geschmeidige Wiedergabe von Franz Schuberts Impromptu As-dur aus Opus 90 rundete den gelungenen Klaviernachmittag ab, der bei dem zahlreichen erschienenen Publikum einen nachhaltigen Eindruck hinterließ. Für den starken Beifall bedankte sich Kohlrausch mit zwei Zugaben, dem „Venezianischen Gondellied“ von Felix Mendelssohn Bartholdy und „Le Petit Nègre“ von Claude Debussy.

Workshop für Unternehmensgründung

Hochtaunus (how). Am Freitag, 29. Mai, von 13 bis 20 Uhr bieten die Frauenbeauftragten im Hochtaunuskreis einen Workshop „Unternehmensgründung – die Idee“ an. Der Workshop, der in der Stadthalle Kronberg, Berliner Platz, stattfindet, richtet sich an Frauen, die vorhaben, sich selbstständig zu machen, denen aber noch das letzte Quäntchen Mut oder die wirklich zündende Idee fehlt. In Zeiten wirtschaftlicher Probleme sind Ideen und der fachliche Austausch untereinander besonders für Frauen wichtig. Den Teilnehmerinnen wird die Möglichkeit geboten, die eigene persönliche Motivation und Kompetenz kennenzulernen, kreative Ideen für mögliche Gründungsideen zu entwickeln sowie Ideen zu konkretisieren und auf ihre Chancen und Risiken hin zu überprüfen. In diesem Workshop erleben sie,

Konkretisierung, Motivation und Umsetzbarkeit hautnah. Nach kurzer Theorie lässt sich die Praxis und alle damit zusammenhängenden Fragen intensiv bearbeiten, persönliche Leitbilder entwickeln und Umsetzbarkeit diskutieren. Nur wer wagt gewinnt – so das Motto. Wer schon Gründungsideen hat, sollte diese unbedingt mitbringen. Der Workshop wird von der Soziologin und Trainerin für Personalentwicklung Sybille Gottlob geleitet. Sie hat viele Jahre Erfahrung in diesem Bereich. Unternehmensgründungen werden von ihr begleitet. Um intensiv an dieser Thematik zu arbeiten können zehn bis zwölf Frauen teilnehmen. Die Teilnahme kostet 35 Euro. Anmeldungen nimmt die Frauenbeauftragte der Stadt Kronberg, Heike Stein, entgegen (Tel. 06173-7031150) oder per E-Mail an gleichstellung@kronberg.de

LADENGALERIE

im Rathaus

SCHAUEN shoppen GENIEßEN

16 Fachgeschäfte unter einem Dach
Wir freuen uns auf Ihren Besuch



VERKAUFSOFFENER SONNTAG
am 24.5.09 von 13 bis 18 Uhr

Ladengalerie im Rathaus • Rathausplatz 1 • 61348 Bad Homburg

MÖBEL

ORTH

TRAUMMÖBEL-PRÄMIE

Holen Sie sich jetzt Ihre Traum Möbel und

bis zu **1500 €** TRAUMMÖBEL-PRÄMIE

Aktion läuft nur bis 25. Mai!

Ab einem Einkaufswert von...

Prämie kann sofort mit Ihrem Einkauf verrechnet werden!

500.-	gibt's einen Einkaufsgutschein* im Wert von	75.-
1500.-	gibt's einen Einkaufsgutschein* im Wert von	225.-
2000.-	gibt's einen Einkaufsgutschein* im Wert von	300.-
2500.-	gibt's einen Einkaufsgutschein* im Wert von	375.-
3500.-	gibt's einen Einkaufsgutschein* im Wert von	525.-
4500.-	gibt's einen Einkaufsgutschein* im Wert von	625.-
6000.-	gibt's einen Einkaufsgutschein* im Wert von	900.-
8000.-	gibt's einen Einkaufsgutschein* im Wert von	1250.-
10000.-	gibt's einen Einkaufsgutschein* im Wert von	1500.-

*Ausgenommen sind gekennzeichnete Prospektware und Produkte der Firmen: Ekornes, Hülsta, Tempur, Rolf Benz, Moll, Flexa und Hülsta now! Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



LEONARDO

150
JAHRE
GLAS
LIEBE

JUBILÄUMS PREISE!

SERIE „CIAO FRESH“

SCHALE,
ø ca. 21 cm

17.95
12.95

SCHALE,
ø ca. 24,5 cm

19.95
14.95

SCHÄLCHEN,
ø ca. 12 cm

15.80
9.95

TELLER, w ca. 17 cm

15.80
9.95

GLÄSER „CHEERS“
BURGUNDER- & BORDEAUX-
GLAS



6.95 je **5.20**

WEISSWEIN-
GLAS



4.95 je **3.70**

ROTWEINGLAS



5.95 je **4.50**



KÜCHENTROLLEY,
versch. Ausführungen, Gummi-
baum natur, oder weiß mit Edelstahl-
platte, 1 Schublade,
2 Böden und 1 Wein-
ablage, B/H/T
ca. 37/37/76 cm.

Tiefpreis
35.- je

Nur solange der Vorrat reicht



SONDER
FINANZIERUNG

0,0%

effektiver Jahreszins
bei 24 Monaten Laufzeit
und 30% Anzahlung

- ✓ 24 Monate kostenlos!
- ✓ Keine Gebühren!
- ✓ Keine Zinsen!

Finanzierung durch unsere Hausbank.

ALLE
DIDDL-ARTIKEL!



50%
REDUZIERT!



Möbel Orth
ist Ihr Partner
im



P 250 Parkplätze
gratis!

MÖBEL ORTH

www.moebel-orth.de

Autobahn Kassel-Frankfurt
direkt an der Ausfahrt Butzbach
Gewerbegebiet Griedel

35510 Butzbach-Griedel
Weiherstraße 9
Telefon 0 60 33/96 42-0

EINRICHTUNGS
PARTNER RING

Wir sind für Sie da!

Montag bis Freitag: 10.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 9.30 – 17.00 Uhr

LUMIX DMC-FX35
Hochleistungs-Ultrakompaktkamera mit Super-Weitwinkel 25 mm HD-Video und intelligenter Automatik im Lifestyle-Segment

199,-

1984 **25 Jahre** 2009
fotoBLECHER
Ihr Spezialist rund ums Bild

FOTO QUELLE
Partner

www.foto-blecher.de

LouisenArkaden | Louisenstraße 76 | Bad Homburg v.d.H.

Saalburg-Führungen

Hochtaunus (how). In Führungen den Römern auf die Spur kommen, das können die Besucher des Römerkastells Saalburg am Himmelfahrtstag, 21. Mai. Sie beginnen um 11, 13 und 15 Uhr für Erwachsene und um 11 und 13 Uhr für Kinder. Zusätzlich zum Eintritt bezahlen Erwachsene zwei Euro, Kinder einen Euro. Der Eintritt beträgt fünf Euro für Erwachsene, drei Euro für Kinder und zehn Euro für Familien.

Erfolgreiche Kronenhof-Reiter

Bad Homburg (hw). Die Reiter der Reitersportgemeinschaft Bad Homburger Kronenhof konnten auf dem Turnier der Wintermühle in Neu-Anspach ihre Erfolgsserie mit Siegen und Platzierungen fortsetzen. Marie von Westphalen siegte mit ihrem Pony Bayo y Blanco im Dressurreiterwettbewerb der Klasse E und belegte in der E-Dressur zudem noch den 6. Platz. Zusammen mit Liza Koch, die in der M*-Dressur mit Galmano den 4. Rang erreichte, siegte sie auch in der kombinierten Wertung aus M- und E-Dressur. Einen weiteren Sieg holte Laura Hieronymi mit Landliebe in der L-Dressur/Trense auf den Kronenhof.

In der Dressurpferdeprüfung der Klasse M belegte Ute Fisser-Hülsmeyer mit Roussillon den 4. Platz. Auch Celia Schmadl konnte mit Dressboy und einem 2. Rang in der Dressurreiterprüfung Klasse A an ihre Erfolge vom Wochenende zuvor anknüpfen. Das Paar hatte auf dem Turnier in Eschbach-Erlenbach einen 3. und einen 5. Platz in A-Dressuren belegen können. Dort war auch ihre Schwester Melinda Schmadl in der L-Dressur/Trense unschlagbar: Sie siegte mit Arts-Deilaran und lag mit Flamenco Star auf dem 2. Rang.

Ebenfalls erfolgreich war Maja Flemming in Eschbach-Erlenbach in der Dressurpferdeprüfung der Klasse A, mit Charlett belegte sie

den 2. und mit Rabea den 4. Platz. Auf dem zeitgleich stattfindenden Turnier in Darmstadt-Griesheim konnte sie zudem Lorient in der Reitpferdeprüfung auf Rang 5 reiten. In Wiesbaden-Erbenheim siegte Isabel Auer mit Carinjo in der Dressurpferdeprüfung Kl. A und Lana Hempkin konnte ihren Lucas in der M*-Dressur an 3. Stelle platzieren.

Ebenfalls erfolgreich waren auf den vergangenen Turnieren: Stella Schmadl mit Well Done: 3. Platz M***-Dressur, Heike Zweier mit Caligula: 8. Platz, und Nicole Növermann mit Flora: 5. Platz jeweils in L-Dressuren/ Trense, Ute Fisser-Hülsmeyer mit Panathineika: 7. Platz Dressurpferdeprüfung A, Luise Blessing mit ihren Ponys Nero Classic und Don Pappone mit fünf Platzierungen in Dressurprüfungen der Klassen A und L und Thomas Wagner mit Davidoff, Tanzpalast, Weydens Welt und Le Papillon mit drei Platzierungen in M***-Dressuren und sieben Platzierungen in der schweren Klasse „St. Georg“.

Auch die mit neun Jahren jüngsten Turnierreiter vom Kronenhof haben bereits ihre ersten Schleifen errungen: William Schmadl siegte in Oberursel-Bommersheim mit Gino Ginelli im Pony-Führzügelwettbewerb und Charlotte Blessing belegte im Einfachen Reiterwettbewerb mit Devil in Mind den 5. Platz.



Die zwei Motorräder lagen nach dem Unfall nebeneinander auf der Straße: Die blaue Honda gehörte dem getöteten Motorradfahrer, die grüne Kawasaki dem Verletzten. Foto: Rhode

Ein Toter und acht Verletzte bei Unfall auf der Kanonenstraße

Hochtaunus (rh). Ein Todesopfer und acht überwiegend leicht Verletzte forderte ein Verkehrsunfall auf der Kanonenstraße zwischen der Hohemark und der Großen Kurve am Sonntag kurz nach 14 Uhr. Es handelt sich um einen der schwersten Verkehrsunfälle der letzten Jahre im Hochtaunuskreis. Beteiligt waren zwei Motorradfahrer, zwei Radfahrer und drei Autos.

Die zwei Motorradfahrer fuhren hintereinander die L 3004 abwärts in Richtung Oberursel. Genau 3,8 Kilometer oberhalb des Hohemarkkreuzes verlor nach Polizeiangaben in einer lang gezogenen Linkskurve der 22-jährige Fahrer eines blauen Honda-Motorrades die Kontrolle über seine Maschine und geriet auf die linke Fahrbahnseite in den Gegenverkehr. Zuerst prallte er gegen einen Opel Corsa und einen dahinter fahrenden Opel Zafira und dann noch gegen einen Chrysler. Dabei erlitt der 22-jährige Motorradfahrer aus Frankfurt tödliche Kopfverletzungen. Sein Helm wurde über 20 Meter weit geschleudert. Das Visier des Helms hing noch unter der vorderen Stoßstange des Opel Zafira. Der hinter ihm fahrende ebenfalls 22-jährige Biker aus Frankfurt, die beiden hatten sich über das Internet kennengelernt, stürzte auf die Fahrbahn. Seine grüne Kawasaki-Maschine schleuderte gegen die blaue Honda des Getöteten. Er erlitt leichte bis mittelschwere Verletzungen und wurde in die Hochtaunus-Kliniken nach Bad Homburg gebracht. Zwei hinzukommende Fahrradfahrer stürzten und zogen sich leichte Verletzungen zu. Die fünf Insassen der drei beteiligten Autos erlitten alle einen Schock, eine Frau brach zusammen. Sie wurden vom Notarzt und DRK-Rettungsassistenten versorgt und von drei geschulten Helferinnen des KID-Teams (Kriseninterventionsdienst) des Kreisverbandes Hochtaunus des Deutschen Roten Kreuzes betreut.

Um 14.05 Uhr hatte es Alarm gegeben für den Bad Homburger Notarzt und drei Ret-

tungswagen der Bergwacht des DRK und der DRK-Rettungswachen Oberursel und Bad Homburg sowie den Organisatorischen Rettungsdienstleiter Thomas Kapell und die Freiwillige Feuerwehr Oberursel-Mitte sowie wenig später für das KID-Team des DRK. Die Feuerwehr war unter Leitung von Stadtbrandinspektor Holger Himmelhuber mit fünf Fahrzeugen und rund 20 Mann im Einsatz. Die Feuerwehrleute sicherten zu Beginn die Unfallstelle und streuten ausgelaufene Betriebsstoffe ab. Später kam auch die Straßenmeisterei zur Unfallstelle. Die Polizei Oberursel war mit mehreren Streifenwagen, zwei Motorrädern und bis zu acht Beamten an der Unfallstelle im Einsatz. Die Unfallstelle bot ein trauriges Bild. Das zugedekte Todesopfer lag mitten auf der Fahrbahn, über zehn Meter von den beiden Motorrädern entfernt, der Helm ungefähr 20 Meter entfernt am Straßenrand und die Brille des Getöteten einige Meter entfernt auf der Fahrbahn. Fahrzeug- und Motorradtrümmer waren weit im Umkreis verstreut. Ein Unfallsachverständiger wurde zur genauen Ermittlung des Unfallhergangs hinzugezogen. Die L 3004 blieb zwischen der Hohemark und dem Sandplanken über vier Stunden voll gesperrt. Den Sachschaden an den zwei Motorrädern, den drei Autos und den beiden Fahrrädern schätzte die Polizei auf rund 15 000 Euro. Der Rettungshubschrauber Christoph 2 war kurz nach dem Unfall auf der L 3004 oberhalb der Unfallstelle gelandet.

Der 22-jährige Motorradfahrer war der zweite getötete Biker innerhalb von drei Wochen im Hochtaunuskreis und bereits der sechste Verkehrstote in den knapp fünf Monaten dieses Jahres auf Straßen und der Autobahn im Hochtaunuskreis. Besonders auf dem Streckenabschnitt der L 3004 (Kanonenstraße) zwischen der Hohemark und der Großen Kurve haben sich in den letzten Jahren schon viele tödliche Motorradunfälle ereignet.

Ergebnis des Sponsorenlaufs für kranke Kinder: 11 200 Euro

Gonzenheim (ny). Über das Ergebnis des Sponsorenlaufs der Schüler der Friedrich-Ebert-Schule im strömenden Regen (die Bad Homburger Woche berichtete) waren die Schulleiterin Charlotte Göttler-Fuld und die Vertreterin des Inner Wheel-Clubs, Marliese Bernecker, hochofren. Sie hatten die vielen verschlossenen Umschläge, die die Kinder von ihren Sponsoren mitgebracht hatten, geöffnet und das Geld gezählt. Damit hatten sie ein Weilchen zu tun!

Der Betrag von 11 200 Euro wird von der Schule an die CF-Selbsthilfegruppe – Hilfe bei Mukoviszidose – weitergegeben, die andere Hälfte verteilt Inner Wheel. Wie auch schon bei früheren Schulkinderläufen erhält die Kinderneurologie in Königstein davon die Hälfte, damit cerebralgeschädigte Kinder

nach der Petö-Therapie behandelt werden können. Der andere Teil wird dem Verein Vita für Assistenzhunde übergeben, der Hunde für schwerbehinderte Kinder ausbildet, die für sie viele Bewegungen im Alltag ausführen, aber auch vor allem ganz liebe Partner und Spielkameraden sind. Dadurch vermitteln sie den Kindern Geborgenheit und emotionale Sicherheit.

Marliese Bernecker ist stolz auf die von Inner Wheel Bad Homburg als einzigem Club in Deutschland initiierten Sponsorenläufe von Schulkindern. Das Ergebnis war immer annähernd gleich hoch, auch in anderen Stadtteilen Bad Homburgs. Besonders bemerkenswert ist, dass beim Lauf der Friedrich-Ebert-Schule drei Kinder statt zehn sogar 18 Kilometer schafften.

LEZTMALIG REDUZIERT

TOTALER RÄUMUNGSVERKAUF

EINMALIGE GELEGENHEIT MASSIVE NATURHOLZ MÖBEL FÜR ALLE KENNER & LIEBHABER DRASTISCH IM PREIS REDUZIERT

WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE !!! ALLES MUSS RAUS !!!

FETTE PROZENTE!! UNVERSCHÄMTE REDUZIERUNGEN!!

UNSER HOCHWERTIGES & EXKLUSIVES SORTIMENT WOHNWÄNDE, SCHLAFZIMMER, KOMMODEN, ESSGRUPPEN, EINZELSCHRÄNKE, LEDERGARNITUREN, BETTEN, MATRATZEN, RAHMEN, KLEINMÖBEL & VIELES MEHR!!

TESTEN SIE EINE DER BESTEN MATRATZEN 2 MATRATZEN KAUFEN NUR 1 BEZAHLEN

SVEN'S NATURHOLZMÖBEL
BAHNSTRASSE 20. 65779 KELKHEIM-TS
TEL.: 0 61 95 - 90 10 20
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 10 - 19 Uhr & Sa. 10 - 15 Uhr



Gerd Thomas und sein Team der Agentur medandmore communication GmbH.

Seit zehn Jahren: Kreative Ideen rund um die Gesundheit

Bad Homburg (Ieb). „Medizinischer Bürgerdialog“, „Gesundheit von zehn bis zehn“, „Bad Homburger Krebstag“, „Männergesundheitstag“ – Bad Homburgern sind diese Veranstaltungen in ihrer Stadt ein Begriff, zum Image als Gesundheitsstadt haben sie nicht unwesentlich beigetragen. Kreiert und entwickelt wurden diese Veranstaltungen von der Bad Homburger Kommunikationsagentur „medandmore communication GmbH“ – einer kleinen, aber schlagkräftigen Truppe, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Menschen rund um das Thema Gesundheit zu informieren und betroffenen kranken Menschen und ihren Angehörigen mit Informationsveranstaltungen zu helfen. Gegründet wurde die Agentur 1999 von Gerd Thomas, der die Agentur mit zehn Mitarbeitern bis heute leitet.

Erfahrungen mit solchen Veranstaltungen hatte Thomas bereits in seiner Zeit als Fresenius-Generalbevollmächtigter gesammelt. Zusammen mit der Stadt Bad Homburg rief er die Gesundheitswoche im Kurhaus ins Leben und gründete dabei auch den Verein „Schnelle Hilfe in Not“. Außerdem veranstaltete Fresenius unter anderem eine medizinische Erfindermesse.

Weitere Veranstaltungen nahmen, organisiert von medandmore, in Bad Homburg ihren Anfang und wurden dann bundesweit angeboten. Zum Beispiel die Kongresse der Selbsthilfegruppen sowie der Bad Homburger Krebstag im Kurhaus, der im Januar 2008 so erfolgreich war, dass daraus die Deutschen Krebstage in Köln, Wiesbaden und Schwerin wurden. In diesem Jahr veranstaltet medandmore den ersten Frankfurter Krebstag in der Alten Oper und den Essener Krebstag im Tumorzentrum Essen. Das Besondere an diesen Patienten-Veranstaltungen ist, dass Krebskranke und ihre Angehörige an einem Ort und an einem Tag viele renommierte Fachärzte und Selbsthilfegruppen antreffen.

Den Medizinischen Bürgerdialog, der am Montag, 25. Mai, zum 50. Mal im Kurhaus stattfindet, organisiert ebenfalls medandmore; im Auftrag des Forums Gesundheit, zu dem unter anderem die Hochtaunus-Kliniken und die Kur- und Kongress GmbH gehören. Rund 12 500 Besucher wurden bisher gezählt. Auch in anderen deutschen Städten gibt es diese medizinischen Bürgerdialoge inzwischen, auf denen Fachärzte kostenlos für Patienten über aktuelle Gesundheitsthemen referieren.

Deutschlandweit einzigartig ist das Deutsche Down-Sportlerfestival, das am vergangenen Wochenende zum siebten Mal in Frankfurt-Kalbach stattfand. 545 Sportler hatten sich angemeldet, die von über 300 ehrenamtlich tätigen Helfern betreut wurden. Am 19. September wird ein Down-Sportlerfestival zum fünften Mal in Magdeburg stattfinden. „Eines unserer schönsten Projekte“, sagt Gerd Thomas

Seit Beginn dieses Jahres hat auch die Deutsche Gesellschaft für Mann und Gesundheit (DGMG) ihren Sitz in Bad Homburg. Denn nach dem erfolgreichen Männergesundheitstag im Oktober 2008 im Kurhaus hat der Vorstand der Gesellschaft beschlossen, die Geschäftsstelle medandmore zu übertragen. Am 28. November findet der Jahreskongress Männergesundheit 2009 in Bad Homburg

statt. Vormittags ist der Kongress Ärzten vorbehalten, nachmittags wird er auch für interessierte Bürger geöffnet sein. Professor Dr. Frank Sommer, Inhaber des weltweit einzigen Lehrstuhls für Männergesundheit am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und 1. Vorsitzender der DGMG, wird dann unter anderem über Früherkennung von Prostata-Erkrankungen sprechen.

Terrassen sind geöffnet
Spargel in diversen Variationen

Direkt unterhalb des Orscheler Schwimmbads hat für Sie das Rippische geöffnet.

Hier gibt es nicht nur regionales aus Topf und Pfanne bei uns erleben Sie Hessen – auch mal ganz anders.

Küchenzeiten:
Di – So 11.30 – 14.30 u. 18.00 – 22.30 Uhr
Montag Ruhetag
Täglich wechselndes Mittagmenü
Tel. 06171 / 8 87 73 60, Fax 06171 / 8 87 73 62
61440 Oberursel, Sandweg 40

NEUERÖFFNUNG!

taj mahal
Indisches Schnellrestaurant

tandoori halal

Täglich wechselnde Tagesmenüs!
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!
Öffnungszeiten:
Täglich von 11.00 - 23.00 Uhr
PARTYSERVICE
Tel. 06172 - 92 33 750 Fax 749
Louisenstr. 115 (neben Rathaus)
61348 Bad Homburg

Organspendeaktion zum Jubiläum

Bad Homburg (hw). Nur zwölf Prozent der Bundesbürger haben einen Organspendeausweis und es werden immer weniger. „Lebensretter gesucht!“ ist deshalb das Motto des 50. Medizinischen Bürgerdialogs in Bad Homburg.

Anlässlich des Jubiläums organisiert das Forum Gesundheit eine große Organspendeaktion. Am Samstag, 23. Mai, werden von 11 bis 15 Uhr Organspendeausweise in der Louisenstraße verteilt. Personen, als Herz, Niere und Organspendeausweis verkleidet, überreichen kleine Präsente. Die ersten 100 Passan-

ten, die angesprochen werden und einen Ausweis dabei haben, erhalten ein Glücklos der Aktion Mensch. Außerdem gibt es kleine Lebensbäumchen als Anerkennung.

Beim 50. Medizinischen Bürgerdialog am Montag, 25. Mai, von 18 bis 20.30 Uhr im Kurhaus werden vor einer Podiumsdiskussion zum Thema „Organtransplantation und Nierenerkrankung“ Vorsorgeuntersuchungen angeboten. Interessierte können sich zum Beispiel ihr Herzinfarktrisiko berechnen oder ihre Lungenvitalkapazität messen lassen. Der Eintritt ist frei.

→ entega.de/hessen

Der Klimaschutz-Aktions-Tarif.

Vergleichen Sie selbst und sparen Sie mit Ökostrom von ENTEGA inklusive Neukundenprämie¹ im ersten Jahr bis zu 160,18 Euro².

Stromtarif SüwagStrom Klassik	724,68 €
<small>Arbeitspreis 21,30 ct/kWh, Grundpreis 7,14 €/Monat (Beispielrechnung für 3.000 kWh/Jahr). Mindestvertragslaufzeit 1 Monat. Preisstand: 01.03.2009. Preisgarantie bis 31.12.2009.</small>	
ENTEGA Ökostrom Klimaschutz-Aktions-Tarif	649,50 €
<small>Arbeitspreis 19,65 ct/kWh, Grundpreis 5,00 €/Monat (Beispielrechnung für 3.000 kWh/Jahr). Preisaufschlag bei Nichterteilung einer Einzugsermächtigung: 18,00 €/Jahr. Mindestvertragslaufzeit 1 Monat. Preisstand: 01.03.2009. Der ENTEGA Ökostrom Klimaschutz-Aktions-Tarif ist nur für Kunden mit einer durchschnittlichen jährlichen Stromverbrauchsmenge von bis zu 10.000 kWh erhältlich.</small>	
→ Preisersparnis	75,18 €
+ einmalige Neukundenprämie¹	85,00 €
→ Preisersparnis im ersten Jahr	160,18 €

Energie der nächsten Generation

Grüner Strom zertifiziert durch EnergieVision e.V.

100% ÖKOSTROM

Jetzt informieren und wechseln unter: 0800 7800 222 30

¹ Neukundenprämie: Bei Abschluss des ENTEGA Ökostrom Klimaschutz-Aktions-Tarif bis 31.07.2009 und einer Mindestabnahmemenge von 1.000 kWh Strom im ersten Lieferjahr bekommen Sie einmalig 85,00 Euro Neukundenprämie auf Ihrer ersten Jahresverbrauchsabrechnung gutgeschrieben. Es zählt das Datum des Vertragseingangs bei ENTEGA. Gilt nur für das Süwag Versorgungsgebiet. Angebote für andere Versorgungsgebiete finden Sie unter www.entega.de
² Der Ersparnisbetrag im ersten Jahr setzt voraus, dass eine Einzugsermächtigung erteilt wird.
Wir machen's vor: Schon 2007 entstand bei der Erzeugung des ENTEGA Strommix rund 43% weniger CO₂, als bei der Produktion des durchschnittlichen Strommix der Bundesrepublik 2007. Seit Anfang 2008 verzichten wir zusätzlich auf den Einkauf von Atomstrom und können trotzdem den CO₂-Ausstoß bei der Produktion des ENTEGA Stroms weiter reduzieren.
Stromkennzeichnung: Informationen zu Stromlieferungen der ENTEGA Vertrieb GmbH & Co. KG, Darmstadt, gem. §42 Energiewirtschaftsgesetz. Gesamtstromlieferung 2007: Anteile der Energieträger: 20% Kernkraft, 56% fossile und sonstige Energieträger, 24% erneuerbare Energien. Umweltauswirkungen 2007: 0,0005 g/kWh radioaktiver Abfall, 306 g/kWh CO₂-Emissionen. Durchschnittswerte der Stromerzeugung in Deutschland 2007 zum Vergleich: 24% Kernkraft, 61% fossile und sonstige Energieträger, 15% erneuerbare Energien. Umweltauswirkungen 2007: 0,0007 g/kWh radioaktiver Abfall, 541 g/kWh CO₂-Emissionen (Quelle: BDEW). Lieferung Stromprodukt: Energiemix 2007 zu ENTEGA NATURpur Strom: 100% erneuerbare Energien. Umweltauswirkungen 2007: 0 g/kWh radioaktiver Abfall, 0 g/kWh CO₂-Emissionen; verbleibender Energiemix 2007: 21% Kernkraft, 58% fossile und sonstige Energieträger, 21% erneuerbare Energien. Umweltauswirkungen 2007: 0,0006 g/kWh radioaktiver Abfall, 317 g/kWh CO₂-Emissionen.

Hockey-Club gewinnt den Heinz-Lindner-Preis

Bad Homburg (hw). Im Rahmen seines Frühlingsfestes hat der Landessportbund Hessen den Heinz-Lindner-Preis verliehen. Den mit insgesamt 9000 Euro dotierten Preis teilen sich in diesem Jahr sechs hessische Sportvereine, die sich in besonderem Maße für den Breitensport engagieren.

Der Hockey-Club Bad Homburg siegte in der Kategorie Vereine bis zu 500 Mitgliedern und konnte sich über 2000 Euro freuen. In der Sportschule des Landessportbundes in Frankfurt überreichten Präsident Dr. Rolf Müller, der Vorsitzende des Landesausschusses Breitensport und Sportentwicklung Ralf-Rainer Klatt, und Hessens Innen- und Sportminister, Volker Bouffier, die Auszeichnung. „Wir freuen uns riesig über diesen Preis und die damit verbundene Anerkennung unserer Arbeit speziell im Kinder- und Jugendbereich. Wir werden das Preisgeld für den Ausbau unserer Aktivitäten in diesem Bereich nutzen;“ so die 1. Vorsitzende des Vereins, Dr. Sabine Lang-Heinrich-Bartsch. Mit 370 Mitgliedern, davon über 276 Kinder und Jugendliche, ist der Ver-

ein ein „kleiner aber feiner Club“, der seit dem Jahr 2004 sein Augenmerk speziell auf die Kinder- und Jugendarbeit legt. Dies spiegelt sich in der Mannschaftsmeldung beim Hessischen Hockeyverband wider: Insgesamt konnten dort zur Feldsaison 2008 18 Jugendmannschaften gemeldet werden. Neben dem täglichen Vereinstraining, das seit 1992 auf dem extra angelegten Kunstrasen stattfindet, engagiert sich der Club intensiv in der Nachwuchsförderung an Schulen und Kindergärten.

So hat Hockey in den vergangenen Jahren im Rahmen von Projektwochen, AGs und durch die Beteiligung der Bad Homburger Trainer am schulischen Sportunterricht Einzug in verschiedene Grundschulen vor Ort gehalten. Konsequenterweise wurde das Angebot auf Kindergärten ausgeweitet. Besonders herauszuheben ist der MINI-S-Pokal, der 2008 erstmalig als spezieller Pokal für Kindergartenkinder ausgeschrieben wurde und auch 2009 stattfindet. Insgesamt 85 Kinder aus zehn Kindertagesstätten der Stadt Bad Homburg nehmen dieses Jahr an dem Projekt teil.



Innen- und Sportminister Volker Bouffier, Dr. Rolf Müller, Präsident (Landessportbund Hessen), Dr. Sabine Lang-Heinrich-Bartsch (1. Vorsitzende des HC Bad Homburg), Matthias von Oppen (Beirats-Vorsitzender des HC Bad Homburg) und Eckhard Cöster, Geschäftsbereichsleiter Breitensport und Sportentwicklung (v.l.) bei der Preisverleihung.



Fachbetriebe der Region

 **Rufen Sie an.**

 **Anzeigen ausschneiden und aufheben**

ZÖLLER & JOHN^{GM}_{BH}
Maler- und Anstreicherbetrieb
Eigener Gerüstbau und -verleih


Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung Bad Homburg


Unser Leistungsprogramm:
Vollwärmeschutz • Spezial-Fassadenanstrich
Malerarbeiten • Tapezierarbeiten • Altbau-Sanierung
Trockenausbau • Brandschäden • Wasserschäden

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 0 60 07 / 71 44 • Fax 0 60 07 / 93 06 44 • Handy 01 71 / 7 82 81 92
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de


Beraten.
Planen. Machen.
Ihr Fliesen-, Fach- und Service-Partner.



Fliesen-Fachbetrieb
Fliesenlegermeister
Heinrich Wehrheim
Bachstraße 24
61350 Bad Homburg
Tel. (0 61 72) 8 15 03
Fax (0 61 72) 85 91 42


seit 1920
Fabel Bedachungen
Inh. Moriz Pilsel, Dachdeckermeister

- Dacheindeckungen
- Gerüstbau
- Solar
- Reparaturen
- Spenglerarbeiten
- Abdichtungen
- Fassadenverkleidungen
- Notdienst

61350 Bad Homburg v.d.H.
Ruf (0 61 72) 8 12 95 • Mobil (01 71) 4 21 23 34

Unser Komplett-Service

 
Rund ums Auto

Opel und Chevrolet
Service Partner

AUTOHAUS KOCH

seit über 35 Jahren

Max-Planck-Straße 24 • 61381 Friedrichsdorf
Telefon (0 61 72) 73 18-0 • Telefax (0 61 72) 7 72 38
Internet: www.opel-koch-friedrichsdorf.de
E-Mail: info@opel-koch-friedrichsdorf.de

Wenn ▲Dächer ▲Fassaden ▲Abdichtungen dann

VOGTA
Dachdeckermeister GmbH

Telefon (0 61 72) 8 12 31
Reparatur-Schnelldienst

Herrnackerstraße 7, 61350 Bad Homburg
Dr.-Fuchs-Straße 1, 61381 Friedrichsdorf

Telefax (0 61 72) 8 45 62
www.vogt-dachdeckermeister.de
info@vogt-dachdeckermeister.de

Mitglied der Dachdecker Innung für den Hochtaunuskreis



Fachbetriebe der Region



Anzeigen ausschneiden und aufheben

 **Rufen Sie an.**

Besuchen Sie unsere Fliesen- und Parkettausstellung!

Fliesen Schieler
Handel und Verlegung
Kompetenz in 3. Generation

Max-Planck-Str. 10-12
61381 Friedrichsdorf
Fon: 06172 - 99 72 60
Fax: 06172 - 99 72 61
fliesen.schieler@gmx.de

Kanal-Reinigung
Industriereinigung
TV-Kanaluntersuchung

Dihn

Tag und Nacht

Gregor Dihn Kanal- und
Industriereinigung GmbH
Gartenfeldstraße 10
61350 Bad Homburg v.d. Höhe

☎ 0 61 72 - 93 70 29
0 61 71 - 88 78 60
Fax 0 61 71 - 88 78 622
www.dihn-kanal.de

Hoffmeister Haustechnik GmbH

Heizung · Öl · Gas · Brennwertechnik
Sanitär · Sanierung · moderne Bäder
Solartechnik · Wärmepumpen · Biomasse

Telefon **0 60 07 / 99 11 0**
Fax 0 60 07 / 99 11 22
E-Mail info@hoffmeister-haustechnik.de

Benzstraße 4
61381 Friedrichsdorf/
Burgholzhausen

Sie sollten sich unsere
Rufnummer merken ... **8 10 14**

NOTDIENST über 81014 oder über 0172/7189894
auch am Samstag und Sonntag erreichbar.

GEBR. HETT + seit 75 Jahren für Sie tätig +

Heizung Sanitär · Spenglerei · Energiesparsysteme
Kirdorfer Straße 60 · 61350 Bad Homburg
Telefon 0 61 72 / 8 10 14 · Telefax 8 10 16
Internet: www.hett.de · e-Mail: info@hett.de

Baudekoration

Glück GmbH
MEISTERBETRIEB

Verputz-, Anstrich-, Tapezierarbeiten,
Vollwärmmedämmung, Bodenbelag

Alt Burgholzhausen 29 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 0 60 07 - 91 89 25 / 26 · Fax 0 60 07 - 91 89 27

Rolladen und Sonnenschutz
Meisterbetrieb
Rolf Schmitt

MARKISSEN

Ihr Familienbetrieb
seit über 30 Jahren

Rolläden aller Art
Fliegenschutz
Garagentore
Klappläden
Alu-Haustüren
Markisen
Jalousien
Elektroantriebe
Verkauf
Montage
Kundendienst

Raabstraße 8
61350 Bad Homburg
Telefon 0 61 72 - 8 22 33
Telefax 0 61 72 - 8 61 64
www.rolladen-schmitt.de

Ausstellung:
Saalburgstraße 68
Öffnungszeiten:
Fr 10 - 18 Uhr, Sa 10 - 14 Uhr
und nach Vereinbarung

SCHLUSA

Sicherheit | Brandschutz | Feuerwehrtechnik GbR

Rundumschutz für Haus und Hof

Ihr kompetenter Partner in Sachen Sicherheit

Philipp-Reis-Passage 7 · 61381 Friedrichsdorf
Tel.: (06172) 77 87 34 · Fax: (06172) 59 96 48
E-Mail: info@schlusa.de · www.schlusa.de

Bei uns bauen Sie
auf Natur!

Unser ökologischer Baumarkt bietet Ihnen:
Lehmbau · Dämmstoffe · Fenster · Türen · Lasuren · Holzschutz · Farben
· Öle · Wachse · Putze · Tapeten · Massivholzböden · Korkbeläge ·
Terracotta · Teppiche · Solar- und Regenwassernutzungsanlagen

Dachdecker und Spenglerarbeiten · Zimmerarbeiten · isofloc Fachbetrieb

Dachreiter GmbH Raiffeisenstraße 24-26 · 61191 Rosbach v.d.H.
Tel. 0 60 03 / 93 43 - 0 · Fax 93 43 30 · Internet: www.dachreiter-gmbh.de
E-Mail: info@dachreiter-gmbh.de · Mo. - Fr. 9-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

GARDINEN · TEPPICHBÖDEN · TAPETEN
POLSTEREI · SONNENSCHUTZ

kolass
Raumausstattermeister

Hugenottenstraße 91
61381 Friedrichsdorf
Tel. (0 61 72) 7 40 27
wkolass@t-online.de
www.wkolass.de

Britischer Humor und überschäumende Fantasie

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Märchen, Kinderreime, Fabeln und spannende Geschichten vor allem für Kinder inspirieren die britische Künstlerin Laura Ford, die in diesen Wochen in unserer Stadt gleich zwei Mal präsent ist: in einer Einzelausstellung im Sinclair-Haus mit Skulpturen und Zeichnungen und mit Skulpturen bei den Blickachsen 7 im Eingangsbereich des Schlosses. Hommage an eine Künstlerin, die bei uns noch nicht so bekannt ist wie in ihrem Heimatland England sowie anderen europäischen Ländern und in USA. Zugleich spiegelt sich in dieser Doppelausstellung die kreative Zusammenarbeit von Christian Scheffel und der Altana Kulturstiftung wider, denen beiden daran gelegen ist, Kunstfreunde auch mit zeitgenössischen Bildhauern von internationalem Rang bekannt zu machen. Wie Dr. Andrea Firmenich, Direktorin der Altana Kulturstiftung, versicherte, gibt es in unserer Region für „solche Experimente ein aufgeschlossenes, verständiges Publikum“.

Laura Fords „Espaliered Girl“, halb Mensch, halb Baum, war schon einmal im Rahmen der Blickachsen 6 am Schloss zu sehen; jetzt breitet es seine „Arme“ im Sinclair-Haus aus. Die Künstlerin, mit einem Künstlerkollegen verheiratet und Mutter von einer Tochter und zwei Söhnen im Alter zwischen 15 und acht Jahren, nähert sich ihrer Kunst über die Kindheit. Es ist die Phase im Leben, in der Kinderreime, Märchen und Fabeln der kindlichen Fantasie auf die Sprünge helfen, jeden „Nonsens“ zulassen, gleichzeitig aber soviel „Lehrstoff“ enthalten, wie ihn Kinder verkraften und verstehen können. Indes sind Kinder auch schnell überfordert, wie die mitreißenden Beispiele der „Headthinkers“ zeigen. Der schwere Kopf ist der eines Esels, der mal wieder nichts verstanden hat. Sie habe dabei ihre eigenen Kinder vor Augen gehabt, denen sie überhaupt viele Anregungen verdanke, sagte Laura Ford. Dazu gehört auch der „Glove Boy“, Teil der Installation „The Great Indoors“ mit den überdimensionalen Hirschen als Zentrum. Diese tragen zwar Decken aus „Tarnstoff“, sind mit ihren



Den übermächtigen Löwen mit dem Lamm im Maul hat Laura Ford speziell für ihre Ausstellung im Sinclair-Haus geschaffen: Sinnbild der Stärke und Machtgier. Foto: Staffel



Diese in Lumpen gehüllte Gestalt mit dem Tierkopf von Laura Ford sitzt am Eingang zum Sinclair-Haus: Sinnbild für Menschen, die am Rande der Gesellschaft leben und nicht zur Kenntnis genommen werden. Foto: Staffel

riesigen, an die Decke reichenden Geweihen aber nicht zu übersehen. „Nicht jeder Stadtmensch hat einen Wald zum Spaziergehen“ merkte die Künstlerin lächelnd an. Deshalb holt sie den Wald und die Tiere ins Haus. Bei dem dick verpackten Jungen habe sie an ihren kleinen Sohn gedacht, der an einem kalten Tag Geburtstag hatte. Weil er krank war musste er sich dick einmummeln, um dabei zu sein. Mit Schneeschuhen aus Tennischlägern an den Füßen zieht der „Boy“, mit dicken Handschuhen ausgerüstet, ein verhülltes Etwas auf den Rädern eines Rasenmähers hinter sich her: Ein kleiner Eskimo im arktischen Winter? Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. „Ich arbeite und lebe am gleichen Platz und habe mein Leben in die Kunst integriert“, bringt Laura Ford ihre Situation auf den Punkt.

Britischer Humor mit seinem Hang zum Ironisieren, Liebe zur Komödie mit allen ihren – auch melancholischen – Facetten und zur kindlichen Welt gehen bei Laura Ford mit überschäumender Fantasie einher – über die sie manchmal selbst erschreckt, wie sie gestand. Für ihre Objekte und Installationen greift sie auf Utensilien des täglichen Gebrauchs, vor allem auf jede Art von Lumpen und ausrangierten Kleidungsstücken zurück. Soweit sie diese nicht im eigenen Haushalt findet, sucht sie in Altkleidersammlungen danach. Es ist diese besondere Mischung aus Realität und Fantasie, aus Ironie, Satire und eben Comedy, die ihr Oeuvre so spannend macht und auf den ersten Blick gar nicht so leicht zu durchschauen ist.

Ihre Installation im Obergeschoss mit den „Armoured Boys“ und „Muthers“ reflektiert mehr als harmlose Kriegsspiele. Es geht um Vergänglichkeit, um die Endlichkeit des Lebens. Die „Muthers“, die mit Stoffstreifen verhüllt, an Figuren aus der Alemannischen Fastnacht erinnern, stehen nach dem Schwertkampf zwar immer wieder auf; den

„Armoured Boys“ hat ihr Harnisch jedoch nichts genützt: Der Tod hat sie plötzlich überrascht und nun liegen sie so da, wie sie in jenem Moment gestürzt und gefallen sind. Wenn man dieses Szenario betrachtet wird man in unseren Zeiten nicht nur an Pompeji denken.

Laura Ford bewegt sich mit offenem Blick für die Probleme im Hier und Heute. Das wird spätestens beim Betrachten ihrer vier Figuren zur Werkgruppe „Rag and Bone“ aus patinierter Bronze deutlich. Eine sitzt am Eingang zum Sinclair-Haus, die drei anderen „beherrschen“ den Eingangsbereich zum Schloss. Diese Figuren mit Tierköpfen, in Lumpen gehüllt, haben „Vorbilder“ in Menschen, die in jeder größeren Stadt zu finden sind, hier aber konkrete Bezüge haben, wie Laura Ford versicherte. „Es sind Menschen am Rande der Gesellschaft. Sie sind zwar da, aber irgendwie unsichtbar. Sie werden nicht zur Kenntnis genommen“. In dieser „Ford-Version“ wird ihnen das nicht passieren. Hier ist ihnen Aufmerksamkeit sicher.

Die Ausstellung im Sinclair-Haus dauert bis zum 29. Juli und ist dienstags von 14 bis 20 Uhr, mittwochs bis freitags bis 19 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Die Sonntagsführung um 11.15 Uhr ist um Nachmittagsführungen erweitert worden. Diese finden am 31. Mai, 14. und 28. Juni, 12. und 26. Juli um 15.30 Uhr mit Kaffee und Gebäck statt. Die abendlichen Führungen mit Kunstgespräch und einem Glas Rotwein werden dienstags um 18.30 Uhr angeboten. Sonderführungen sowie Führungen für Kinder ab drei Jahren und für Schulklassen (mit Johannes Seel in Zusammenarbeit mit bildenden Künstlern, Musikern und Schauspielern) können über Tel. 1712127 oder E-Mail: info@altana-kulturstiftung.de gebucht werden. Den zweisprachigen Katalog hat die Galerie Scheffel herausgebracht.

Mit dem ADFC zum Italiener

Bad Homburg (hw). Nach den Erfolgen der letzten Jahre radelt der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Bad Homburg am Sonntag, 24. Mai, erneut am Rande der Wetterau entlang mit kleinen Abstechern in den Taunus hinein in die Kurstadt Bad Nauheim. Bei einem Italiener in Friedberg werden die verbrauchten Kilo-Joule wieder nachgebunkert. Da doch einige Höhenmeter zu bewältigen sind, sollte etwas Kondition mitgebracht werden. Die Rückfahrt kann per Bahn erfolgen. Treffpunkt zur 75-Kilometer-Strecke ist um 9.30 Uhr am Kurhausbrunnen. Die Tourenleitung hat Elke Woska, Tel. 0170-3809183.

Sommerkleider
von
PIAZZA SEMPIONE

EW • Moden

IN KRONBERG – UNVERWECHSELBAR!

Zimmermann stellt Heinz Mais vor

Bad Homburg (hw). „Wer den Künstler will verstehn, muss in Künstlers Lande gehn.“ Nach diesem Zitat frei nach Goethe stellt der Lokalhistoriker Wolfgang Zimmermann am Montag, 25. Mai, ab 15.30 Uhr in einer Gesprächsrunde im Rind'schen Bürgerstift, Gymnasiumstraße 1-3, den Bad Homburger Hobbymaler Heinz Mais vor, der kürzlich 75 Jahre alt wurde und noch voller Pläne steckt.

Mit dem VdK geht es in die Tiefsee

Friedrichsdorf (fw). Zum Besuch der „Tiefseerausstellung“ des Senckenberg-Museums lädt die Kulturgruppe des VdK-Friedrichsdorf am Freitag, 29. Mai, ein. Das Museum verspricht Einblicke in den größten und am wenigsten erforschten Lebensraum der Erde. Treffpunkt ist um 13 Uhr am Bahnhof Friedrichsdorf. Anmeldung und nähere Information bei Renate Stahl, Tel. 06172-72837.

Personen

Das Evangelische Jugendwerk Bad Homburg (EJW) hat die vakante Position des Jugendreferenten mit dem Kenianer **Dr. James Karanja** zum Mai besetzen können. Karanja folgt auf Meike Braun, die das EJW im letzten Jahr verlassen hatte. Eingeführt wurde Dr. Karanja Anfang des Monats im Rahmen eines Gottesdienstes in der ev. Kirche Oberstedten.

Dr. James Karanja ist 40 Jahre alt und stammt aus Kenia. Der deutsche Staatsbürger ist verheiratet und hat zwei kleine Kinder. Neben seinem ehrenamtlichen Engagement im kirchlichen Bereich deutsch-afrikanischer Partnerschaften ist der Theologe Vorsitzender des Vereins Home Care International, der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Afrika unterstützt.

Mit seiner gewinnenden Art, seinem freundlichen Wesen und seiner ausgeprägten Musikalität möchte er in Zukunft Kindern und Jugendlichen im Hochtaunuskreis das Evangelium nahe bringen.

| einladung | einladung | einladung | einladung | einladung |



studioY
private yoga



Einladung zur Eröffnung

Am Sonntag, den 24. Mai 2009 von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
Theresenstraße 11 in Königstein

Entdecken Sie
ein modernes Ambiente in einem alten Königsteiner Haus.
Erleben Sie
eine Atmosphäre der Entspannung und Harmonie.
Erfahren Sie
Ihr ganz persönliches Yoga!

studioY vereint unterschiedliche Yoga-Stile unter einem Dach (Power, Hatha, Ashtanga, Kriya, Prenatal, Baby & me...etc.). Unsere qualifizierten Lehrer beraten Sie gerne bei der Suche nach Ihrem persönlichen Yoga-Kurs. Wer Lust hat, kann auch gleich mitmachen! Es finden mehrere Kurse statt. Kommen Sie alleine, mit Freunden, Ihrer Familie, Ihren Kindern. Freuen Sie sich auf unsere speziellen Eröffnungsangebote, wir freuen uns auf Sie!

Catrin Hofmann und ihr studioY Team

www.studioy.de

| einladung | einladung | einladung | einladung | einladung |

Häger Gartenbänke aus Eiche und Esche
Hier sitzen Sie richtig!

Sitzgruppen und Gartenbänke
in verschiedenen Ausführungen
aus eigener Produktion!



Qualitäts-Sitzgruppe

Prospekte und Preisliste · W. Jäger · In der Hofwiese 5 · 36148 Kalbach
Tel. 06655 / 1581 · Fax 06655 / 749653

Kinder-Hochschule

Bad Homburg (hw). Die nächste accadis-Kinder-Hochschule für die Altersgruppe von acht bis zwölf Jahren zum Thema „Wer flitzt, der schwitzt – warum ist Sport für uns so wichtig?“ ist am Donnerstag, 28. Mai, von 15.30 bis 17 Uhr in der accadis Hochschule, Du Pont-Straße 4. Die Vorlesungsgebühr beträgt ein Euro; Anmeldungen unter Tel. 9842-0.

Sommer-Sterne

Dornholzhausen (hw). Zu ihrer monatlichen Planetariumsvorführung lädt die Astronomieschule Oliver Debus am Freitag, 22. Mai, um 19.30 Uhr in das Weltraummuseum in der Valkenierstraße 10 ein. Es werden die wichtigsten Sternbilder des sommerlichen Nachthimmels vorgestellt. Dargestellt wird auch, warum die Dämmerung so lange andauert und warum die Sommernächte nie wirklich ganz dunkel werden. Die Teilnahmegebühr beträgt für Erwachsene fünf Euro und für Kinder 2,50 Euro. Eine Anmeldung ist wegen der begrenzten Plätze notwendig. Diese nimmt die Astronomieschule Oliver Debus unter Tel. 935116 oder E-Mail: info@astronomischule.de entgegen.

Technische Überwachung

... ab 2. Juni
**Wiedereröffnung
in Oberursel,
Homburger Landstraße!**

Terminvereinbarung:

TÜ Bad Homburg
Daimlerstraße 11a
☎ 06172/21114

TÜ Hofheim
In den Nassen 6
☎ 06192/298763

TÜ Usingen
Neutorstraße 12
☎ 06081/916160



Öffnungszeiten:
Mo-Mi 7 - 16.30 Uhr · Do 7 - 17.30 Uhr · Fr 7 bis 14.30 Uhr



Startaufstellung in hoheitlichem Glanz: Die Oberurseler Brunnenkönigin Isabelle I. drückte dem Oberurseler Kurt Hock und Beifahrer Enrico Becker kräftig die Daumen. Foto: Korn

**Mit Isabelles Unterstützung
auf den vierten Platz gefahren**

Hochtaunus (leb). Mit dem 4. Platz haben Kurt Hock/Enrico Becker in Oschersleben den Anschluss an die Spitze in der Internationalen Deutschen Meisterschaft der Seitenwagen gewahrt. Mit 33 Punkten rangieren sie nach zwei von acht Rennen auf dem zweiten Rang der Meisterschaftstabelle, die von den zweifachen Siegern Schlosser/Hänni aus der Schweiz mit der Maximalpunktzahl 50 angeführt wird. Diesmal waren auch Hocks Teamkollegen, die dreifachen Gespann-Weltmeister Tim und Tristan Reeves aus England am Start, nachdem Tim Reeves den IDM-Saisonaufakt am Lausitzring wegen eines abgelaufenen Reisepasses versäumt hatte. Das Brüderpaar von der britischen Insel hatte im Training die zweitschnellste Zeit hinter Schlosser Hänni erzielt, Hock/Becker folgten hinter Roscher/Cluze und Grabmüller/Grabmüller als Fünftschnellste. Insgesamt waren 25 Teams in Oschersleben, von denen 23 am Rennen teilnehmen konnten. Zusätzliche Unterstützung bekamen Hock/Becker durch die Oberurseler Brunnenkönigin. Isabelle I. ließ es sich als Gast des Hock-Teams nicht nehmen, dem Oberurseler Kurt Hock kurz vor dem Rennen auf der Startlinie Glück zu wünschen und ihm und Beifahrer Enrico Becker während des Rennens kräftig die Daumen zu drücken. Mit einem Bombenstart aus der zweiten Rei-

he setzten sich Hock/Becker direkt hinter Schlosser/Hänni und noch vor Reeves/Reeves auf den zweiten Platz. Die Engländer passierten ihre deutschen Teamkollegen erwartungsgemäß noch in der ersten Runde, aber dahinter konnten nur Mike Roscher/Gregory Cluze die Lücke zu der Hock-Suzuki schließen. Der Nordhesse konnte Hock schließlich vom dritten Platz verdrängen. Dann aber drohte von hinten keine Gefahr mehr. In Respektabstand von zuletzt zwölf Sekunden waren die Gebrüder Grabmüller aus Wien und die Sachsen Centner/Wolfram in einem Zweikampf so mit sich selbst beschäftigt, dass der Anschluss an die Spitze längst abgerissen war. Das Rennen wurde zwei Runden vor Schluss abgebrochen, weil nach einigen „Feindberührungen“ mehrere Verkleidungsteile auf der Strecke herumlagen, unter anderem der Seitenwagen-Kotflügel, den Tim Reeves im Infight beim Überwinden langsamerer Konkurrenten eingebüßt hatte. Der Engländer musste dadurch erheblich Fahrt herausnehmen, sodass Mike Roscher in der Schlussphase des Rennens bedrohlich nah an ihn heranrückte. Der Abbruch war Pech für Roscher/Cluze und Glück für Reeves/Reeves, die so ihren 2. Platz hinter Schlosser/Hänni und vor Roscher/Cluze sowie Hock/Becker retten konnten.

**Wasserpfeifenrunde
im Jubiläumspark**

Bad Homburg (hw). Am Samstagabend traf die Polizei gegen 20 Uhr im Jubiläumspark auf fünf Jugendliche, die sich im Kreise an einer Wasserpfeife gütlich taten. Der Geruch von Cannabis lag in der Luft, sodass man genauer nachsah und bei allen geringen Mengen des Betäubungsmittels fand.

**Frühpartie der
Concordia-Sänger**

Friedrichsdorf (fw). Wie jedes Jahr unternimmt der Gesangverein „Concordia 1856“ am Vatertag, 21. Mai, seine Frühpartie. Treffpunkt ist um 6 Uhr Ecke Saalburgstraße/Dillinger Straße. Am „Fröhliche Mannskopf“ wird Station gemacht und ein kräftiges Frühstück mit frischgekochtem Kaffee und Bratwurst vom Grill zu sich genommen. Anschließend geht es nach Oberhain, wo im Gasthaus „Zum Taunus“ in gemütlicher Runde bei Gesang und guter Laune der Vormittag verbracht wird. Auch die Frauen unternehmen eine Wanderung und kehren zum Mittagessen in einen Gasthof ein und lassen den Tag bei einer Sangeskollegin mit Kaffee und Kuchen ausklingen.

**Seniorenfahrt
nach Wertheim**

Friedrichsdorf (fw). Der Seniorenbeirat der Kernstadt Friedrichsdorf lädt für Donnerstag, 4. Juni, zu einer Tagesfahrt nach Wertheim ein. In idyllischer Landschaft an Main und Tauber gelegen, lockt die alte Residenzstadt Wertheim mit ihrer historischen Altstadt, der imposanten Burg und fränkischer Gastfreundlichkeit. Abfahrt ist um 9 Uhr an den bekannten Haltepunkten. Nach einem gemeinsamen Mittagessen besteht die Möglichkeit an einer Stadtführung teilzunehmen. Die Rückkehr in Friedrichsdorf ist für 19 Uhr geplant. Der Fahrtpreis beträgt zehn Euro pro Teilnehmer. Der Anmeldetermin für die Fahrt ist am Montag, 25. Mai, um 10 Uhr im Rathaus, Hugenottenstraße 55, Raum 107.

**Tische reservieren für
den Künstlermarkt**

Dillingen (fw). Der Gesangverein „Eintracht Dillingen“ veranstaltet am Sonntag, 28. Juni, von 11 bis 17 Uhr im Dillinger Vereinshaus den 3. Dillinger Künstlermarkt. Tische für interessierte Hobbykünstler jeder Art können unter Tel. 0171-3077625 bei Susanne Herrmann reserviert werden.



Kurt Hock/Enrico Becker (Startnummer 3) liegen hier noch vor ihren englischen Teamkollegen, den dreifachen Weltmeistern Tim und Tristan Reeves (36). Foto: Lebeau

TRENDDHAUS tolle Sachen...die Freude machen

Neueröffnung am 22. 5. 2009

Holzweg 16 · Oberursel · Tel. 06171 – 9299059

Top-Aktueller Modeschmuck, Calypso, Sammelarmbänder, mod. Sonnenbrillen

Weiterhin führen wir Lizenzartikel, bekannt aus Film, Funk und TV wie z. B.

Hannah Montana	High School Musical	Spiderman	Tokio Hotel	Pink Cookie	Cars	SpongeBob
Hallo Kitty	Unser Sandmännchen	Shrek	Die wilden Kerle	Clone Wars	Simpsons	Wall-E

und weitere aktuelle Themen ... 10% Eröffnungsrabatt

Hannah Montana T-Shirt + Short nur 9,95 €	Spidermann Rucksack + Schreibset nur 19,95 €	Wilde Kerle T-Shirt verschiedene Gr. nur 9,95 €	Riesen-Sticker-Set 2000 Teile nur 9,95 €
---	--	--	---



Für Christian Liebig und DJK Helvetia Bad Homburg (hier vor Benjamin Köller vom FC 02 Rödelheim) ist die Fußball-Saison 2008/09 noch nicht beendet: Am Mittwochabend ging es im Hessenpokal-Halbfinale gegen den SV Darmstadt 98 und außerdem hat die DJK noch die Chance auf das Erreichen der Relegation zur Verbandsliga Süd. Foto: gw

Eintracht Oberursel will jetzt auch noch den Kreispokal

Oberstedten (gw). Aus Anlaß des 100-jährigen Vereinsbestehens richtet der 1. FC 09 Oberstedten an diesem Donnerstag das diesjährige Pokalendspiel im Fußballkreis Hochtaunus aus, in dem sich um 16.30 Uhr Eintracht Oberursel und Verbandsligist SG Anspach gegenüber stehen. Die Fußballfans dürfen sich auf eine interessante Begegnung mit Beteiligung der aktuell beiden besten Taunusteams freuen, die spätestens im Elfmeterschießen entschieden wird. Eintracht Oberursel will nach der Meisterschaft in der Gruppenliga Frankfurt/West erstmals in der Vereinsgeschichte das begehrte Doppel gewinnen und die SG Anspach die erste Verbandsliga-Saison mit einem Cup-Triumph krönen, nachdem der Klassen-

erhalt in der zweithöchsten Amateurliga Hessen bereits feststeht.

Die Eintracht aus Oberursel hat auf dem Weg ins Finale den FSV Steinbach (3:1), SV Bommersheim (11:1), 1. FC-TSG Königstein (3:0), Sportfreunde Friedrichsdorf (4:3 nach Verlängerung) und zuletzt auch noch die SpVgg 05/99 Bad Homburg (5:0) aus dem Weg geräumt.

Der Weg der SGA führte über die SG Hausen/Westerfeld (7:0), DJK Helvetia Bad Homburg (3:1), die SG Ober-Erlenbach (4:1) und den TSV Vatan Spor Bad Homburg (3:2). Im Rahmen des Jubiläums hatte der FC 09 Oberstedten Anfang Mai auch schon die Kreispokal-Endspieltage der Fußballjugend auf der Anlage im Tannenwald ausgerichtet.

Wenigstens ein Hornets-Sieg gegen die „Romans“

Bad Homburg (gw). Nach den beiden Auswärtsniederlagen in Heidenheim ist die erste Herrenmannschaft der Bad Homburg Hornets in der 2. Baseball-Bundesliga Süd mit einem 4:3 gegen die Ladenburg Romans wieder in die Erfolgsspur zurückgekehrt. Im zweiten Teil des „Doubleheaders“ gab es anschließend allerdings eine 5:7-Niederlage für die „Hornissen“.

Am kommenden Sonntag um 13 Uhr steht für die Hornets das letzte Auswärtsspiel der Vorrunde in Ingolstadt auf dem Terminplan. Die weiteren Ergebnisse vom siebten Saison-

spieltag in der 2. Bundesliga Süd: Darmstadt Whippets – Freising Grizzlies 12:4/3:5, Tübingen Hawks – Ingolstadt Schanzer 0:5/6:10 und Neuenburg Atomics – Regensburg Buchbinder Legionäre II 1:2/0:3.

Tabelle: 1. Regensburg Buchbinder Legionäre II 7:1 Siege, 2. Darmstadt Whippets 9:3, 3. Heidenheim Heideköpfe II 7:3, 4. Bad Homburg Hornets 6:6, 5. Freising Grizzlies 6:8, 6. Neuenburg Atomics 5:7, 7. Ladenburg Romans 5:7, 8. Ingolstadt Schanzer 5:7, 9. Tübingen Hawks 2:10.

Sport in Kürze

Fußball: Die SpVgg. 05/99 Bad Homburg richtet am Himmelfahrtstag „Dieter-Matuszak-Gedächtnisturniere“ für D- und F-Jugendliche aus, die um 10 Uhr an der Sandelmühle beginnen.

FC 06 Weißkirchen: Vom Freitag bis Sonntag dieser Woche findet ein „Fußball-Camp“ für Jungen und Mädchen im Alter von sechs bis 13 Jahren unter der Leitung des Sport-Service-Points Schmitt statt. Anmeldungen nimmt Jugendleiter Tim Prota unter der Rufnummer (06171) 2015433 oder per E-Mail tim.prota@arcor.de entgegen.

Fußball: Der Kreisjugendausschuß veranstaltet am Montag, 25. Mai, ab 18 Uhr auf der Sportanlage der SG Ober-Erlenbach als

Pflichtveranstaltung einen dezentralen Kurzlehrgang über das Thema „Training mit A- und B-Jugendlichen“. Beginn ist um 18 Uhr, wobei für die Teilnehmer Sportkleidung erforderlich ist. Referent ist Uli Frick. Meldungen nimmt Peter Fröhlich per E-Mail bis zum Freitag unter der Adresse pfröhlich@hfv-hochtaunus.de entgegen.

Tischtennis: Die TSG Pfaffenwiesbach richtet am Freitag, 26. Juni, den diesjährigen Kreistag aus. Beginn ist um 20 Uhr in der Wiesbachtalhalle.

Fußball: Die Vorrundenbesprechung für die Saison 2009/10 hat der Kreisfußballausschuß Hochtaunus für Samstag, 11. Juli, um 10 Uhr in Arnoldshain terminiert. (gw)

Die aktuellen Fußball-Termine

Verbandsliga Süd: (33. Spieltag) SG Anspach – FC Kalbach, SpVgg. 05 Oberrad – TGM/SV Jügesheim, SpVgg. 03 Neu-Isenburg – Sportfreunde Seligenstadt, SpVgg. 02 Griesheim – SV 09 Somborn, Kickers Obertshausen – FC Alsbach, Viktoria Griesheim – FC 07 Bensheim, SV Darmstadt 98 U 23 – SG Bruchköbel, Rot-Weiß Darmstadt – FV Bad Vilbel, SG Dornheim – FSV Frankfurt U 23 (alle So., 15.00).

Gruppenliga Frankfurt/West: (29. Spieltag) Eintracht Oberursel – SG Rot-Weiß Frankfurt II, DJK Helvetia Bad Homburg – FC Ober-Rosbach, TuS Merzhausen – SG Bornheim/PSV GW Frankfurt, Türkücü Frankfurt – Usinger TSG, FC 02 Rödelheim – SG Ober-Erlenbach, KSV Klein-Karben II – EFC Kronberg, TSV Bad Nauheim – KSV Tempo Frankfurt, Germania Enkheim – SV Nieder-Wöllstadt (alle So., 15.00).

Kreisoberliga Hochtaunus: (29. Spieltag) FC 06 Weißkirchen – SpVgg. 05/99 Bad Homburg (Sa., 16.00), SG Anspach II – FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach (So., 12.45), DJK Helvetia Bad Homburg II – SGK Bad Homburg (So., 13.15), FC 09 Oberstedten – Usinger TSG II, SV Teutonia Köppern – SG Hausen/Westerfeld, TSV Vatan Spor Bad Homburg – Sportfreunde Friedrichsdorf, FV Stierstadt – FSV Steinbach (alle So., 15.00).

Kreisliga A Hochtaunus: (29. Spieltag) TuS Merzhausen II – SV Seulberg, 1. FC-TSG Königstein II – TSG Pfaffenwiesbach, Eintracht Oberursel II – SG Hausen/Westerfeld II, FV Stierstadt II – SG Ober-Erlenbach II (alle So., 13.15), SG Oberhöchstadt – TV Burgholzhausen, 1. FC 04 YB Oberursel – EFC Kronberg II, SpVgg. Hattstein – FC Laubach, SVZ Oberems – SG Eschbach/Wernborn (alle So., 15.00).

Kreisliga B Hochtaunus: (29. Spieltag) FC 09 Oberstedten II – SG Mönstadt, SV Teutonia

Köppern II – SG BW Schneidhain, SVZ Oberems II – SG Eschbach/Wernborn II (alle So., 13.15), FC Altkönig – SGK Bad Homburg II, FC Reifenberg – FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II, FSV Friedrichsdorf – SpVgg. 05/99 Bad Homburg II, SG Niederlauken – TSG Pfaffenwiesbach II, SG Hundstadt – TSV 08 Grävenwiesbach (alle So., 15.00).

Kreisliga C Hochtaunus: (33. Spieltag) FC 06 Weißkirchen II – TSG Wehrheim I (Sa., 14.15), SG Oberhöchstadt II – TV Burgholzhausen II, FC Reifenberg II – TSG Wehrheim II, SG Niederlauken II – SG Mönstadt-Laubach II, SpVgg. Hattstein II – SG Hausen-Westerfeld III, SG Hundstadt II – ASV Barisspor Bad Homburg (alle So., 13.15), FC Kabul Steinbach – SV Bommersheim, FC Bomber Bad Homburg – Sportfreunde Friedrichsdorf II (beide So., 15.00).

Frauen-Gruppenliga Frankfurt: SF Oberau – 1. FFV Oberursel (Sa., 18.00).

Frauen-Kreisoberliga Frankfurt (7er): SC 07 Bürgel – 1. FFV Oberursel II (So., 11.00).

C-Jugend-Gruppenliga Frankfurt: SV Viktoria/Preußen Frankfurt – FC Bomber Bad Homburg (Sa., 14.30).

B-Juniorinnen-Gruppenliga Frankfurt, Gruppe 1: DJK Helvetia Bad Homburg – SVP Fauerbach (Sa., 12.00), TSG Neu-Isenburg II – 1. FFV Oberursel (Sa., 13.00).

C-Juniorinnen-Gruppenliga Frankfurt, Gruppe 1: (17. Spieltag) SG Ober-Erlenbach – KSV Weckesheim (Sa., 10.30), FSV Steinbach – SpVgg. 08 Bad Nauheim (Sa., 11.15), SF Oberau – SV Teutonia Köppern (Sa., 11.30).

D-Juniorinnen-Gruppenliga Frankfurt, Gruppe 1: (21. Spieltag) FSV Steinbach – SpVgg. 08 Bad Nauheim (Sa., 10.00), SF Oberau – DJK Helvetia Bad Homburg (Sa., 10.15). (gw)

Anita Kück hat DM-Titel verteidigt

Bad Homburg (gw). Anita Kück von der SGK Bad Homburg hat bei den 30. Deutschen Tischtennismeisterschaften der Senioren in der Altersklasse „W 70“ mit Klaus Krüger (SV Neckarsulm) den Titel im Mixed erfolgreich verteidigt und in Koblenz außerdem auch noch die Silbermedaille im Damen-Einzel gewonnen.

Im Mixed-Wettbewerb schalteten die an Nummer eins gesetzten Titelverteidiger Krüger/Kück nach einem Freilos in der ersten Runde im Achtelfinale Nolte/Stein ebenso mit 3:0 aus wie Steinkämper/Volkmann in der Runde der letzten Acht. Im Halbfinale

folgte ein 3:2-Erfolg (nach 0:2-Satzrückstand!) gegen Goddau/Eichhorn und im Endspiel setzten sich die Favoriten Krüger/Kück gegen Weber/Schmitt mit 11:7, 11:5, 5:11 und 11:7 relativ glatt durch.

Im Damen-Einzel war Anita Kück mit 3:0 Siegen durch die Vorrunde marschiert und hatte anschließend durch Erfolge gegen Waltraud Hiller (3:1) und Margret Tepper (3:2) das Finale erreicht, in dem es gegen Regina Franzen aus Bayern eine Vier-Satz-Niederlage gab. Leo Weiß vom TTV Burgholzhausen/Köppern gewann in der „AK 50“ im Herren-Doppel Bronze.

Hauchdünner zweiter Heimsieg für 40er des TC Oberursel

Hochtaunus (gw). Den zweiten Sieg im zweiten Heimspiel dieser Saison in der 2. Regionalliga Südwest haben die Herren 40 des TC Oberursel gefeiert, die sich am Samstag gegen den TSC Mainz auf der Anlage an der Aumühlenstraße hauchdünn mit 11:10 durchgesetzt haben. Am Samstag um 13 Uhr muß das Aufsteiger-Team um Mannschaftsführer Jörg Eigendorf beim TC Geisenheim-Marienthal im Rheingau antreten.

Oberursels Herren 70, die ebenfalls in der 2. Regionalliga Nord um Punkte spielen, be-

streiten am kommenden Montag um 13 Uhr ihr erstes Heimspiel gegen die SG Saarlouis/Nonnweiler.

Zweites Spiel, zweiter Sieg! Die erste Damenmannschaft des Tennis-Clubs Bad Homburg ist optimal in die neue Hessenliga-Saison gestartet und hat auch die hohe Hürde beim TC Blau-Weiß Bensheim mit 12:9 genommen.

Am Sonntag gastiert die TGS Bieber aus Offenbach um 9 Uhr zur nächsten Partie auf der Anlage im Kurpark.

Ober-Eschbacher „Pirates“ sind auf Platz vier gelandet

Ober-Eschbach (gw). Mit einem 23:20-Heimsieg gegen den TV Dudenhofen haben die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach am Samstag die Saison 2008/09 in der Regionalliga Südwest beendet und belegen mit 28:20 Punkten sowie 635:601 Toren einen erfreulich guten vierten Platz in der Abschlusstabelle. Möglicherweise war die Abschlusspartie für die „Pirates“-Mannschaft des Trainer-Duos Andreas Kalman und Steffi Haitsch zugleich auch die Abschiedsvorstellung in der Wingert-Sporthalle, denn ab September will die TSG wieder in der gewohnten Umgebung der Albin-Göhring-Halle am Massenheimer Weg um Punkte spielen.

Der erste Neuzugang für die Regionalliga-Saison 2009/10 steht bereits fest: die 17-jährige Linkshänderin Celina Wanzke aus Neu-Anspach kommt aus der Jugend des TV Hüttenberg nach Ober-Eschbach.



Linkshänderin Celina Wanzke (17) aus Neu-Anspach ist der erste Neuzugang für TSG Ober-Eschbachs Handball-Regionalligamannschaft für die Saison 2009/10. Foto: gw

Mitarbeiter und Patienten demonstrierten gegen Umzug

Köppern (eh). Die Belegschaft des Waldkrankenhauses Köppern sieht sich als die wahren Erben des Klinik-Gründers Emil Sioli und so demonstrierten sie gemeinsam mit Patienten gegen die Umzugspläne des Betreibers, der Vitos Hochtaunus (vormals Zentrum für Soziale Psychiatrie Hochtaunus), an den Kronenhof in Bad Homburg.

„Glaubt man den Befürwortern einer Verlagerung des Waldkrankenhauses Köppern an den Kronenhof, liegt das alleinige Heil unserer Klinik am Standort Bad Homburg“, ereiferte sich Niels Möbes, Betriebsratsvorsitzender des Vitos Waldkrankenhauses Köppern. „Vorgebliche ‚Fachleute‘ planen die ‚schöne neue Welt‘ zwischen Schnellstraßen und berechnen vermeintliche Synergie-Effekte – ausschließlich unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten versteht sich. Am ‚grünen Tisch‘ bemühen sich die gleichen Manager darum, den Krankenhausbetrieb so kostengünstig und effizient wie möglich zu gestalten“, so Möbes weiter.

Was seiner Meinung nach vergessen wird, sind die Menschen: Patienten, die in einem heilsamen und beschützten Umfeld gesund werden können. Angehörige, die ihre Familienmitglieder gut aufgehoben wissen möchten. Aber auch Beschäftigte, die ihrer therapeutischen Arbeit unter optimalen äußeren Voraussetzungen nachgehen wollen.

„Seit über 30 Jahren verfolgen Politik, Krankenhausträger und Fachleute in Deutschland das Ziel, große Fachkrankenhäuser für Psychiatrie gemeindenah an Allgemeinkrankenhäusern anzusiedeln.“, erklärte Reinhard Belling, Geschäftsführer der Konzernmutter Vitos GmbH. „Auch die Weltgesundheitsorganisation (WHO) und die Europäische Union (EU) treten dafür ein, die Behandlung psychisch kranker Menschen dort zu integrieren.“

Schon heute betreibt Köppern eine psychiatrische Ambulanz und eine Tagesklinik in Bad Homburg, so die Vitos GmbH weiter. Sie verschmelzen mit der neuen stationären Versorgung zu einer räumlichen Einheit. Das Waldkrankenhause zöge außerdem stärker in

das Zentrum seines Einzugsgebietes, also näher zu den Patienten. „Wohnortnähe ist in der Psychiatrie wichtig“, argumentiert Reinhard Belling weiter. „Zweifelloso erbringt das Team in Köppern gute Arbeit, verfügt über eine leistungsfähige Diagnostik und eine medizinisch adäquate Versorgung. Ein Allgemeinkrankenhaus mit seinen höheren Fallzahlen wird aber auf Dauer besser und schneller den gebotenen technischen Standard halten und bietet ein vielfältigeres medizinisches Angebot“, so Belling.

Betriebsratsvorsitzender Niels Möbes dazu: „Professor Emil Sioli war nicht nur ein Experte seines Fachgebiets und genialer Vordenker, der schon zu Beginn des 20. Jahrhunderts die Notwendigkeit von teilstationären und komplementären Versorgungsstrukturen erkannt hat. Er war vor allem und in erster Linie ein Mensch, der sich in die Bedürfnisse seiner Patienten hineinversetzen konnte und darum die wohltuende Wirkung der naturnahen Umgebung im Köpperner Tal als Basis seines therapeutischen Wirkens betrachtete. ‚Der Mensch zuerst‘ – diese Philosophie vertreten auch wir!“

So zogen Mitarbeiter und Patienten protestierend durch das Waldkrankenhause-Gelände. „Patienten und Personal sind sich einig: Nein zum Standortwechsel“, „Umzug? Nein danke!“, „Lieber hinterm Wald als auf’m Acker“ oder „Geht schon mal vor, wir bleiben“, stand auf ihren Plakaten und Transparenten.

Die Städte Friedrichsdorf und Bad Homburg sind auch gegen die Standortverlegung. Auch die Landtagsabgeordnete Petra Fuhrmann hat auf ihre Parteifreunde im Landeswohlfahrtsverband darauf eingewirkt, den Standort in Köppern zu erhalten. Doch der Betriebsrat ist skeptisch: Er fürchtet, dass am Dienstag die Vitos GmbH aus Kostengründen den Umzug beschließen wird, auch wenn er zwölf Millionen Euro teurer sein wird, als ein Neubau auf dem jetzigen Gelände. „Vitos hofft auf Synergien mit den benachbarten Hochtaunus-Kliniken“, so der Betriebsrat. „Das würde aber am Ende aber auch den Abbau von Arbeitsplätzen bedeuten.“



Mitarbeiter und Patienten demonstrierten gegen einen Umzug des Waldkrankenhauses von Köppern nach Bad Homburg.

Ermäßigungen fürs Schwimmbad

Friedrichsdorf (fw). Die Stadtverordnetenversammlung hat die Ausarbeitung von Ermäßigungen für die Bezieher von Sozialleistungen und Personen mit geringem Einkommen aus Friedrichsdorf beim Kauf von Dauerkarten für das städtische Freibad beschlossen. Die Ermäßigungen sollen durch den Nachweis einer entsprechenden Bescheinigung des Sozialamtes („Friedrichsdorf-Pass“) bezogen werden können.

Inzwischen wurde die Satzung um folgende Formulierung ergänzt: „Erwachsene Inhaber des Friedrichsdorf-Passes erhalten die Dauerkarte für 26,50 Euro (statt 53,50 Euro). Kinder und Jugendliche von 6-18 Jahren zahlen 13,25 Euro (statt 26,50 Euro). Alle anderen Regelungen und Gebühren in der Satzung bleiben unverändert.“

Damit ermöglicht die Stadt auch finanziell nicht so gut gestellten Bürgern den regelmäßigen Eintritt ins Freibad. „Vor allem Kin-

der und Jugendliche aus hilfsbedürftigen Familien können jetzt gemeinsam mit ihren Freunden und Klassenkameraden nachmittags ins Schwimmbad gehen, ohne dass es zu einer besonderen Belastung wird“, erläutert Bürgermeister Horst Burghardt. Eine Ausgrenzung werde so vermieden.

Arm und reich im Hochtaunuskreis

Köppern (fw). Dr. Alexander Dietz, Referent für Gesellschaftliche Verantwortung im Ev. Dekanat Hochtaunus, stellt am Donnerstag, 28. Mai, um 19.30 Uhr, im Gemeindezentrum, Dreieichstraße 20, den Armuts- und Reichtumsbericht für den Hochtaunuskreis vor und spricht zum Thema „Arm und reich bei uns in Köppern und im Hochtaunuskreis“. Im Anschluss ist eine Diskussion vorgesehen.

Kirchliche Nachrichten für Bad Homburg

Evangelische Erlöserkirche Stadtmitte

Donnerstag, 21. Mai

10 Uhr Gottesdienst (Dr. von Oettingen)

Sonntag, 24. Mai

10 Uhr Gottesdienst (Dr. von Oettingen)

Evangelische Christuskirche Berliner Siedlung

Donnerstag, 21. Mai

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 24. Mai

10 Uhr Gottesdienst

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf

Donnerstag, 21. Mai

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Hentschel)

Sonntag, 24. Mai

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Marwitz)

11.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus, Brüningstraße 29 und im Bonhoeffer-Haus, Gluckensteinweg 150

Ev. Waldenser-Kirche Dornholzhausen

Donnerstag, 21. Mai

18 Uhr Gottesdienst (Schrick)

Sonntag, 24. Mai

10 Uhr Gottesdienst (Schrick) und Kindergottesdienst

Ev. Kirche Gonzenheim

Donnerstag, 21. Mai

10 Uhr Gottesdienst (Bergner)

Sonntag, 24. Mai

10 Uhr Konfirmationsgottesdienst (Roepke-Keidel) und Kindergottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Sodener Straße

Sonntag, 24. Mai

10 Uhr Gottesdienst (Reichardt)

Ev. Kirche Ober-Eschbach + Ober-Erlenbach

Donnerstag, 21. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Laupus)

10 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)

Sonntag, 24. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Bonnet)

10 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)

Evangelische Gemeinschaft, Elisabethenstraße 23

Sonntag, 24. Mai

10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Kapelle der Hochtaunusklinik Bad Homburg, Urseler Straße

Sonntag, 24. Mai

10 Uhr kath. Gottesdienst

Kapelle der Hochtaunusklinik Bad Homburg, Urseler Straße

Sonntag, 24. Mai

10 Uhr kath. Gottesdienst

Kath. Kirche St. Marien Stadtmitte

Donnerstag, 21. Mai

9.30 Uhr Eucharistiefeier

11.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 24. Mai

9.30 Uhr Eucharistiefeier

11.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig-Kreuz Gonzenheim

Donnerstag, 21. Mai

11 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 24. Mai

18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz-Jesu Gartenfeld

Sonntag, 24. Mai

11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf

Sonntag, 24. Mai

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Italienische kath. Gemeinde Unterkirche St. Marien

Sonntag, 24. Mai

10 Uhr Heilige Messe in italienischer Sprache

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach,

An der Leimenkaut 5

Donnerstag, 21. Mai

9 Uhr Heilige Messe, danach Krankensalbung

Sonntag, 24. Mai

9 Uhr Hochamt

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach

Samstag, 23. Mai

19 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 24. Mai

10.45 Uhr Hochamt und Wortgottesdienst für Kinder

Neuapostolische Kirche, Im Oberen Stichel 9

Sonntag, 24. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirche, Im Oberen Stichel 9

Sonntag, 24. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst

Ev. Kirche Friedrichsdorf Hugenottenstraße

Donnerstag, 21. Mai

10 Uhr Gottesdienst in Dillingen (Daum), danach Treff im Kirchengarten

Sonntag, 24. Mai

9.45 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation (Maas-Lehwalder); Musik mit Chor „Polyhymnia“

Ev. Kirche Köppern

Donnerstag, 21. Mai

10 Uhr Gottesdienst in Dillingen (Daum), danach Treff im Kirchengarten

Kirchliche Nachrichten für Friedrichsdorf

Ev. Kirche Friedrichsdorf Hugenottenstraße

Donnerstag, 21. Mai

10 Uhr Gottesdienst in Dillingen (Daum), danach Treff im Kirchengarten

Ev.-method. Kirche Wilhelmstraße

Sonntag, 24. Mai

9.30 Uhr Sonntagsschule mit Spielstraße

10 Uhr Gottesdienst (Schultheis)

Ev. Kirche Köppern

Donnerstag, 21. Mai

10 Uhr Gottesdienst in Dillingen (Daum), danach Treff im Kirchengarten

Sonntag, 24. Mai

9.45 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation (Maas-Lehwalder); Musik mit Chor „Polyhymnia“

Ev. Kirche Köppern

Donnerstag, 21. Mai

10 Uhr Gottesdienst in Dillingen (Daum), danach Treff im Kirchengarten

Sonntag, 24. Mai

9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmation

Ev. Kirche Burgholzhausen

Donnerstag, 21. Mai

9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmation

Sonntag, 24. Mai

9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmation

Ev. Kirche Köppern

Donnerstag, 21. Mai

10 Uhr Gottesdienst in Dillingen (Daum), danach Treff im Kirchengarten

Sonntag, 24. Mai

9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmation

Ev. Kirche Köppern

Donnerstag, 21. Mai

10 Uhr Gottesdienst in Dillingen (Daum), danach Treff im Kirchengarten

Sonntag, 24. Mai

9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmation

Ev. Kirche Köppern

Donnerstag, 21. Mai

10 Uhr Gottesdienst in Dillingen (Daum), danach Treff im Kirchengarten

Neuapostolische Kirche Landgraf-Friedrich-Straße

Sonntag, 24. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen

Samstag, 23. Mai

17.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 24. Mai

9.15 Uhr Hochamt

Kath. Kirche St. Josef Köppern

Mittwoch, 20. Mai

19.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 24. Mai

10.30 Erstkommunion

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg

Donnerstag, 21. Mai

10.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 24. Mai

10.30 Uhr Heilige Messe

Pietäten

- Heubel -
Bestattungshaus
 am Dorotheenquartier GmbH

61348 Bad Homburg, Dorotheenstraße 32
Tag & Nacht ☎ 06172 / 2 38 16
 Sorgen Sie vor: · Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung



Hilfstransport braucht 20 Stunden zum Grenzübertritt

Von Bernd Ehmler

Bad Homburg Am Freitag hat sich der Hilfstransport des Vereins „Patenschaften für Tschernobylkinder Bad Homburg“ mit einem 40-Tonnen-Sattelzug und dem Vereinsbus auf den Weg ins 2300 Kilometer entfernte Tschernikow in Weißrussland gemacht.

Begleitet wird er vom 1. Vorsitzenden des Vereins Michael Grüning, Klaus Hett, Bettina Kaffenberger und Nicole Voigt. Bis nach und von Berlin wird der Transport durch Helmuth Welling und Bernd Ehmler zusätzlich begleitet. Am Donnerstag wurde der Sattelzug mit rund neun Tonnen Hilfsgütern per Hand beladen. Michael Grüning und Bernd Ehmler fuhren vorab mit einem 7,5-Tonner zur Astrid-Lindgren-Schule nach Usingen, die dem Verein Schulmöbel und Sportgeräte gestiftet hat. Die Schüler von Maïke Gutmanns Klasse sowie der Hausmeister halfen, den Lastwagen voll mit diesen Gegenständen zu beladen. Weiter ging es zum Lager des Deutschen Roten Kreuzes Hochtaunus in Neu-Anspach, wo jede Menge Rollstühle und Rollatoren aufgeladen wurden. Nun war der 7,5-Tonner randvoll. Mit dieser Ladung ging es zum Lager des Vereins in Kelkheim, wo bereits der Sattelzug stand, den Klaus Hett und Helmuth Welling in Dieburg abgeholt haben. Die Stadt Kelkheim hatte eigens für das Beladen die Straße mit Halteverbotsschildern versehen, da eine Fahrspur durch die Lkws blockiert war. Dankenswerterweise hat die Stadt Kelkheim auf die sonst üblichen Gebühren verzichtet und sie als

Spende für den Verein deklariert. Im Lager Kelkheim wurden die Gegenstände aus dem 7,5-Tonner in den Sattelzug umgeladen. Dazu kamen die über vier Tonnen Kleider- sowie die Lebensmittelpakete, die Pakete der Paten sowie Spielzeug und Hygieneartikel, die in Kelkheim gelagert waren. Diese schweißtreibende Arbeit, die von den Neu-Anspacher DRKlern, von Maïke Gutmann und einigen Bad Homburger Bürgern unterstützt wurde, dauerte bis in die frühen Abendstunden. Dann war der 40-Tonner beladen; keine Handbreit hätte mehr hineingepasst. Freitagfrüh wurde der Sattelzug vom Zoll in Oberursel verplombt. Zuvor wurde noch der 7,5-Tonner an die Leihfirma zurückgegeben. Dann ging es am Freitag um 13.15 Uhr am Ober-Eschbacher Park-and-ride-Parkplatz los Richtung Weißrussland.

Die Lenker von Lastwagen müssen seit April letzten Jahres längere Ruhezeiten einhalten. Die neuen Lenkzeiten erlauben neun Stunden täglich und zweimal wöchentlich zehn Stunden hinter dem Steuer. Nach spätestens viereinhalb Stunden muss eine Pause von mindestens 45 Minuten eingelegt werden. Von den täglich elf Stunden Ruhezeiten müssen neun statt bisher acht Stunden am Stück eingehalten werden. Diese Vorschrift gilt auch, wenn in doppelter Besetzung gefahren wird. Festgehalten werden die Daten auf einer Fahrerkarte.

Das würde für den Bad Homburger Hilfstransport bedeuten, dass er auf dem Hinweg in der Nähe von Warschau in Polen und auf dem Rückweg in der Nähe Berlins jeweils neun Stunden stehen müsste. Dies würde darüber



Im Sattelzug ist Klaus Hett damit beschäftigt, ihn bis unter das Dach mit Hilfsgütern zu beladen. Foto: Ehmler

hinaus bedeuten, dass der Transport nach Tschernikow und zurück insgesamt zwei Tage länger dauern würde. Bislang war es so, dass ein Hilfstransport von Bad Homburg die weißrussische Grenze in exakt 24 Stunden erreicht hatte, wenn es die Verkehrsverhältnisse zuließen. Das ist aber nach der neuen Lenkzeitenverordnung nicht mehr möglich. Deshalb hatte der Verein einen dritten Fahrer gesucht, der einen 40-Tonner lenken darf. Diesen hat man in Helmuth Welling gefunden, der sich dankenswerterweise bereit erklärt hat, zusammen mit Michael Grüning und Klaus Hett den 40-Tonner zu fahren. Auf ärztlicher Anordnung hin darf er jedoch aus gesundheitlichen Gründen nicht bis nach Tschernikow mitfahren und so hat er den Lkw von Bad Homburg nach Berlin in neun Stunden gefahren, wo ihn Vereinsmitglied Bernd Ehmler abgeholt und zurück nach Bad Homburg gefahren hat. Somit konnte der Lkw in einem Zug durch Michael Grüning und Klaus Hett bis zur weißrussischen Grenze durchfahren. Auf dem Rückweg des Hilfstransports wird Bernd Ehmler Helmuth Welling nach Berlin bringen, von wo aus er den Sattelzug nach Bad Homburg fährt. Somit kann der Zeitplan des Hilfstransports eingehalten werden.

Pünktlich nach 24 Stunden erreichte der Transport die weißrussische Grenze. Was hier folgte, war reine Nervensache. Der Verfasser dieses Berichts weiß, welche Prozeduren beim weißrussischen Zoll durchlaufen werden müssen. Sie dauern immer etwa zwölf Stunden. Doch dieses Mal dauerten sie noch acht Stunden län-

ger, nämlich 20 Stunden. Zusätzlich zu den umfangreichen Prozeduren, bei der 14 Stempel einzuholen sind und auch die strenge Passkontrolle durchzustehen ist, mussten dieses Mal zusätzlich die mehrseitigen Ladelisten ins Russische übersetzt werden und jeder Artikel musste im Computer mit einem Code versehen werden. Hinzu kam, dass der weißrussische Grenzbeamte den Vereinsbus versehentlich als Schenkung deklariert hatte, was bedeuten würde, der Bus müsste in Weißrussland bleiben. Michael Grüning, Klaus Hett, Bettina Kaffenberger und Nicole Voigt mussten den Schichtwechsel der Grenzbeamten abwarten; die neue Crew hat diesen Fehler wieder rückgängig gemacht. Kurz geschlafen wurde im Zollhof im Vereinsbus und in der Schlafkabine des Sattelzugs. Nach exakt 20 Stunden im Zollbereich hob sich die letzte Schranke und der Hilfstransport konnte die letzten 700 Kilometer nach Tschernikow antreten.

Die weißrussische Kreisstadt wurde 52 Stunden nach Abfahrt aus Ober-Eschbach ohne ein Hotelbett erreicht. Die „völlig kaputten“ Fahrer, wie es in einer SMS-Mitteilung an Bernd Ehmler hieß, wurden herzlichst begrüßt.

Schon am nächsten Morgen ging es zum örtlichen Zoll ins 30 Kilometer von Tschernikow entfernte Kritschow. Dort ging es ziemlich schnell – acht Stunden Überprüfungszeit sind keine Seltenheit –; schon gegen Mittag konnte der Sattelzug mit behördlicher Genehmigung im Tschernikower Waisenhaus, dem zentralen Anlaufpunkt des Bad Homburger Vereins, entladen werden.

Weiterhin sollen Schulen in Tschernikow und verschiedenen Dörfern sowie Patenkinder im Projektgebiet besucht und darüber hinaus Einzelschicksale dokumentiert werden. Der Hilfstransport wird am Sonntag, 24. Mai, in Bad Homburg zurückerwartet.

Wer den Verein unterstützen möchte, kann dies gerne mit einer Spende auf das Spendenkonto „Patenschaften für Tschernobylkinder“, Konto-Nr. 18004020, bei der Taunus-Sparkasse, BLZ 51250000, tun. Informationen zum Patenschaftsprojekt und zu allen anderen Vorhaben des Vereins erteilt der 1. Vorsitzende Michael Grüning, Tel. 06172-399942.



Schüler der Astrid-Lindgren-Schule in Usingen helfen, den 7,5-Tonnen-Lkw mit Schulmobiliar für Schulen im weißrussischen Landkreis Tschernikow zu beladen. Foto: Ehmler

STELLENMARKT

Nachhilfelehrer (m/w)
in Bad Homburg gesucht,
gute Bezahlung!
Tel. 06081 442 724

Junge, freundliche **Servicekraft**
zur Aushilfe ab sofort für Apfelweinkelokal
in Oberursel/Weißkirchen
gesucht.
Zum Rühl
Kurmainzer Straße 50
61440 Oberursel
Telefon 06171 / 73477 und 982593
www.zum-ruehl.de

BCVM GmbH / GEMA
Wir suchen
freiberufliche Mitarbeiter
auf Provisionsbasis
für den GEMA Außendienst,
Teil- oder Vollzeit, für unsere
Gebiete im Vordertaunus.
Voraussetzungen:
Außendienstfahrt, selbstständiges Arbeiten,
PC-Kenntnisse Mail- und Excelprogramm.
Alter: zwischen 35 und 55 Jahre.
Bewerbung mit Bild bitte per
Mail an: mail@bcvm.de oder
BCVM GmbH · Sandbreiter Weg 15
34277 Fuldaerbrück

Mitarbeiter gesucht:
**Gärtner, Gebäudereiniger,
Aushilfen**
(ab 400,- €/Basis,
Aushilfen, Teil-/Vollzeit)
0 61 72 / 4998 10 HMS Henke

Suche
Fahrer
ganztägig für Pizzeria
in Oberursel.
Tel. 0171 / 5 28 17 76

Ausbildungen 2009
Beginn: Oktober
Tag der offenen Tür
26.05. | 16.00 - 20.00 h
Kosmetikerin
staatlich anerkannt
Kosmetikerin
Abend- und Samstagkurse
Make-up Artist
Naildesign, Fußpflege, Massage...
Kosmetikfachschule Schäfer
Frankfurt/M | 069 729782
www.kosmetikfachschule.de

Wir suchen ab sofort:
**Zuverlässige Reinigungskräfte für einen Lebensmittelmarkt
in Bad Homburg, Stierstadt und Oberursel
(geringfügige Beschäftigung)**
LOHE Gebäudereinigung GmbH, Tel. 06126-95600

**GLÜCKLICH
IM JOB**



**+ SIE SIND EXAMINIERTE/R GESUNDHEITS- UND
KRANKENPFLEGER/IN ODER ALTENPFLEGER/IN.**
+ SIE WOLLEN intensivpflegebedürftige Patienten zu
Hause versorgen. Auch ohne Intensiv-Erfahrung können
Sie durch eine individuelle Einarbeitung in einem festen
Team tätig werden.
+ WIR SUCHEN SIE! Im Raum Bad Homburg in Vollzeit.

GIP GESELLSCHAFT FÜR MED. INTENSIVPFLEGE
Marzahner Str. 34, 13053 Berlin bewerbungen@gip-intensivpflege.de
Telefon 030/232 58-888 www.gip-intensivpflege.de



Voll beladen steht der Sattelzug auf der Waage in Ober-Erlenbach. Daneben steht der Vereinsbus, der den 40-Tonner nach Tschernikow begleiten wird. Foto: Ehmler

Die Ära Heinz Dinges endet nach 14 Jahren

Hochtaunus (fk). Keine 90 Minuten dauerte der Feldbergfest-Turntag 2009, zu dem sich auf dem höchsten Taunusgipfel in der Gaststätte Feldberghof rund 40 Personen eingefunden hatten.

Mit von der Partie waren auch wieder einige Politiker und Sportfunktionäre wie Hans Leimeister (Kreisbeigeordneter Hochtaunuskreis), Rolf Dieter Beinhoff (Präsident hessischer Turnverband), Jochem Entzeroth (Vorsitzender Turgau Feldberg), Norbert Möller (Vorsitzender Sportkreis Hochtaunus) oder Gabi Kriwenko (Vorsitzende Leichtathletikkreis Hochtaunus). Alle Ehrengäste lobten einhellig das große persönliche Engagement aller Beteiligten, die nötig sind, eine traditionsreiche Großveranstaltung wie das Feldbergfest Jahr für Jahr erfolgreich zu organisieren.

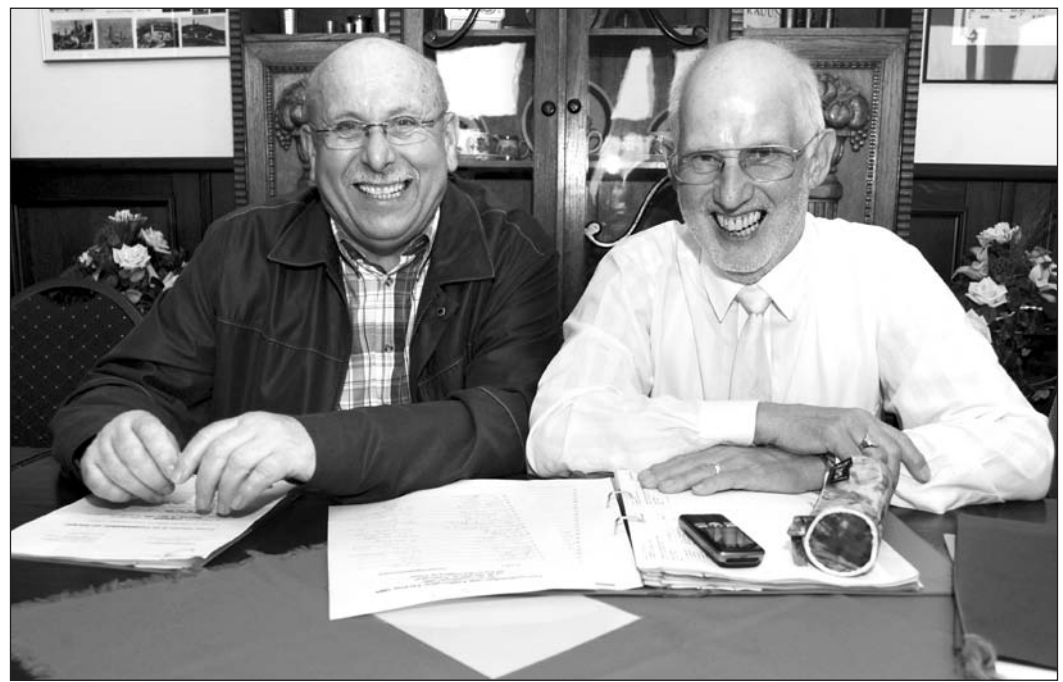
In seinem Jahresrückblick dankte der Feldbergfest-Vorsitzende Heinz Dinges allen beteiligten Städten und Gemeinden, dem hessischen Innenministerium, dem Landrat, dem Sportkreis Hochtaunus, dem Naturpark Hochtaunus und vielen anderen Beteiligten, ohne deren materielle und finanzielle Hilfe das Durchführen der sportlichen Großveranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Dinges fand aber auch ein paar kritische Worte: „Das 152. Feldbergfest war trotz gut hergerichteter Wettkampfstätten und motivierter Mitarbeiter durch weniger erwachsene Teilnehmer geprägt. Auf der anderen Seite kann ich jedoch die erfreuliche Mitteilung machen, dass die Zahl der Starter bei den Jugendlichen und Schülern weiter ansteigend war“, so Dinges in seinem letzten Bericht als Vorsitzender. Der Mann von der SGK Bad Homburg trat (wie schon vorher angekündigt) nach 27 Jahren Arbeit im Vorstand, darunter 14 Jahre als Vorsitzender, von seinem Posten zurück und dankte für das über die Jahre entgegengebrachte Vertrauen. „Mein besonderer Dank

gilt meinen Vorstandskollegen, sowie allen Mitarbeitern und meiner Frau Gudrun, für die in den vielen Jahren geopferte Zeit und Kraft bei der Vorbereitung und Durchführung diverser Feldbergfeste. Ohne die Mithilfe aller wäre unser Bergturnfest nicht durchzuführen gewesen“, so der sichtlich bewegte Funktionär in seiner Abschiedsrede.

„Im letzten Jahr haben wir am Samstag nur den Feldberglauf durchgeführt, der eine leichte Steigerung an Startern verzeichnen konnte. Der Sonntag stand dann erstmals ganz im Zeichen der Einzel- und Mannschaftswettkämpfe. Trotzdem gab es stagnierende Teilnehmerzahlen und bei den Mannschaften sogar Rückgänge. Trotzdem werden wir an dieser Aufteilung festhalten, wahrscheinlich aber nicht mehr alle Altersklassen anbieten“, so Wettkampfleiter Rüdiger Cornel in seinem Fazit.

Rundum erfreulich war dagegen, was Kassenswart Heinz Raab vermelden konnte. Dank Zuschüssen, Spenden und gutem Wirtschaften konnte das Jahr 2008 mit einem Plus beendet werden. Der erwirtschaftete Überschuss wird jedoch gleich wieder (zum Teil) in die Renovierung der Hütte auf dem Feldberg und die Anschaffung neuer Medaillen investiert.

Bei den folgenden Neu- bzw. Ergänzungswahlen trat „Vize“ Klaus Reuter (LC Steinbach) die Nachfolge von Heinz Dinges an, der mit großem Applaus und diversen Präsenten verabschiedet wurde. Werner Schlotter (TSG Oberursel) und Wolfgang Kleemann (TV Oberstedten) wurden in ihren Ämtern als stellvertretender Wettkampfleiter bzw. Leiter Wettkampf-Auswertung einstimmig bestätigt. Die Nachfolge von Gudrun Dinges als Schriftführerin (sie war 17 Jahre im Vorstand aktiv) trat Hannelore Molitor vom Sportkreis Hochtaunus an. Zum neuen Leiter „Sportgeräte“ wurde Olaf Schäfer gewählt, sein Vize auf diesem Posten ist ab sofort Holger Eichhorn. Die Prüfung der Kasse werden Susanne Eckermann, Reinhold Kamper und Günther



Der alte Vorsitzende Heinz Dinges von der SGK Bad Homburg (rechts) mit seinem Nachfolger Klaus Reuter. Foto: Kiesel

Rohn vornehmen. Die Posten des 2. Vorsitzenden und stellvertretenden Leiters Wettkampfauswertung blieben unbesetzt. Folgende Vorstandsmitglieder wurde noch mit Ehrenbriefen, Weinpräsenten und Brunchgutscheinen verabschiedet: Margot und Helmut Hirsch (seit 2000 im Vorstand), Reinhold Kamper (seit 2000), Otto Lenz, Hermann Simon (beide seit 1977) sowie Theo Winterstein (seit 1972). Das 153. wird am 5. Juli erneut in einer Eintages-Veranstaltung durchgeführt. Davon unberührt bleibt der Feldbergfestlauf, der am 4. Juli seine zehnte Auflage erfährt. Der Geländelauf über profilierte 6,3 Kilometer rund

ums Gipfelplateau wird erneut um 15.30 Uhr gestartet. Das eigentliche Feldbergfest beginnt dann am Sonntag (5. Juli) um 9 Uhr mit den Mehrkämpfen aller Altersklassen. Im Rahmen dieser Dreikämpfe erfolgt dann auch eine Teamwertung beim Wettstreit um das begehrte Völsungenhorn. Ergänzt wird das Wettkampfprogramm durch Pendelstafeln, Schleuderballwerfen, Steinstoßen und den historischen Wettkampf.

Wer sich schon vorab über die 153. Auflage des ältesten Bergturnfestes im deutschsprachigen Raum informieren möchte, kann im Internet unter www.feldbergfest.de alles Wissenswerte abrufen.

Der Festschmuck des Fronleichnam

Hochtaunus (how). Im Haus Bamberger aus Friedensdorf des Freilichtmuseums Hessenpark ist die Sonderausstellung „Vergänglichlicher Lobpreis Gottes ... Festschmuck des Fronleichnam im Amöneburger Becken“ zu sehen. Rund 500 Exponate in zahlreichen In-

szenerungen zeigen auf zwei Stockwerken den farbenprächtigen Festschmuck, der das Amöneburger Becken im Landkreis Marburg-Biedenkopf weit über Hessen hinaus bekannt macht. Die Ausstellung ist bis zum 9. August täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

BAUEN & WOHNEN



Kellertrockenlegung und Isolierung
Fa. Rentel
61440 Oberursel
Tel. 06171/6941543

Komplette Badsanierung
inkl. Fliesenarbeiten
schnell · preiswert · zuverlässig
Firma Beck – Heizung – Sanitär
Tel.: 06173 - 14 59

Malerfachbetrieb K.-H. Schäffer
zuverlässig und fachmännisch
Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenanstrich
Telefon 06172/137444
oder 0171/5707094

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen

Schäppchen bei Immobilien

Krise lässt Preise auf Tiefststände sinken

Ips/Du. Die Finanzkrise und ein sich daraus entwickelnder Abschwung der Realwirtschaft führt zu Gewinnern und Verlierern – auch auf dem Immobilienmarkt. Wer jetzt verkaufen muss, dem stehen weniger Kaufinteressenten gegenüber als noch vor zwei Jahren während der Boomphase. Die geringere Nachfrage führt in den meisten Lagen zu sinkenden Immobilienpreisen.

Nicht jeder Angestellte ist in Deutschland zurzeit von Arbeitslosigkeit bedroht – Beamte schon gar nicht – und wer jetzt etwas Eigenkapital und einen sicheren Arbeitsplatz hat, der kann durchaus bei passender Finanzierung einen guten Kaufpreis beim Erwerb einer Immobilie erzielen. „Der Immobilienmarkt entwickelt sich seit ein paar Monaten eindeutig zu einem Käufermarkt“, so ein Sprecher des nationalen Maklergewerbes. „Deutschlandweit erleben wir gerade eine erhöhte Verhandlungsbereitschaft der Verkäufer.“ Dies sei auf eine große Unsicherheit bei Käufern und auch Verkäufern wegen der drohenden Krise zurückzuführen.

Käufer sollten sich jedoch von Schnäppchen nicht blenden lassen,



Ips/Du. Der Traum vom eigenen Haus ist gerade jetzt in der Finanzkrise schnell realisierbar. Foto: LBS

vertreter Gutachter beraten Kaufinteressierte über Wert und Zustand ihres Wunschobjektes und unterstützen sie auch bei der Kaufpreisverhandlung.

So sichert sich der Käufer ab, dass keine unerkannten Mängel auf ihn zukommen und die Immobilie den Preis auch wirklich wert ist. Auch der vorgelegte Energieausweis des Verkäufers ist kritisch zu hinterfragen, denn kaum ein Haus aus den Siebziger ist energetisch auf dem aktuellen Stand.

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen
Ofenstudio Scharmühle
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Ausstellung zw. Bad Vilbel Gronau u. Karben Rendel
www.dingeldein-schornstein.de

Güler & U

Gartenbau & Objektpflege GbR

- Gartenbau
- Gartengestaltung
- Pflanzarbeiten
- Pflasterarbeiten aller Art
- Baumfällungen mit Seil-Kletter-Technik
- Heckenschnitt
- Natursteindekor

65779 Kelkheim · Tel. 06195 / 97 63 43
Fax 06195 / 99 97 72
Mobil 0178 / 52 58 105 · 0174 / 64 71 402
info@gugbr.de · www.gugbr.de

PARKETTVERLEGUNG DRÖSSLER GmbH
aus MEISTERHAND

Parkettlegemeister u. Schreinermeister
Individuelle Fußbodengestaltung
Stab- und Fertigparkett, Laminat, Bambus, Terrassendielen, Sanierung, Treppenbelege.
Internet: www.parkettgotti.de
Telefon 06195 / 64143
65779 Kelkheim

Feuchte Hauswände machen krank
Wir sanieren gegen Sporen, Schimmel, Schwamm, Kälte, Hitze und Feuchtigkeit seit 1983.
Fröhlich, Hungen, 06036/5140
auch Keller, Garagen u. Haussockel

GARTEN-GESTALTUNG

NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG · HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND PFLASTERARBEITEN · BAUMPFLEGE · SANIERUNG · PFLEGE



TEICHANLAGEN

20 Jahre
dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB

65835 LIEDERBACH ☎ 06196/774660

ÖLTANKS

jeder Art werden von uns preisgünstig seit fast 50 Jahren gebaut · gereinigt · saniert · demontiert.

Rufen Sie uns an!

Sie werden freundlich und unverbindlich beraten.
Ihr zuverlässiger Fachbetrieb nach § 19 WHG

Peter Wildberger GmbH

Tankbau · Tankschutz · Schlosserei
MEISTERBETRIEB SEIT 1928

Siegener Str. 1 · 65936 Frankfurt · Tel. 069 / 34 18 42 · Fax 069 / 34 12 36

Jetzt Geld sparen!

Der Küchendoktor erneuert: Arbeitsplatten, E-Geräte, Armaturen, Spülen etc. (nur Markengeräte) zu supergünstigen Preisen, Einbau durch erfahrene Schreiner. Unverbindliches Angebot vor Ort.

Wir bauen auch seniorengerechte Küchen!

KF Küchen · Tel. 06082 - 929 80 84 od. 0170 - 150 22 75

Landfrauen fahren in den Spessart

Ober-Erlenbach (hw). Am Freitag, 5. Juni, fahren die Landfrauen Ober-Erlenbach zur Firma Alfi (Isolierkannen) nach Wertheim mit Gelegenheit zum Werkseinkauf. Im Anschluss wird das Wasserschloss Mespelbrunn besichtigt. Den Abschluss des Tagesausfluges bildet eine Pferdekutschenfahrt durch den schönen Spessart mit Abendessen. Abfahrt mit dem Bus ist um 7.30 Uhr in Ober-Erlenbach; die Rückkehr ist für 21 Uhr vorgesehen. Die Fahrtkosten betragen für Mitglieder 24 Euro, für Partner oder Gäste 30 Euro. Anmeldungen bis 20. Mai unter Tel. 06175-3289 (Daniela Jakob) oder 06172-943621 (Ortrud Seitz, Anrufbeantworter).

Hormonyoga nach Dinah Rodrigues

Ober-Erlenbach (hw). An den Samstagen 23. und 30. Mai, jeweils von 15.30 Uhr bis 18 Uhr, bietet der TSV Ober-Erlenbach in der Erlenbach-Halle, Josef-Baumann-Straße, einen Kompaktkurs zum Erlernen der Hormonyoga-Reihe nach Dinah Rodrigues an. Ziel ist es, die Teilnehmer zum regelmäßigen und korrekten Üben zu Hause anzuleiten. Die Kosten betragen für TSV-Mitglieder 20, für Nichtmitglieder 30 Euro. Für Anmeldungen oder bei Fragen steht Gudrun Rebmann, Tel. 06101-347610 zur Verfügung.

Kostenloser Wiederbelebungs-kurs

Bad Homburg (ny). Am Samstag, 23. Mai, wird ein kostenloser Herz-Lungen-Wiederbelebungs-kurs in den Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, durchgeführt. Die Deutsche Herzstiftung, in deren wissenschaftlichem Beirat auch Prof. Dr. Hans Hölscher-mann, Chefarzt der Kardiologie, vertreten ist, veranstaltet den Kurs gemeinsam mit dem DRK. Er findet von 14 Uhr bis gegen 17 Uhr in der Cafeteria (8. Stock) statt. Außer den lebensrettenden Sofortmaßnahmen wird auch der Umgang mit dem Defibrillator gezeigt. Die Teilnehmer können an Puppen das Gelernte selbst üben.

Musterschau zur „Woche der Sonne“ in der Hochtaunusschule

Hochtaunus (jop). Landrat Ulrich Krebs eröffnete in der Hochtaunusschule in Oberursel eine Musterschau mit Erzeugnissen bekannter Herstellerfirmen für die Sanitär- und Heizungs-Technik. Oberstudiendirektor Dieter Häußler hatte für die Kampagne der bundesweiten Aktion „Woche der Sonne“ schon am frühen Morgen das Foyer seiner Berufsschule geöffnet.

Während die Mitarbeiter der Firmen auf dem Schulhof ihre Ausstellungswagen in Stellung brachten, strebte Eberhard Haag, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft, zielstrebig der modernen Lehranstalt entgegen. Auch Wolfgang Lotz, Innungsoberrmeister für die Sanitär- und Heizungstechnik, war pünktlich zur Stelle, als Birgit Waldstein die Klappe für den Regenerativ-Anhänger geöffnet hatte, in dem eine Solar-Wärmepumpe, ein Heizungskessel für Pellets und eine Solaranlage zu besichtigen waren. Eine Mitgliederliste der Handwerksbetriebe mit ihrem neuen Sonnen-Logo hatte die Innung bereits Anfang März erstellt; sie gewann anlässlich der „Woche der Sonne“, die vom 9. bis 17. Mai bundesweit veranstaltet wurde, neue Aktualität. Obermeister Lotz und sein Stellvertreter Joseph Henrich freuten sich besonders, dass

sich aus diesem Anlass Landrat Ulrich Krebs zu früher Stunde eingefunden hatte, um ein Grußwort an die Organisatoren und Aussteller zu richten. „Zu den regenerativen Energien Erdwärme, Photovoltaik und Pellets gibt es keine Alternativen mehr“, bemerkte der Landrat und wünschte Herstellern und Handwerksbetrieben, dass sich daraus „bald Aufträge ergeben, die positiv von der Sonne begleitet werden“. Im Foyer der Berufsschule hatten sich weitere Hersteller gruppiert, die mit der Sonne ins Geschäft kommen wollen. Zwei junge Bankkaufleute gaben Auskunft über die aktuellen Zinskonditionen, die die Kreditanstalt für Wiederaufbau bei Investitionsvorhaben in erneuerbare Energien gewährt. Dafür in Frage kommen Investitionen in Windkraft, Photovoltaik, Geothermie, Wasserkraft und Biogas/Biomasse. Hier werden Beträge bis zu zehn Millionen Euro mit einer Kreditlaufzeit bis zu maximal fünf Jahren bei einem tilgungsfreien Anlaufjahr bzw. bis zu zehn Jahren mit zwei tilgungsfreien Anlaufjahren herausgelegt. Die Kredite müssen vierteljährlich zu gleich hohen Raten getilgt werden. Die Auszahlung erfolgt zu 96 Prozent, die Antragstellung läuft über die Hausbank.



Sie eröffneten die Solar-Show in der Hochtaunusschule: (v.l.) Joseph Henrich, Dieter Häußler, Wolfgang Lotz und Landrat Ulrich Krebs. Foto: Parusel

Senioren lernen schwimmen

Friedrichsdorf (fw). Auch in diesem Jahr bietet die DLRG Friedrichsdorf in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat einen Schwimmkurs für ältere Menschen an. In einem zwölfstündigen Lehrgang, jeweils mittwochs und freitags von 10.30 bis 11.15 Uhr, können Senioren ab 60 Jahre unter fachkundiger Anleitung das Schwimmen erlernen. Die Teilnahmegebühr beträgt mit Seniorenpass der Stadt Friedrichsdorf 15 Euro, ansonsten 35 Euro, jeweils zuzüglich Schwimmbadeintritt. Kursbeginn ist am Mittwoch, 27. Mai, (Vorgespräch 10.30 Uhr), Anmeldung im Freibad Friedrichsdorf bei der DLRG-Station bis 25. Mai. Ansprechpartner und Kursleiter ist P. Enders.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Seulberg (fw). Die Kirchengemeinde Seulberg lädt alle Jungen und Mädchen, die zwischen dem 1. Juli 1995 und 30. Juni 1996 geboren sind, zum Konfirmandenunterricht ein. Er findet jeweils dienstags von 16.30 bis 18 Uhr statt. Der Anmeldetermin für den Konfirmandenjahrgang ist am Dienstag, 26. Mai, von 18 bis 19 Uhr im ev. Gemeindehaus (neben der Kirche), Alt Seulberg 27. Die Konfirmation findet am Sonntag, 2. Mai 2010, statt.

Tag der offenen Tür im Tierheim

Hochtaunus (how). Das Tierheim Hochtaunus im Forsthausweg 15 in Oberursel lädt am Wochenende 23. und 24. Mai jeweils von 11 bis 17 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ ein. Es wird ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm geboten. Außerdem gibt es einen Flohmarkt und andere kleine Verkaufsstände, dessen Erlös ausschließlich den Tierheimbewohnern zugute kommt. Wie gewohnt sind einige Info-Stände vor Ort, bei denen man sich über die Tierschutzarbeit informieren kann, wobei auch alle Tierheim-Mitarbeiter mit Rat und Tat zur Seite stehen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

IMMOBILIENANGEBOTE

HG, 1,5 Zi., 40 m² Wohnfl., EBK, SW-Loggia, ruhig, AP € 68900,-
Frdf.-Köppern, 4 Zi., 93 m² Wohnfl., ca. 100 m² Garten, TGLB, EBK, ruhig, GA und AP uvm. € 159900,-
HG, 3 Zi., 74 m² Wohnfl., TGL-Bad, EBK, Balkon, hell € 95000,-
HG-City, renovierte 3 Zi.-DG, 57 m² Wohnfl., TGLB, gr. Wohnküche, EBK, zentral gelegen, AP € 79000,-
Frdf., Die Renditechance!!! 3 Zi., 93 m² Wohnfl., 2 Balk., ruhig, top vermietet, Bj. 06, TG € 199400,-
HENNING 061 72 - 2 50 21
 IMMOBILIEN GMBH IVD BAD HOMBURG

B. Homburg – DAS Rendite Objekt
Stil-Altbau, großz. 3-4Zi.-ETW € 159
www.schaefer-buelt.de 06172/48600

Eschborn/Ts., 2-Zi.-ETW, sofort frei, 52 m² Wfl., renoviert, frei, 49.500,00 €
M+R Grundbesitz, IVD-Makler, 06172 45 99 91

CORPUS SIREO

Bad Soden-Altenhain. 3-Zi.-ETW, 85 m² Wfl., mit TGL-Bad und Gäste-WC, Ahornparkett und Sonnenbalkon. 119.000 EUR. Objektnr. HT 53651
Friedrichsdorf - Wohnen wie im Leuchtturm. 2 Zi. ETW, mit fast rundem Wohnzimmer, 82 m² mit Balkon und TG-Platz. 150.000 EUR. Objektnr. HT 54118
Kronberg-Oberhöchstädt. Maisonette über 3 Ebenen in Kronberg-Oberhöchstädt, ca 130 m² mit 4,5 Zimmern, Tageslichtbad, 2 sep. WCs und 2 Balkonen, sofort frei, 259.000 EUR. Objektnr. HT 54054; CORPUS SIREO Makler GmbH, Rainer Möller 0151 1884 1712, www.corpussireo-makler.com

Ausgewählte Wohnräume in und um Bad Homburg!
NB-EFH mit vermieteter Raumreserve in HG-Dornholzhausen 530.000,- €
Freistehendes EFH mit vielen Extras in Top-Lage Friedrichsdorf 470.000,- €
EFH in ruhiger Lage von HG-Ober-Eschbach mit idyllischem Garten 335.000,- €
Kl. EFH in Bestlage von Bad Homburg; Ellerhöhe! 490.000,- €
Exklusive EWO über 300 m², in Top-Lage Bad Homburg 750.000,- €
Sonnenverwöhntes EFH auf über 700 m² GRD in HG-Dornholzhausen 595.000,- €

Rufen Sie gleich an!
Telefon 0 61 72 / 99 80 77
www.albrecht-immobilien-hg.de

VERMIETUNG **VERKAUF-ETW**

Möbl. 2-Zi.-Whg., Oberursel-Weißkirchen, 78 qm, 1. OG, Balkon, Tgl.-Bad, Laminat, Top möbl., € 690,-
Schicke 3,5-Zi.-AB-Whg., Oberursel, 1. OG, neu renov., Dielenböden, mod. Tgl.-Bad mit Wa. + Du., Gäste-WC, Balk., Deckenhöhe 3,20 m, € 1.250,-
RMH, Oberursel-Weißkirchen, 6 Zi., 132 qm, Terrasse, Fußbodenheizung in WZ, Tgl.-Bad, Gäste-WC, Pkw-Pl., € 2.000,-
RMH, Bad Homburg, 5-Zi., 163 qm Wfl., 2 Tgl.-Bäder, Gäste-WC, Laminat, Keller, € 1.850,-

2-Zi., Oberursel-Oberst., 70 qm, EBK, Tgl.-Bad, Balk., Lam., Pkw-Pl., vermietet, € 118.000,-
3-Zi.-ETW, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, 89 qm, 2. OG, Loggia, Laminat, Gäste-WC, € 119.000,-
2-Zi.-ETW, Bad Homburg-Oberschbach, 50 qm, 1. OG, EBK, Wannenbad, Balkon, TG-Platz, € 98.000,-
2,5-Zi.-Whg., Friedrichsdorf, 70 qm, 1. OG, Echtholzparkett bzw. Laminat, Balk., In-Bad mit Wa. + Du., TG-Platz, € 149.000,-
3,5-Zi.-AB-ETW, Oberursel, 1. OG, neu renov., Dielenböden, mod. Tgl.-Bad mit Wa. + Du., Gäste-WC, Balk., Deckenhöhe 3,20 m, € 299.000,-

GESUCHE

KÖNNEN SIE UNS HELFEN???
 Wir suchen dringend für unsere vorkemerkten Firmenkunden (Pharmaindustrie/Commerzbank) 2-4-Zi.-Whng. & Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.

GESUCHE-BAUPLATZ
 Wir suchen im Auftrag eines lokalen Bauträgers dringend Grundstücke sowie Abrißgrundst. für Reihen- und Doppelhäuser, auch Baulücken, ab 800 bis 4.000 qm. Kurzfr. Abwicklung garantiert.

Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus
Telefon 069 - 24182960
SGI Immobilien – Gutleutstr. 365 – 60327 Frankfurt
www.sgi-immobilien.de

Oberursel – Maasgrund – Bestlage
5 Zi.-Mals. flw. hohe Decken, 140 m², 2 Bäder, FbH. € 399 zzgl. Garage
www.schaefer-buelt.de 06172/48600

Rosbach, mod. NiedrigEnergieHs. 215 m² GS, 146 m² Wohnfl., EBK, Parkett, GA + AP uvm. € 299000,-
Rosbach, EFH mit Fernbl., 240 m² Wohnfl., 770 m² GS, 2 Bäder, 9 Zi., ELW, Garage, 2 AP € 388000,-
OU-City, RH, top Sonnen-GS, 121 m² Wohnfl., Parkett, Fliesen, 2 Bäder, ruhige Lage uvm. € 320000,-
HG, REH, ruhiges Sonnen-GS im Grünen, 110 m² Wohnfl., 170 m² GS, Doppelgarage € 365000,-
Frdf., moderne DHH mit Kamin, ruhig/zentral, Süd-Areal, 150 m² Wohnfl., GA/AP uvm. € 398000,-
HG, EFH in Bestlage, ca. 250 m² Wohnfl., ca. 550 m² GS, Galerie, Kamin, Parkett, Aupair € 638000,-
In Toplage von Frdf., freist. EFH, 130 m² Wohnfl., 624 m² GS, sehr gepflegt, Garage uvm. € 428000,-
HENNING 061 72 - 2 50 21
 IMMOBILIEN GMBH IVD BAD HOMBURG

Bad Homburg Klein Fein Mein 2 Zi. ETW im Stilaltbau, Stuck, 3,60 m Deckenh., renov., € 129 + Garage
www.schaefer-buelt.de 06172/48600

IMMOBILIENGESUCHE

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?
Gerne bin ich Ihnen behilflich, sprechen Sie mich unverbindlich an.
 Louisenstraße 130 a
 61348 Bad Homburg
 Nähe Europakreisel
LOUISEN IMMOBILIEN
 Tel. 06172-271919
louisenimmobilien.de

Haben Sie das passende 1 – 2 FH oder DHH in Frankfurt, Bad Homburg oder Umgebung für unseren immer noch „suchenden“ Kunden mit geprüfter Finanzierung?
LBS Immobilien GmbH, Geschäftsstelle Bad Homburg, Tel.: 06172 - 680 99-0

Kaufe eingezäunte oder einzäunbare Fläche bis 1.000 qm für Aufstellung von Hundezwinger in Kalbach, Niederursel oder angrenzenden Gemarkungen. Angebote unter Fax 0611/774-8208 o. Tel. Mo – Mi 9 – 12 Uhr -8672.

Auslandskunde kauft
 dringend in Bad Homburg und Umgebung für sich u. seine Familie eine 4-5-ZETW oder RH/DHH.
Adler-Immobilien.de 06171 - 58 400
 Finanzierung gesichert - bis € 550.000

Mehrfamilienhaus in guter Lage gesucht für Kapitalanleger (Kunde) mit bester Bonität.
M+R Grundbesitz, IVD-Makler, 06172 45 99 91

Wir suchen Grundstücke!
 Firma Dümer-Bau GmbH in Butzbach
 ☎ 06033/7479-56 • www.duemer-bau.de

Junges Paar sucht bezahlbares EFH in Bad Homburg oder Oberursel bis max. 400 T€.
 Gleich anrufen: ☎ 06172 / 99 80 77, www.albrecht-immobilien-hg.de

Reihenhaus oder DHH in Bad Homburg gesucht.
Adler-Immobilien.de 06171 - 58 400
 Konkreter Kaufauftrag durch Chemikonzern

EFH in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Oberursel dringend gesucht! Er: Banker, Sie: Apothekerin – KP: 400 T€ bis 600 T€. Gleich anrufen: ☎ 06172 / 99 80 77, www.albrecht-immobilien-hg.de

Verkaufen Sie jetzt zum Bestpreis – Ihr 1 Familienhaus oder DHH in Bad Homburg an Anwalt / Notar KP bis € 820.000
Adler-Immobilien.de 06171 - 58 400
 Gesucht: FH * ab 120m² Wfl. * 5 Zimmer

Familie C., beide Steuerberater, suchen in und um Bad Homburg gepflegtes EFH – max. 700.000,- €.
 Gleich anrufen: ☎ 06172 / 99 80 77, www.albrecht-immobilien-hg.de

Wir suchen dringend für vorgemerkt Kunden: Kauf oder Miete: EFH, REH oder 4 – 5 Zi.-Wohnung. Über Ihren Anruf freuen wir uns.
www.bvc-immobilien.de
06171 - 58 69 80

IMMOBILIENVERMIETUNG

Glashütten, B 8 üb. Königstein/Ts., gute Infrastruktur, 500 m Höhe, Reihenhaus, kinderfreundliche, beste Lage, 156 m² Wfl., Garage, Stellpl., Tgl.-Bad, Apt., Garten, Energieausweis, Miete 1090,- € + NK/Kt., von privat. Besichtigung: ☎ 01 75 / 560 81 71

Büro/Praxis Königstein
 5 Zimmer, renoviert, Laminatboden, 98 m², 1. OG, Parkplatz, ab 1.7.09, Miete € 850,- + NK + 3 MM Kautions.
Tel. 06174 / 25 67 52

Prov.-frei, Büro/Praxis, Bad Homburg, obere Louisenstr., 170 qm, mind. 6 Zimmer/ Büros + WC + Nebenräume, ggfs. teilbar in 2 Einheiten, 2. Etage mit Aufzug, grundsanierter Rohbauzustand, Mitgestaltungsmöglichkeit
Tel. 0171 5323297

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Jetzt Immobilien kaufen. Vom sicheren Partner.

Oberursel-Weißkirchen
 3-Zi.-Whg. mit Balkon, ca. 77 m², sep. WC, Bj. 1979, inkl. Kfz-Stellplatz
nur 112.300,- €
 → keine zusätzliche Maklercourtage
 → Renovierte Wohnanlage in verkehrsgünstiger Lage
 → Weitere Angebote zur Kapitalanlage

Statt Miete Eigentum
MAINWERT
 ☎ 06171 / 6 98 09 10



Fußball-Lehrer Skeledic hat die UEFA-Pro-Lizenz

Bad Homburg (gw). Nach bester amerikanischer High-School-Manier haben sie als Ausdruck von Freude und Ausgelassenheit ihre schwarzen Doktorhüte in die Luft geworfen und damit die frisch erworbene Lizenz als Fußball-Lehrer gebührend gefeiert. Unter den 25 Personen, die den 55. Lehrgang zum Erwerb dieses Trainerdiploms an der Hennes-Weisweiler-Akademie des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) erworben haben, befand sich neben den Ex-Profis Holger Stanislawski (aktueller Coach des Zweit-Bundesligisten FC St. Pauli), Steffen Freund, Christian Wück, Manfred Bender, Matthias Hamann und Christian Hock auch der 37-jährige Slaven Skeledic aus Bad Homburg. Der frühere Torjäger der Spvgg. 05 Bad Homburg und Usinger TSG gehört seit dem 1. Juli 2006 dem Trainerstab von Eintracht Frankfurt im Nachwuchs-Bereich an, nach-

dem er erste Erfahrungen auf dem Übungsleitersektor in der Jugendspielgemeinschaft Usingen/Pfaffenwiesbach gesammelt hatte. Bei der mit elf Monaten bislang längsten und intensivsten Ausbildung in der Geschichte des DFB gehörte Skeledic zu den Besten des Lehrgangs und erhielt am Donnerstag aus den Händen von Sportdirektor Matthias Sammer und Lehrgangs-Leiter Frank Wormuth die „UEFA-Pro-Lizenz“, mit dem ihm nun alle Wege offen stehen, als Trainer große Karriere zu machen. Zunächst jedoch wird sich der Bad Homburger nach dem Prüfungs-Stress der letzten Wochen wieder verstärkt der Eintracht-B-Jugend sowie um seine Familie kümmern, ehe er am 1. Juli die U-19-Bundesligamannschaft der Frankfurter übernimmt und damit noch enger als bisher in die Planungen von Chef-coach Friedhelm Funkel eingebunden wird.

Der bei Eintracht Frankfurt arbeitende Bad Homburger Slaven Skeledic hat beim DFB seine Fußball-Lehrer-Lizenz erworben.
Foto: gw

Personen

Die SPD-Landtagsabgeordnete **Petra Fuhrmann** aus Friedrichsdorf ist in Wiesbaden in den Vorstand des Büros für Staatsbürgerliche Frauenarbeit (BüroF) gewählt worden. Das BüroF ist eine gemeinnützige Einrichtung, die Podiumsdiskussionen, Vortragsreihen, Seminare, Workshops sowie Fachtagungen für Frauen anbietet. Fuhrmann, die die Funktion der frauenpolitischen Sprecherin ihrer Fraktion neu übernommen hat, will im Vorstand dieser landesweiten Organisation die enge Zusammenarbeit zwischen den hessischen Frauengruppen, Frauenverbänden, Frauenbeauftragten und Bildungsträgern und Fraktionen im Hessischen Landtag fortsetzen. Die stellvertretende Fraktionsvorsitzende wird weiter dem Beirat des Freilichtmuseums Hessenpark angehören. Außerdem wird sie weiter ehrenamtlich im Beirat der hessischen Landesregierung über Härteleistungen an Opfer der nationalsozialistischen Unrechtsmaßnahmen tätig sein.

IMMOBILIENANGEBOTE

Einladung zur Musterhaus-Besichtigung
Samstag und Sonntag · 15-17 Uhr
Hugenottenstraße 120 · Friedrichsdorf
Zentrale, ruhige Lage! Dachstudio mit traumhaft schönem Taunus-Blick!
Sichern Sie sich die Neubauprämie in Höhe von 12.000,- Euro!
Wohn-Wert Taunus GmbH & Co. KG
Tel. 06198-501727 · www.wohn-wert.com

CORPUS SIREO
Friedrichsdorf-Köppern, 4-Zi.-ETW, 111 m² Wfl., 1.OG mit Aufzug, modernisiert, TGL-Bad, Balkon. 187.000 EUR. Objektnr. HT 53527
Elegantes EFH (DHH) in Feldrandlage von Kronberg-Oberhöchstadt, mit 140 m² Wfl. auf 2 Ebenen, 2 Terrassen, Garage und Stpl., 498.000 EUR. Objektnr. HT 53639
Hofreite in Rosbach-Rodheim mit 2 getrennten und modernisierten EFH, jeweils ca. 120 und 160 m² Wfl., ca. 150 m² Nutzfl. 364.000 EUR. Objektnr. HT 53217
Friedrichsdorf – Einfamilienhaus (RMH), Bj. '97, ruhige Lage mit 200 m² feiner Wfl. auf 6Zl. verteilt inkl. 2 Pkw-Stpl. 459.000 EUR. Objektnr. HT 54135; Corpus Sireo Makler GmbH, Michael Truppe 0151 18841694, www.corpusireo-makler.com

Blick auf Wiesen und Felder
King Size
Repräsentative große Doppelhäuser
■ Oberursel-Bommersheim
■ ~ 182 m² reine Wohnfläche
■ ~ 56 m² Vollkeller
■ Realgeteilte Grundstücke in bester Südwestlage
■ 3 Terrassen
■ Garage + Stellplatz
■ Neubau-Erstbezug
■ Provisionsfrei
Wir freuen uns auf Sie!
Tel. 069/6069-1448
NH ProjektStadt
EINE MARKE DER UNTERNEHMENSGRUPPE NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE | WOHNSTADT
www.nh-projektstadt.de

FRIEDRICHSDORF
ZU FUSS IN DIE INNENSTADT
Komfortable Doppelhäuser, ausgebaut bis unters Dach, in hochwertiger Massivbauweise und mit energiesparender Haustechnik. Z.B. Doppelhaushälfte „Comfort“ mit großzügigen 157 m² Wohnfläche, Garage und Stellplatz
€ 374.900,-
Info 069-69 86 18-16
www.nccd.de
NCC Deutschland GmbH, Frankfurt

B. Homburg – direkte Kurparklage
Großzügig und Ruhig! 4Zl.-ca.140m² Wfl., Einzelgarage T€ 425
www.schaefer-buelt.de 06172/48600

Bad Homburg – Haus & Garten
Anlegerstr., ca. 170m² Wfl., 5-6 Zi. z. Gartenseite, großz. WZ T€ 399 + Abst.
www.schaefer-buelt.de 06172/48600

HIER LEGEN SIE IHR VERMÖGEN SICHER AN!
Extravagante Einfamilienhäuser
Waldlage Oberursel „Hohemark“
BESICHTIGUNG
Sonntag, 11-14 Uhr
Im Rosengärtchen
■ Geothermie ■ KfW 60 Qualität ■ Fußbodenheizung + Parkett
■ Markenfabrikate ■ Tageslichtbäder ■ Garten- und Dachterrassen
■ inkl. Carport + Stellplatz ■ provisionsfrei ■ schlüsselfertig
Profittieren Sie von der Kompetenz und Erfahrung zweier renommierter Bauträger: Gemeinnütziges Siedlungswerk GmbH und NH ProjektStadt
NH ProjektStadt
EINE MARKE DER UNTERNEHMENSGRUPPE NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE | WOHNSTADT
Wir freuen uns auf Sie!
Hotline 0800 - 1 480 480
www.nh-projektstadt.de

Penka
IMMOBILIENFINANZIERUNG
Ihre günstige Baufinanzierung
4,45 %
Fest für 5 Jahre; effektiv 4,54 % (gem. PAngV)*
■ keine Bereitstellungszinsen (max. 2 Jahre lang)
■ Sondertilgung 10% p.a.
■ Auch zur Anschlussfinanzierung geeignet
Informieren Sie sich: 069 - 305 82 111 oder www.penka-immobilien.de
* Stand vom 18.5.2009; bis 60 % vom Beleihungswert
Höchster Pensionskasse VVaG

Das behagliche Nest
So richtig kuschelig machen Sie es sich an der Danziger Straße in Kelkheim. Das Grün der Liederbach-Wiesen leuchtet Ihnen entgegen, wenn Sie im 31 m² großen Wohnzimmer oder auf der hübschen Terrasse Ihren Wein genießen. Der Garten davor ist für Sie reserviert. 2 Schlafzimmer, ein Superbad, das Gäste-WC und die chice Küche machen daraus ein gemütliches Heim. € 214.500 kostet das Schmuckstück mit viel Komfort. Der offene Kamin zählt ebenso dazu wie die behagliche Fußbodenheizung oder die Video-Überwachung. Wenn Sie anrufen können wir eine Besichtigung vereinbaren. Wir sind für Sie da.
Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
06126/588-120

Immobilienfinanzierung zu top Konditionen bis 130 %
Gewerbliche Vermittlung: IBC GmbH
Telefon: 06171-98 22 44

ERA IMMOBILIEN
3.350 ERA Büros weltweit – 1.350 ERA Büros in Europa schon über 60 mal in Deutschland! Wir verkaufen auch Ihre Immobilie: Tel. 06171-91670 | www.brenninger-immobilien.de

Friedrichsdorf
Zentral und altstadtnah wohnen
Kleine Stadtvillen mit 2,5-bis 4 Zimmerwohnungen mit Fahrstuhl, Balkon oder Penthouse
Top-Preis-Leistung: ab 2.087 €/qm
Besichtigung: Sonntag 14.30-16.30 Uhr, Mittwoch 16.00-18.00 Uhr, Hugenottenstraße, Ortseingang Richtung Köppern, Friedrichsdorf
bouwfonds Tel.: 069/219798-65
Immobilienentwicklung www.bouwfonds-rhein-main.de

Verkaufsstart
Ambiente
wohnen mit Flair
Elegante Eigentumswohnungen in optimaler Stadtlage
Bad Homburg vor der Höhe
NH ProjektStadt
EINE MARKE DER UNTERNEHMENSGRUPPE NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE | WOHNSTADT
TEL. 069/60 69-1484
www.nh-projektstadt.de
Exklusive Penthäuser, repräsentative 3- und 4-Zimmer-Wohnungen und schicke 2-Zimmer-Wohnungen. Alle Eigentumswohnungen liegen in bevorzugter Süd-West-Lage, mit sonnigen Loggien, großen Dachterrassen und attraktiven Gartenterrassen. Lebensqualität pur.
Informieren Sie sich!

BLUMENAUER KRONBERG
Tel. 0800/95 600 10
gebührenfrei
61476 Kronberg · Hainstr. 2

Kronberger Facharzt sucht dringend!!!
DHH oder freistehendes Haus in guter Lage. Nur Vordertaunus. Mindestens 5 Zimmer und kleiner Garten. Aus beruflichen Gründen eilt es sehr! Bis 700 T€. **€ 239.000,-**

Steuerberater sucht kleines Haus.
DHH oder REH in ruhiger Lage, nur Vordertaunus. Möglichst gute Verkehrsanbindung. Mindestens 4 Zimmer. Ideal wäre ein zusätzliches Bürozimmer. Bis 450 T€. **€ 299.000,-**

Stiltbau in Bad Soden 1
Diese charmante 3-Zi.-Whg. (Hochparterre) beeindruckt unter anderem durch ihre großzügigen Räume mit hohen Stuckdecken und der ruhigen, grünen und dennoch zentralen Lage. **€ 345.000,-**

Sie lieben den Maasgrund? Moderne 3-Zimmer-Wohnung in Oberursel
In einem repräsentativen Mehrfamilienhaus liegt diese schicke Wohnung. Großzügiger Wohn-/Essbereich mit großem Sonnenbalkon und toller Aussicht. **€ 329.000,-**

Gepflegtes Haus in begehrter Lage von Kronberg-Schönberg
Großzügiger Wohn-/Essbereich mit über 50 m², gemütlicher Kamin, 3 Schlafzimmer mit Loggia und ein wunderschöner Garten (483 m²). **€ 329.000,-**

Geld sparen und trotzdem herrlich wohnen in Kronberg 1
Auf einem wunderschönen und ruhigen Grundstück (ca. 450 m²) steht diese charmante Haus. Gute, gepflegte Bausubstanz mit ca. 160 m² Wohnnutzfläche (muss renoviert werden). Dank Erbpacht nur **€ 329.000,-**

Tel. 0800/95 600 10 Kronberg@Kronberg.Blumenaue.de www.Blumenaue.com

Unsere aktuellen Reiseangebote:

JUNI/JULI 2009	5 Tage	Berlin tut gut	€ 399,-
10 Tage	Insel Usedom 890,-	€ 890,-	26.06.09 – 05.07.09
SEPTEMBER 2009	7 Tage	Plattensee – Budapest – Puszta	€ 615,-
2 Tage	Kölner Lichter	€ 192,-	11.07.09 – 12.07.09

Ohly & Weber
 Reisedienst GmbH · Robert-Bosch-Str. 4
 · 61267 Neu-Anspach
 · Tel.: 0 60 81 - 72 79
 · Fax: 0 60 81 - 4 10 24
 · E-Mail: info@ohly-weber.de
 · Internet: www.ohly-weber.de

Jetzt ist Pflücksaison im Erdbeerland!

● SCHÖNER
 ● FRISCHER
 ● PREISWERTER
 ● EINFACH BESSER

SELBST PFLÜCKEN...

Täglich von 9 bis 19 Uhr (Auch an Son- und Feiertagen)

Bad Homburg/Ober-Eschbach Südring, Richtung Ober-Erlenbach, Gewerbepark "Atzelnest" (über Parkplatz Hewlett Packard)

Direkt an der Spargelscheune!

Infos unter www.bauer-wuerfl.de · Tel. 06051-927150

Yarzada Teppichgalerie



Teppich-Bio-Handwäsche und Reparaturen
20% Rabatt bis 13. Juni 2009
 Teppichverkauf
50% Rabatt bis 13. Juni 2009
 • Kostenloser Abhol- und Bringservice •

Friedrichstraße 45 · 63065 Offenbach am Main
 Tel. 069 - 85 09 61 20

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr · Sa. 9.00 – 14.00 Uhr



SONNTAG – SÜWAG – SENSATIONEN!

HIER BEKOMMEN SIE WAS GEBOTEN:
 KOSTENFREIE ENERGIEBERATUNG MIT KAFFEE, GROSSE KINDER-MALAKTION, GEWINNSPIEL UND VIELES MEHR

Bad Homburg v.d.H. lädt zum Sonntags-Shopping und die Süwag Energie zur Energieberatung. Besuchen Sie unser neues ServiceCenter am Rathausplatz in Bad Homburg v.d.H. und profitieren Sie von energievollen Angeboten und Sonderaktionen. Zum Beispiel unserem RWE ProKlima Strom 2011: Sichern Sie sich einen stabilen Nettostrompreis bis zum 31.12.2011 und erhalten Sie als Zugabe eine Energiesparleuchte gratis.

VORWEG GEHEN

Verkaufsoffener Sonntag
 in Bad Homburg v.d.H.,
 24. Mai 2009

IHR GUTSCHEIN.

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine kostenfreie Energieberatung mit Kaffee – am verkaufsoffenen Sonntag, 24. Mai 2009 in unserem ServiceCenter in Bad Homburg v.d.H., Rathausplatz 1.

Gültig nur am 24.05.2009 und nur solange der Vorrat reicht. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar.

Eibenhain ist geschützt

Hochtaunus (how). Der Hochtaunuskreis hat den Eibenhain an der Kronberger Burg zum „Geschützten Landschaftsbestandteil“ erklärt. „Damit soll vor allem der alte Baumbestand, insbesondere der parkartigen Eibenbestand im Norden der Burg Kronberg, dauerhaft erhalten werden“, erläutert Kreisbeigeordneter Uwe Kraft. „Dieser Eibenbestand weist mit rund 220 Eiben unterschiedlicher Wuchshöhe und unterschiedlichen Alters im Ensemble mit dem angrenzenden Kulturdenkmal der Burg Kronberg eine stadtbildprägende Einzigartigkeit auf“, erläutert der Umweltdezernent. In diesem Zusammenhang dankt Kraft auch dem Burgverein, der den Eibenhain seit vielen Jahren ehrenamtlich pflegt und für interessierte Bürger Führungen anbietet. Mit der Schutzverordnung dürfe der geschützte Landschaftsbestandteil nun weder beseitigt noch beschädigt werden. Das Betreten des Areals ist nur auf gekennzeichneten Wegen erlaubt, ein Besteigen der Bäume verboten. Verstöße können mit empfindlichen Geldbußen geahndet werden. „Wer ohnehin Rücksicht auf die Natur nimmt und den Eibenhain genießen will, kann dort im Grunde kaum etwas falsch machen“ betont Uwe Kraft. Die Schutzverordnung ist auf der Internetseite des Hochtaunuskreises unter dem Stichwort „EIBEN-GLB“ zu finden oder kann beim Bürgerinfoservice des Kreises eingesehen werden.

Anzeigen-Hotline
 ☎ 0 61 71 / 6 28 80

weru
 Fenster und Türen fürs Leben



Der neue Fenster-Standard mit Alarmfunktion

FENSTER + TÜREN - STUDIO KURT WALDREITER GmbH

61449 Steinbach
 Bahnstraße 13
 Tel. 0 61 71 / 7 80 73
 Fax 7 80 75
 E-Mail: waldreiter@t-online.de

Starten Sie mit uns in die Gartenteich-Saison 2009!

Wir warten auf Sie
am 22. & 23. Mai von 10 – 20 Uhr
 mit 25% Rabatt auf alles!
 Mit Tombola – jedes Los gewinnt!

Alfred's Koi- und Goldfischladen
 Sindlinger Bahnstraße 120
 65931 Ffm.-Sindlingen
 Tel. 069 - 37 17 80

Ihr Fachgeschäft für
Edle Teppiche

• Verkauf
 • Fachmännische Reparatur
 • Biowäsche von Hand, qm € 7,-

Farzian Seit 1991 in Friedrichsdorf
 Tel. 0 61 72 - 76 36 20, Hugentottenstr. 40

... ein Service für die Leser der
 ☎ 0 61 71 / 58 72 99

Oberurseler Woche



Bei uns haben Sie immer gute Karten...



Summer Break 2009
 Bad Homburg
 04.07.09 11,70

OBERURSEL	
Klavierabend mit Roland Krüger	Stadthalle 09.06.09 20,00 bis 26,00/Schüler+Studenten ermäß.
Theater im Park „Die Irren von Valencia“	Park „Haus der Gewerkschaftsjugend“ 26.06.–01.08.09 18,80
100 Jahre 1. FC 09 Oberstedten „So Green“	Fussballplatz Oberstedten 10.07.09 5,60
100 Jahre 1. FC 09 Oberstedten „The Queen Kings“	Fussballplatz Oberstedten 11.07.09 11,25
Schüssel's „Comedy im Hof“	Strausswirtschaft „Alt Orschel“ 28.+29.08.09 12,90
Jürgen von der Lippe	Stadthalle 05.10.09 28,30 bis 36,80
Bülent Ceylan	Stadthalle 24.10.09 25,00
Bodo Wartke	Stadthalle 05.11.09 25,00
Bruno Jonas	Stadthalle 12.11.09 21,80 bis 35,00
Der kleine Prinz	Stadthalle 13.11.09 14,- bis 22,-
Johann König	Stadthalle 14.11.09 25,-

BAD HOMBURG	
Summer Break 2009	Bad Homburg 04.07.09 11,70
Musical 1989.	Bürgerhaus Kirdorf 05.–07.06.09 12,00/Ki. bis 14 J. 6,00
Dr. Eckart von Hirschhausen	Kurtheater 07.12.2010 30,80 bis 38,95

KÖNIGSTEIN/KRONBERG	
Uli Masuth	Zehntscheune Kronberg 07.06.09 15,30
Konrad Beikircher	Burg Kronberg 26.06.09 15,30

KINDER! KINDER!	
Zauberflöte	Papageno Musiktheater bis 04.07.09 11,50 + 14,50/Kinder ermäß.
Pippi Langstrumpf	Papageno Musiktheater bis 12.07.09 11,50 + 14,50/Kinder ermäß.
Eine Geburtstagstorte für die Katze	Open Air im Niddapark Ki. 6,75 / EW 15,75 bis 01.06.09
Oh, wie schön ist Panama	Open Air im Niddapark Ki. 6,75 / EW 15,75 04.–13.06.09
Ein Feuerwerk für den Fuchs	Open Air im Niddapark 20.–28.06. + 02.–10.07.09 Ki. 6,75 / EW 15,75
Brüder Grimm Festspiele	Amphitheater Hanau 22.05.–02.08.09 9,00 bis 14,00/Kinder ermäß.
Tintenherz	Burgfestspiele Bad Vilbel 03.07.–08.08.09 5,00 bis 9,00/Kinder ermäß.
Die Biene Maja	Papageno Musiktheater 13.–29.08.09 11,50 + 14,50/Kinder ermäß.
Räuber Hotzenplotz	Papageno Musiktheater 20.08.–17.10.09 11,50 + 14,50/Kinder ermäß.
Hänsel und Gretel	Papageno Musiktheater 23.10.–31.12.09 11,50 + 14,50/Kinder ermäß.
Der Nussknacker	Alte Oper 18.–20.12.09 14,50 + 17,50/Kinder ermäß.

THEATER IM PARK OBERURSEL

DIE IRREN VON VALENCIA

Komödie von Lope de Vega
 Bearbeitung: Wolfgang Kaus
 Regie: Andreas Wälther-Schroth
 im Park „Haus der Gewerkschaftsjugend“ Königsteiner Straße in Oberursel

26. Juni - 1. August
 freitags und samstags
 Beginn: 20 Uhr, Einlass: 19 Uhr
 Eintritt: Abendkasse 20,00 €, Vorkauf 18,80 € inkl. Gebühren

FRANKFURT & UMGEBUNG '09	
Die fünf Frankfurter	Volkstheater Ffm bis 05.06.09 20,00 bis 28,00
Lohengrin	Oper Ffm 21.+24.05. + 1.+6.06.09 12,15 bis 70,88
Lucia di Lammermoor	Oper Ffm 22.+29.05.09 12,15 bis 70,88
Die Hochzeit des Figaro	Oper Ffm 20.+23.+30.05.09 12,15 bis 77,96
Sasha	Alte Oper 20.05.09 43,60 bis 49,20
Intern. Wiesbadener Pfingstturnier	Schlosspark Wiesbaden 29.05.–01.06.09 15,00 bis 36,00
Afrika! Afrika!	Alte Oper 02.-07.06.09 39,00 bis 89,00
Burgfestspiele Bad Vilbel	Bad Vilbel 04.06.-06.09.09 14,00 bis 30,00
Peter Maiffy Open Air	Hessentagsarena Langenselbold 06.06.09 47,40
Klosteraler	Hessentag Langenselbold 09.06.09 21,90
Die Toten Hosen	Hessentag Langenselbold 11.06.09 37,30
Neue Philharmonie Ffm	Hessentag Langenselbold 11.06.09 26,50
Reamonn	Hessentag Langenselbold 14.06.09 30,90
Liza Minnelli	Alte Oper 12.06.09 72,75 bis 159,00
Ich & Ich	Messegelände Mainz 14.06.09 39,70
David Garrett	Rhein-Main-Th. Niederrhausen 17.06.09 37,50 bis 66,25
Jessye Norman	Alte Oper 20.06.09 61,75 bis 130,75
Anastacia	Alte Oper 21.06.09 60,70 bis 92,90
Rain - A Tribute To the Beatles	Alte Oper 23.–28.06.09 32,20 bis 66,70
Bruce Springsteen	Commerzbank-Arena Stehpl. 03.07.09 78,45
BB King	Ballsportthalle 11.07.09 47,00 bis 97,00
Caveman-Sommer 2009	Union Halle Ffm 15.-26.07.09 22,60 bis 36,40
Queen Revival Show	Neu-Anspach Hessengpark 17.07.09 26,65 bis 37,65
Santana	Volkspark Mainz 18.07.09 60,75
Dalai Lama 2009	Commerzbank Arena Ffm 30.07.–02.08.09 29,- bis 79,- auch Dauere- & Wochenendkarten erhältlich
Stomp 2009	Alte Oper 25.-30.08.09 27,60 bis 70,20

Joja Wendt
 Alte Oper
 30.10.09 27,00 bis 43,00

40 Jahre Orange Peel & The EQUALS aus London	Hanau Amphitheater 26,00 bis 34,00
Erstes Frankfurter Comedy Festival	Alte Oper 05.09.09 45,10 bis 67,40
Paul Potts	Jahrhunderthalle HÖ 22.09.09 44,00 bis 75,05
Tom Jones	Alte Oper 05.10.09 66,50 bis 89,50
Weltmusikschau	Festhalle Ffm 16.10.09 29,00 bis 68,00/Ki. bis 12J. erm.
Mando Diao	Jahrhunderthalle HÖ 19.10.09 37,40 + 43,00
Peter Kraus	Jahrhunderthalle Ffm 24.10.09 38,25 bis 67,00
Joja Wendt	Alte Oper 30.10.09 27,00 bis 43,00
A-HA	Festhalle Ffm 31.10.09 55,30 bis 69,10
Udo Jürgens	Festhalle Ffm 01.11.09 58,50 bis 78,50
WWE LIVE	Festhalle Ffm 05.11.09 43,75 bis 101,25
Max Raabe & Palast Orchester	Alte Oper 09.11.09 43,05 bis 58,00
Ina Müller	Rhein-Main Theater Niederrhausen 13.11.09 32,90 bis 43,90
Anna Maria Kaufmann	Alte Oper 13.11.09 39,50 bis 59,00
Eurocup of Legends Tennis	Festhalle Ffm 13.–15.11.09 28,00 bis 41,00 Turnierpass 77,00 + 96,00
Barbara Schöneberger	Alte Oper 17.11.09 60,70 bis 72,20
Paul Panzer	Jahrhunderthalle HÖ 20.11.09 28,00
Kastelruther Spatzen „Kastelruther Weihnachten“	Rhein-Main-Theater 26.11.09 46,10 bis 57,10
Dr. e. v. Hirschhausen	Jahrhunderthalle HÖ 27.11.09 29,30 bis 39,10
Silbermond	Jahrhunderthalle HÖ 02.12.09 29,80 + 33,10
Patricia Kaas	Alte Oper 02.12.09 49,20 bis 83,70
Nokia Night of the Proms	Festhalle Ffm 04.+05.+12.09 42,00 bis 72,00 Zusatzvorstellung 06.12.09/15 Uhr
Pur	Festhalle Ffm 07.12.09 44,60 bis 57,25
Elisabeth - Das Musical	Alte Oper 18.12.09 – 14.01.2010 27,50 bis 97,50
2010	
Urban Priol	Jahrhunderthalle HÖ 05.01.2010 21,60 bis 28,40
Dieter Nuhr	Jahrhunderthalle HÖ 21.01.2010 28,55
Mario Barth	Festhalle Ffm 20.+21.02.2010 26,90 + 29,90
André Rieu	Festhalle Ffm 25.02.2010 53,00 bis 83,00
Best of Musical Gala 2010	Festhalle Ffm 09.+10.03.2010 46,85 bis 87,10
Herman van Veen	Alte Oper 12.03.2010 39,00 bis 55,00
Hagen Rether	Alte Oper 19.03.2010 25,00 bis 39,00
Lord of the Dance	Jahrhunderthalle HÖ 13.04.2010 54,25 bis 88,75
Semino Rossi	Alte Oper 21.04.2010 49,20 bis 72,30
Nigel Kennedy	Alte Oper 29.04.2010 47,00 bis 95,00

Klavierabend
 „Dreigestirn der Romantik“

Roland Krüger, Deutschland
 Pianistische Meisterschaft und musikalische Autorität zeichnen ihn aus. In seine Konzerttätigkeit ist auch die Zusammenarbeit mit Schauspielern wie Christian Quadflieg und Bernd Hahn eingebunden.

Dienstag, 9. Juni 2009, 20.00 Uhr
 Stadthalle Oberursel
 Einführungsvortrag Gerhard Schnoth
 Werke von Fryderyk Chopin, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Robert Schumann

VIII. Intermusicale
 Oberursel

Ewa Kupiec, Polen
Chopin Extra
 im Vorfeld des Fryderyk Chopin-Jahres 2010
 Neben ihrer Solokarriere ist Ewa Kupiec als Kammermusikpartnerin sehr begehrt. Sie konzertiert mit großem Erfolg bei renommierten Festivals im In- und Ausland.

Samstag, 12. September 2009, 20.00 Uhr
 Stadthalle Oberursel
 Sonntag, 13. September 2009, 17.00 Uhr
 PODIUM für den NACHWUCHS
 „Chopin and friends“
 in Zusammenarbeit mit der Musikschule Oberursel e.V.

Sonderveranstaltung
RAGTIME in Concert

„Die Ragtime-Frauen“ in Wort und Ton
 Marcus Schwarz, Deutschland
 widmet sich vor allem der Pflege des amerikanischen Ragtime. 2005 und 2006 wurde er damit auch nach St.Petersburg eingeladen. 2008 brachte er mit der Kammeroper „Russel e.V.“ Scott Jupins legendäre Oper „Troomonisha“ zur vielbeachteten Aufführung.

Freitag, 6. November 2009, 20.00 Uhr
 Stadthalle Oberursel

Tel.: 0 61 71 / 58 72 99, Fax: 6 93 66 7
 Kumeliusstraße 8, Oberursel/Ts. · Mo. bis Fr. 9.00 – 18.30 Uhr, Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Versand-Service!